



Amtsblatt

der Verbandsgemeinde Wonnegau

mit den Ortsgemeinden Bechtheim • Bermersheim • Dittelsheim-Heßloch • Frettenheim • Gundersheim
• Gundheim • Hangen-Weisheim • Hochborn • Monzernheim • Westhofen und der Stadt Osthofen

Jahrgang 2

Freitag, 25. Dezember 2015

Ausgabe 52/53/2015

Frohe Weihnachten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
das Jahr neigt sich dem Ende, Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür. Wir freuen uns auf Feiern mit der Familie und mit Freunden, wir freuen uns auf ein paar freie, geruhsame Tage.

Der **Jahresausklang** lädt dazu ein, noch einmal zurückzublicken und sich auf das neue Jahr einzustimmen. Viele Menschen ziehen eine persönliche Bilanz; viele schauen zu oder lesen es, wenn die Medien die wichtigsten Begebenheiten des ablaufenden Jahres noch einmal zusammenfassen.

Bei uns in der Verbandsgemeinde Wonnegau hat sich 2015 **viel bewegt**. Ich freue mich, zum Jahresausklang sagen zu können: Unsere Gemeinden stehen gut da.

Es wurden in diesem Jahr einige **wichtige Vorhaben** umgesetzt oder angeschoben, welche die Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger verbessern und unseren Standort stärken. Exemplarisch möchte ich hier nur 3 Projekte herausgreifen: Die Schaffung von Unterrichtsräumen in der Seebachschule in Osthofen, die Fertigstellung der Kloppberghalle in Dittelsheim-Heßloch und der Abschluss der Sanierungsarbeiten am Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde in Osthofen.

Die **größte Herausforderung** für die Verbandsgemeinde stellte die Aufnahme von Flüchtlingen und Asylsuchenden dar. Es hat manche Anstrengung gekostet, aber wir haben diese Aufgabe gut gemeistert, vor allem dank der großen Hilfsbereitschaft von Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger. Und dafür möchte ich Ihnen ganz herzlich danken.

Mein Dank geht auch an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Hilfsorganisationen. Sie erfüllen ihre Aufgaben unter manchmal schwierigen, wenn nicht lebensbedrohlichen Bedingungen und müssen oft Schlimmes mitansehen. Gerade an hohen Feiertagen sind unsere Gedanken bei ihnen und ihren Angehörigen.

Last but not least möchte ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern danken, die an den Feiertagen ihrem Beruf nachgehen oder ehrenamtlich tätig sind und damit die Grundversorgung in den Dörfern unserer Verbandsgemeinde aufrechterhalten. Auch sie tragen viel zu einem guten Zusammenleben bei.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Stadt Osthofen und den Ortsgemeinden, dass Ihre Erwartungen in Erfüllung gehen, schöne Feiertage und einen guten Rutsch.

Ihr
Walter Wagner
Bürgermeister

www.vg-wonnegau.de



WeinArtLand

wo Rheinhessen am schönsten ist

© Petra Bork / pixello.de

**Notrufe • Notdienst • Wichtiges****■ Notrufe**

Feuerwehr	112
Krankentransporte und Unfallrettung	19222
Polizei	110
Giftinformationszentrale	Telefon: 06131/232466

i Apothekennotdienst

www.aponet.de oder 0800-0022833
(kostenlos aus dem Festnetz)
oder Handy-Kurzwahl: 22833 (69 Ct./Min.)

Donnerstag, 24.12.2015

Stadt-Apotheke,
Kämmererstr. 46, 67547 Worms Tel. 06241/24516

Freitag, 25.12.2015

DocMorris Apotheke Worms Westend,
Bebelstr. 6, 67549 Worms Tel. 06241/954810

Samstag, 26.12.2015

Adler-Apotheke,
Neumarkt 1, 67547 Worms Tel. 06241/24600

Sonntag, 27.12.2015

Apotheke am Wasserturm,
Alzeyer Str. 60, 67549 Worms Tel. 06241/955353

Donnerstag, 31.12.2015

Eisbachtal-Apotheke,
Wormser Landstr. 45, 67551 Worms Tel. 06241/3113

Freitag, 01.01.2016

Elisabeth-Apotheke,
Untere Hauptstr. 59, 67551 Worms Tel. 06241/93030

Samstag, 02.01.2016

Rheinberg-Apotheke,
Friedrich-Ebert-Str. 13, 67574 Osthofen Tel. 06242/50480

Sonntag, 03.01.2016

Seebach-Apotheke,
Ohligstr. 2, 67593 Westhofen Tel. 06244/4495

Wechsel jeweils 8.30 Uhr morgens.**i Sprechstunden der Polizei**

Jeden Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr in der VG-Verwaltung
in Westhofen, Wormser Str. 23,
für alle Ortsgemeinden der VG Westhofen 0 62 44 / 59 08 - 0
Die Sprechstunde des Hilfspolizeibeamten der VG Wonnegau
findet Do. in der VG-Verwaltung in Westhofen,
im EG, Zi. 8 von 17.00 - 18.00 Uhr statt. 06244/59 08 - 28

i Kontakt zur Polizei

Polizeiinspektion Alzey Tel. 0 67 31 / 9 11 - 0
Für die Stadt Osthofen
Polizeiinspektion Worms 0 62 41 / 8 52 - 0

i Sprechstunde der Schiedsfrau**des Schiedsamtsbezirks Westhofen**

Gesprächstermine nach telefonischer Vereinbarung:
Frau Tirmitz-Parker Telefon 06244/5110
oder Frau Zimmermann
(Vorzimmer Bürgermeister) Telefon 06244/5908-12
während der üblichen Sprechzeiten Mo. - Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
und zusätzlich Do. 14.00 - 18.00 Uhr

i Sprechstunde der Gleichstellungsbeauftragten

Nach Terminvereinbarung
Frau Jung ist erreichbar unter der Tel. 0 62 44 / 91 81 67
oder Tel. 01 51 / 501 77 434

i Jugendscouts im Landkreis Alzey-Worms**Kostenfreie Sprechstunde für Jugendliche bis 25 Jahren**

Beratung zu allen Fragen der Ausbildung, Arbeit, ...
Wir zeigen dir Wege durch das Labyrinth der Möglichkeiten!
In Osthofen:

Am Schneller 3, VG Osthofen, im 2. Obergeschoss, 1. Tür rechts
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr, Ulli Koblischek,
Dipl.-Sozialarbeiterin
Mobil: 0162 54 40 531
Tel. 06242 - 500 48 21 (nur donnerstags)

In Westhofen: Wormser Str. 23, VG Westhofen, im Erdgeschoss

Donnerstag 2. + 4. 14.00 - 17.00 Uhr
Axel Ruckert, Dipl.-Sozialarbeiter
Mobil: 0152 34 112 120

www.ash-alzey.de, jugendscouts@ash-alzey.de, Facebook: Ash Alzey
Träger: ASH- Arbeitslosen-Selbsthilfe Alzey-Worms e.V.
Das Projekt wird von EU, ESF, Land Rheinland-Pfalz, Kreis und
Jobcenter Alzey-Worms unterstützt.

Ärztlicher Notfalldienst

1. Bereitschaftsdienstzentrale Worms am Klinikum
Gabriel-von-Seidel-Straße 81, 67550 Worms
Telefon: 116 117

Öffnungszeiten:

- Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr
- Freitag 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
- Montag, Dienstag und Donnerstag von jeweils 19.00 Uhr,
bis zum Folgetag, 07.00 Uhr
- An Feiertagen: vom Vorabend des Feiertags, 18.00 Uhr,
bis zum Folgetag, 07.00 Uhr

2. Bereitschaftsdienstzentrale Alzey am DRK Krankenhaus
Kreuznacher Straße 7 - 9, 55232 Alzey

Telefon: 116 117

Öffnungszeiten:

- Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr
- Freitag 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
- Montag, Dienstag und Donnerstag von jeweils 19.00 Uhr,
bis zum Folgetag, 07.00 Uhr
- An Feiertagen: vom Vorabend des Feiertags, 18.00 Uhr,
bis zum Folgetag, 07.00 Uhr

Hinweis: Generell hat jeder Patient die freie Wahl, bei welcher Bereit-
schaftsdienstzentrale er ärztliche Leistungen in Anspruch nimmt. Im
Falle eines Hausbesuchs wird er über die Rufnummer 116 117 auto-
matisch mit der zuständigen BDZ verbunden. Bitte achten Sie zudem
darauf, den Begriff „Ärztlicher Bereitschaftsdienst“ zu verwenden. Der
Begriff „Ärztlicher Notfalldienst“ ist hier nicht korrekt, da in akuten Not-
fällen selbstverständlich der Rettungsdienst oder Notarzt verständigt
werden muss.

i Zahnärztlicher Notfalldienst

im Kreis Worms Tel. 0 18 05 / 66 68 76
..... (14 Ct. aus dem dt. Festnetz)
Wochenend-Notfalldienst von Freitag 15.00 Uhr
bis Montag 08.00 Uhr.

An Feiertagen von 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des folgenden Tages.

Feste Sprechzeiten der Notfalldienstpraxis:
freitags 16.00 Uhr - 17.00 Uhr, samstags und sonntags
10.00 Uhr - 11.00 Uhr und 16.00 Uhr - 17.00 Uhr.

i Sozialpsychiatrischer Dienst

des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms,
An der Hexenbleiche 36, Alzey. Beratung von psychisch kranken
Menschen und deren Kontaktpersonen.

Information und Terminvereinbarung: montags bis freitags
von 8.30 - 12.00 Uhr, Tel. 06731/408-6011 u. -6012.

Sprechstunde für Bürger der Verbandsgemeinde Wonnegau.

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16-17 Uhr in der Freien evange-
lischen Gemeinde in Alsheim, Wormser Str. 25. Anmeldung möglich,
aber nicht notwendig unter der Rufnummer 06731 / 408-6061 (Mi+Do).

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen, Mehrgenerationen-
haus, Schlossgasse 13, 55232 Alzey. Jeden 2. und 4. Dienstag
im Monat von 19-21 Uhr. Informationen beim Sozialpsychiatrischen
Dienst des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms unter
Tel.: 06731-408-6111.

i Pflegestützpunkte

Kostenlose und trägerneutrale Beratung für hilfe- und
pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Beratungsbereich: Verbandsgemeinde Eich, Wonnegau
(Stadt Osthofen und VG Westhofen), VG Monsheim
Ansprechpartner:

Pflegestützpunkt des Landkreises Alzey Worms
Frau Markheim Telefon: 06731/4966972
Schafhäuser Straße 45, 55232 Alzey Fax: 06731/4966973

i Sprechstunde des Behindertenbeauftragten

Jeden 1. Mittwoch im Monat im Verwaltungsgebäude der
Verbandsgemeinde Wonnegau, Am Schneller 3 in 67574 Osthofen,
Besprechungszimmer, 2. OG, 10 bis 12 Uhr, oder
nach Terminvereinbarung.
Herr Hangen ist erreichbar unter Tel. 06242/3599
oder Tel. 0151/566 10 547

Fortsetzung auf Seite 4

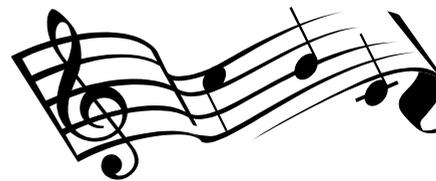
Wonnegauer Blasorchester e. V. Osthofen

Neujahrskonzert

10.01.2016

17 Uhr

Bergkirche Osthofen



unter
der Leitung
von

Matthias Merkelbach

Ansage

Frank- Dieter Schuster



Kartenvorverkauf bei

Physioaktiv Würtz Rheinstr.20 Osthofen
Elektro Weinbach Friedrich-Ebert-Str.56 Osthofen
Bäckerei Tempel Friedrich-Ebert-Str. 133 Osthofen

Vorverkauf 8 Euro Abendkasse 10 Euro

Weitere Konzerte:

09.01.2016 Monsheim 18 Uhr * 17.01.2016 Bechtheim 17 Uhr

www.wbo-osthofen.de



Fortsetzung von Seite 2

**i Sorgentelefon
der Landwirtschaftl. Familienberatung der Kirchen**
..... Tel. 0 63 21 / 57 68 08

i Telefonseelsorge
www.telefonseelsorge.de..... Tel. 0800 / 111 0 111

i Notruf für misshandelte Kinder und Jugendliche
Kostenfreie Telefonnummer..... 0800-1110333
erreichbar montags - freitags 15.00 - 19.00 Uhr
Kreisjugendamt Alzey-Worms Tel.: 06731/408-0
erreichbar während der allg. Dienstzeiten

i Weißer Ring Alzey - Worms
und Selbsthilfegruppe Überfallopfer..... Tel. 0 67 31 / 94 19 62

i Notdienst Abwasserbeseitigung
Bei Störungen in der Kanalisation außerhalb der Öffnungszeiten der
Verbandsgemeindeverwaltung..... Tel. 01 77 / 5 90 84 05

Notdienst der Stadtverwaltung Osthofen für den Außenbereich
Nach Dienstschluss und an Wochenenden: Tel.: 0173/9553 964

i Störungsdienst Gasversorgung
e-rp Tel. 07 00 / 00044033

i Störungsdienst Kabelfernsehen
Kabelcom Rheinhessen GmbH..... Tel. 0 61 33 / 5 78 37 3

i EWR AG Worms
Störungsdienst..... Tel. 08 00 / 1 84 88 00
Notdienst der Elektro-Innung Worms:..... Tel. 01 72 / 7 41 55 74
Täglich von 18.00 - 06.00 Uhr,
Wochenende von Freitag, 18.00 Uhr - Montag, 06.00 Uhr

i Wasserwerk Osthofen
Störungsdienst der Wasserversorgung Tel. 0 62 42 / 50 05 - 40

i Wehrführer im Bereich der VG Wonnegau
Wehrleiter..... Andreas Steinborn, Tel. 06244/8539151
Bechtheim..... Dieter Jacobs, Tel. 06242/5330
Bermersheim..... Harald Kroll, Tel. 06244/7591
Dittelsheim-Heßloch..... Andreas Antony, Tel. 06244/7920
Frettenheim..... Jörg Michel, Tel.: 0176/20540369
Gundersheim Andreas Steinborn, Tel. 06244/8539151
Gundheim Werner Renz, Tel. 06244/57186
Hangen-Weisheim..... Wilfried Lingler, Tel. 06735/311
Hochborn Walter Balz, Tel. 06735/8265
Monzernheim Benedikt Laux, Tel. 06244/905101
Osthofen..... Klaus Anders, Tel. 06242/915186
Westhofen..... Michael Thier, Tel. 06244/579795

**i Wertstoffhof Dittelsheim-Heßloch
an der Kläranlage**

Dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
(Nov. bis Febr. 15.00 bis 17.00 Uhr)
Donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
(Nov. bis Febr. 15.00 bis 17.00 Uhr)
Samstags von 08.00 bis 12.00 Uhr

**i Wertstoffhof Osthofen,
Verlängerte Schumanstraße**

Dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
Samstags von 08.00 bis 12.00 Uhr

i Ruftaxi
(Fahrplan siehe Homepage www.vg-wonnegau.de)
Vorbestellung mindestens 1 Stunde vor gewünschter Abfahrt.
Richtung Worms und zurück..... 06241 / 309 052
Richtung Alzey und zurück (für Dittelsheim-Heßloch und
Frettenheim): Tel. 0 67 31 / 62 66
Richtung Alzey und zurück (für Hangen-Weisheim,
Hochborn, Monzernheim):..... Tel. 0 67 31 / 4 63 43

Amtlicher Teil - Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Redaktionsschluss des Amtsblattes

Für Kalenderwochen ohne Vor-
verlegung wegen Feiertagen ist

**Redaktionsschluss
Montag, 12.00 Uhr**



Wir weisen darauf hin, dass der Redaktionsschluss für alle
Teile des Amtsblatt in Kalenderwochen ohne Feiertage
Montag, 12.00 Uhr ist.

Dabei handelt es sich um einen fixen Zeitpunkt - nach
diesem Zeitpunkt eingegangene Beiträge können leider
nicht mehr berücksichtigt werden bzw. erscheinen im
darauf folgenden Amtsblatt, sofern dann noch Aktualität
gegeben ist. Bitte haben Sie Verständnis, dass vom Redak-
tionsschluss keine Ausnahmen gemacht werden können.

Im CMS WEB kann nach Redaktionsschluss nur noch auf
die folgende Kalenderwoche zugegriffen werden, um
Texte einzustellen.

Zeitliche Vorverlegungen werden hervorgehoben recht-
zeitig im Amtsblatt abgedruckt.

Bei Fragen zum Amtsblatt wenden Sie sich bitte an die
VG Verwaltung Wonnegau
Am Schneller 3, 67574 Osthofen
Frau Cornelia Drowing
Tel. 06242/5004-105



Verbandsgemeinde

Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau

E-Mail: post@vg-wonnegau.de, Internet: www.vg-wonnegau.de
Telefon: (0 62 44) 59 08-0, Fax: (0 62 44) 59 08-99120

Standort Osthofen: Am Scheller 3, 67574 Osthofen
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 14.00 - 18.00 Uhr
Bürgerdienste zusätzlich: Do. 7.00 - 8.00 Uhr + 18.00 - 18.30 Uhr

Standort Westhofen: Wormser Straße 23, 67593 Westhofen
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 14.00 - 18.00 Uhr
Bürgerdienste zusätzlich: Do. 7.00 - 8.00 Uhr + 18.00 - 18.30 Uhr

Die Erreichbarkeit unserer Verwaltung entnehmen Sie bitte den oben-
stehenden Daten.

Wir gratulieren im Monat Januar

Ebejubiläen

3. Januar 2016	90. Geburtstag von Josef Bach, Westhofen
3. Januar 2016	85. Geburtstag von Adnan Bakkour, Westhofen
9. Januar 2016	90. Geburtstag von Johanna Behringer, Gundheim
25. Januar 2016	85. Geburtstag von Klara Dasting, Westhofen

Altersjubiläen

7. Januar 2016	Diamantene Hochzeit der Eheleute Hildegard und Heinz Held, Gundheim
----------------	---



Ehrenordnung der Verbandsgemeinde Wonnegau

A. Verbandsgemeinderat, Ausschüsse, Beigeordnete und Beauftragte

1. Anlass der Ehrungen, Personenkreis

Die Verbandsgemeinde ehrt ihre Ratsmitglieder, Beigeordnete, Beauftragte und die nicht dem Verbandsgemeinderat angehörigen Mitglieder von Ausschüssen beim Ausscheiden aus dem Ehrenamt bzw. aus der ehrenamtlichen Tätigkeit.

2. Art der Ehrungen

Die Ehrung erfolgt

- durch Verleihung einer Ehrenurkunde oder
- durch Verleihung einer Ehrennadel.

3. Stufen der Ehrung

- | | | | |
|-------------------------|---|-----------------------|-----------|
| a) Ehrenurkunde | = | bei bis zu 5 Jahren, | |
| b) Ehrennadel farbig | = | bei bis zu 10 Jahren, | (Stufe 1) |
| c) Ehrennadel in Bronze | = | bei bis zu 15 Jahren, | (Stufe 2) |
| d) Ehrennadel in Silber | = | bei bis zu 20 Jahren | (Stufe 3) |
| e) Ehrennadel in Gold | = | bei über 20 Jahren | (Stufe 4) |

ehrenamtlicher Tätigkeit oder Ehrenamt.

Es werden nur volle Jahre gerechnet.

Fraktionssprecher erhalten jeweils die Ehrung der nächst höheren Stufe.

4. Gestaltung der Ehrenurkunde und Ehrennadel

- Die in Nr. 3a) bezeichnete Ehrenurkunde wird entsprechend dem Muster der **Anlage 1** gestaltet.
- Die Ehrennadel der **Stufe 1** enthält das Wappen der Verbandsgemeinde Wonnegau in den Originalfarben.
- Die Ehrennadel der **Stufe 2** wird entsprechend der Ehrennadel zu b) in Bronze bzw. bronzefarbig gestaltet.
- Die Ehrennadel der **Stufe 3** wird entsprechend der Ehrennadel zu b) in Silber bzw. silberfarbig gestaltet.
- Die Ehrennadel der **Stufe 4** wird entsprechend der Ehrennadel zu b) in Gold bzw. goldfarbig gestaltet.

5. Besitznachweis

Über die Verleihung einer Ehrennadel wird eine Verleihungsurkunde nach dem Muster der **Anlage 2** ausgestellt.

6. Rahmen der Verleihung

Die Ehrenurkunde und die Ehrennadel mit Besitznachweis werden jeweils am Ende oder Beginn einer Wahlperiode in einem würdigen Rahmen möglichst in einer Verbandsgemeinderatssitzung oder bei allgemeinen Veranstaltungen auf Verbandsgemeindeebene vom Bürgermeister oder seinem allgemeinen Vertreter verliehen.

7. Ermächtigung für Bürgermeister

Der Bürgermeister wird ermächtigt, auch bei anderen Anlässen an einen anderen Personenkreis als unter 1. festgelegt (z.B. im Bereich Kultur oder Sport), sofern nicht rechtzeitig die Entscheidung des Verbandsgemeinderates eingeholt werden kann, im Einvernehmen mit den Beigeordneten die Ehrenurkunde bzw. die Ehrennadel zu verleihen.

B. Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren

1. Anlass der Ehrung, Personenkreis

Die Verbandsgemeinde ehrt die Mitglieder ihrer Freiwilligen Feuerwehren nach Erfüllung bestimmter Dienstzeiten und beim Ausscheiden aus dem Ehrenamt.

2. Art der Ehrung

Die Ehrung erfolgt

- durch Verleihung einer Ehrenurkunde oder
- durch Verleihung einer Ehrennadel.

3. Stufen der Ehrung

Siehe **Anlage 3** zu diesen Richtlinien.

4. Gestaltung der Ehrenurkunde

- Die in der Anlage 3 unter a) bezeichnete Ehrenurkunde wird entsprechend dem Muster der **Anlage 4** gestaltet. In Verbindung mit dem Namen des zu ehrenden Feuerwehrangehörigen soll dessen Amtsbezeichnung bzw. Dienstgrad in der Urkunde angegeben werden.
- Für die Ehrennadel der Stufe 1 bis 4 gelten die gleichen Festlegungen wie in Teil A Nr. 4.

5. Besitznachweis

Über die Verleihung einer Ehrennadel wird eine Verleihungsurkunde nach dem Muster der **Anlage 5** ausgestellt. In der Verleihungsurkunde soll in Verbindung mit dem Namen des zu Ehrenden dessen Amtsbezeichnung bzw. Dienstgrad angegeben werden.

6. Rahmen der Verleihung

Die Ehrenurkunde und die Ehrennadel mit Besitznachweis werden in einem würdigen Rahmen vom Bürgermeister oder seinem allgemeinen Vertreter verliehen.

7. Ermächtigung des Bürgermeisters

Der Bürgermeister wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Wehrleiter und dem jeweiligen Wehrführer, abweichend von den vorstehenden Regelungen, Ehrenurkunden bzw. Ehrennadeln mit Verleihungsurkunde für entsprechende Verdienste von Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehren zu verleihen.

Inkrafttreten

Die Richtlinien treten rückwirkend zum 01.07.2014 in Kraft.

67574 Osthofen, den 17.12.2015

Verbandsgemeinde Wonnegau

Wagner, Bürgermeister

Unbedenklichkeit von Verfahrensmängeln beim Erlass von Satzungen gem. § 24 Abs. 6 GemO

Es wird darauf hingewiesen, dass eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung nach § 24 (6) GemO i.d.F. vom 31.01.1994 in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich ist, wenn sie nicht schriftlich und unter der Bezeichnung des Sachverhalts der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden ist. Die Verletzungen sind schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend zu machen.

67574 Osthofen, den 17.12..2015

Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau

Wagner, Bürgermeister

(Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf www.vg-wonnegau.de einsehbar)

Unterrichtung der Einwohner über wichtige Angelegenheiten der örtlichen Verwaltung gemäß § 15 GemO

In seiner 8. Sitzung am 14. Dezember 2015 hat sich der Rat der Verbandsgemeinde Wonnegau mit den nachfolgenden Themen befasst:

- Das Ratsmitglied Klaus Hagemann hat sein Mandat im Verbandsgemeinderat aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt. Aufgrund des Wahlergebnisses der Kommunalwahl 2014 rückt Herr Tobias Perlick aus Bechtheim in den Rat nach. Bürgermeister Wagner verpflichtete ihn per Handschlag.
- Die Mandatsniederlegung von Herr Hagemann hatte eine Nachwahl in den Ausschüssen zur Folge. Herr Tobias Perlick wurde als Mitglied in den Schulträgerausschuss und als stellvertretendes Mitglied in den Haupt- und Finanzausschuss gewählt.
- Im folgenden Punkt wurden die Schul- und Elternvertreter und deren Stellvertreter für den Schulträgerausschuss des Verbandsgemeinderates gewählt. Die Besetzung wird separat bekannt gegeben.
- Weiterhin wurde die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit 1. Nachtragshaushaltsplan der Verbandsgemeinde Wonnegau für das Jahr 2015 verabschiedet. Ausschlaggebend für den Erlass der Satzung ist die Umwandlung der ursprünglich geplanten Anmietung der Pavillons für die Raumnotbehebung in der Seebachschule Osthofen in einen Kauf. Der Kauf zeigte sich gegenüber der Anmietung als günstigere Variante. Der Ergebnis- und Finanzhaushalt sind ausgeglichen. Unter anderem wurden auch Gelder für die Erweiterung des Parkplatzes bei der Verbandsgemeindeverwaltung Osthofen eingestellt.
- Anschließend wurden die Zwischenberichte zum 30.09.2015 sowie die Zwischenbilanzen zum 01.07.2014 von den Abwassertechnischen Betriebszweigen Osthofen und Westhofen bekannt gegeben.
- Der Verbandsgemeinderat erteilte den Auftrag für die Ingenieurleistungen für die Kanalsanierungsarbeiten im Betriebszweig Westhofen an das Büro IDEAL Brehm & Co GmbH. Die Gesamthonorarsumme beträgt ca. 78.600 €. Der Vertrag soll für 2 Jahre geschlossen werden, da dies gegenüber einer einjährigen Vertragslaufzeit eine Einsparung von rd. 7.000 € erbringt.
- Am Abwassersystem der Stadt Osthofen müssen ebenfalls einige Bau- und Sanierungsmaßnahmen erfolgen. Bürgermeister Wagner informierte die Ratsmitglieder über die zeitliche Abwicklung der Arbeiten, die in den Jahren 2016 bis 2022 erfolgen werden. Die Investitionskosten betragen voraussichtlich rd. 7,5 Mio. €.
- Im darauffolgenden Punkt beschloss der Rat mehrheitlich die ersten Aufträge zur Sanierung des Abwassersystems in Osthofen. Die Ingenieurleistungen für die Sanierung des Kanalsystems im Betriebszweig Osthofen gingen an das Ingenieurbüro Monzel-Bernhardt in Rockenhausen für ein Gesamthonorar von rd. 227.000 € sowie für die Sanierung der Regenrückhaltebecken Wonnegau- und

- Lindenstraße für eine Gesamthonorar von rd. 66.000 €. Aufgrund bereits erbrachter Leistungen und vorhandener Vorkenntnisse des Ingenieurbüros Monzel-Bernhardt können insgesamt Brutto-Einsparungen von rd. 45.900 € erzielt werden.
9. Mit der Bildung der Verbandsgemeinde Wonnegau ist es erforderlich, Regelungen für die Ehrungen der für die Verbandsgemeinde ehrenamtlich Tätigen zu schaffen. Grundlage für diese Ehrungen soll zukünftig eine Ehrenordnung sein, welche die seitherigen Regelungen der Verbandsgemeinde Westhofen und der Stadt Osthofen in einer Satzung zusammenfasst. Der Verbandsgemeinderat verabschiedete die Ehrenordnung in der vorgelegten Fassung. Die Bekanntmachung erfolgt ebenfalls in diesem Amtsblatt.
 10. Das Land Rheinland-Pfalz hat zur Stärkung des Ehrenamtes Ende 2014 die sogenannte Ehrenamtskarte eingeführt, die als Dank an ehrenamtlich Engagierte, die sich in besonderem Maße für die Gesellschaft einbringen, erteilt wird. Dabei ist Voraussetzung, dass mindestens 5 Stunden/Woche bzw. 250 Stunden/Jahr nachweislich ehrenamtlich gearbeitet wird und man dafür keine Aufwandsentschädigung erhält. Wer eine Ehrenamtskarte besitzt, kommt in den Genuss von einigen vergünstigten Eintrittspreisen in Schwimmbädern, Burgen etc. Damit eine Gemeinde die Ehrenamtskarte für ihre ehrenamtlich Tätigen anbieten kann, muss sie mindestens zwei eigene Vergünstigungen für die Karteninhaber anbieten. Diese beiden Vergünstigungen müssen in der Verbandsgemeinde Wonnegau noch festgelegt werden. Im kommenden Jahr wird eine Informationsveranstaltung über die Ehrenamtskarte stattfinden. Der grundsätzlichen Einführung der Ehrenamtskarte im Bereich der Verbandsgemeinde Wonnegau stimmte der Rat zu.
 11. Bürgermeister Wagner unterrichtete den Verbandsgemeinderat über abschließend getroffene Entscheidungen sowie die Vergabe von Aufträgen und Leistungen des Haupt- und Finanzausschusses, des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses, des Projektausschusses „Verwaltungsgebäude Osthofen“ und des Ausschusses für Abwasserangelegenheiten.
 12. Des Weiteren stand ein Antrag der SPD-Fraktion auf der Tagesordnung. Diese forderte den Verbandsgemeinderat auf, das Amtsblatt der Verbandsgemeinde Wonnegau um einen Abschnitt „Marktplatz“ (beispielsweise) zu erweitern. Darin soll es Bürgerinnen und Bürgern, aber auch Gewerbetreibenden möglich sein, Waren und Dienstleistungen ausdrücklich kostenlos anzubieten. Angebote, die mit einer Ertragsabsicht verbunden sind, sollen nicht in diesem Teil zulässig sein. Bürgermeister Wagner informierte den Rat darüber, dass eine solche Rubrik im Amtsblatt rechtlich nicht zulässig ist.
- 67574 Osthofen, den 23.12.2015
Walter Wagner, Bürgermeister
(Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf www.vg-wonnegau.de einsehbar.)

Bildung des Schulträgersausschusses

Nach Beginn des neuen Schuljahres haben sich Veränderungen bei den Eltern- und Schülervertretern in den Grundschulen Bechtheim und Dittelsheim-Heßloch sowie in der Grund- und Realschule plus in Westhofen ergeben. Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 14.12.2015 neue Eltern- und Schülervertreter gewählt. Die bisherigen und neuen Mitglieder und Stellvertreter sind nachstehend aufgeführt.

Mitglieder:

Stellvertreter:

Otto-Hahn-Schule Westhofen Grundschule

Lehrervertreter: Mireille Bürcky, Albisheim
Elternvertreter: Nachete Firdaousse, Worms

Annette Heber, Osthofen
Yvonne Bader, Westhofen

Realschule plus

Lehrervertreter: Sven Portuné, Alzey
Elternvertreter: Nicole Reuther, Worms
Schülervertreter: Sarah Pirker, Osthofen

Iris Wallraven, Westhofen
Bernd Hoffmann, Osthofen
Lara Pfrommer, Westhofen

Grundschule Bechtheim

Lehrervertreter: Astrid Bretz, Bermersheim
Elternvertreter: Elisabeth Geil-Bierschenk, Bechtheim

Sigrid Nachtsheim, Bechtheim
Edda Boch, Bechtheim

Grundschule Dittelsheim-Heßloch

Lehrervertreter: Dieter Gutzler, Gundheim
Elternvertreter: Sonja Gelfort, Dittelsheim-Heßloch

Miriam Winkler, Biebesheim
Marc Berghöfer, Dittelsheim-Heßloch

Grundschule Gundersheim

Lehrervertreter: Henrike Rembold-Huppert, Gundersheim
Elternvertreter: Dr. Katrin Deibert-Räder, Gundersheim

Katharina Obenauer-List, Wörrstadt
Cornelia Zoller, Gundersheim

Grundschule Osthofen

Lehrervertreter: Mechtild Eiden-Neesen, Kindenheim
Elternvertreter: Ursula Gallmeister, Osthofen

Petra Falter, Worms
Thomas Wagner, Osthofen

67574 Osthofen, den 17.12.2015

Wagner, Bürgermeister

(Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf www.vg-wonnegau.de einsehbar.)

Impressum

„Amtsblatt der Verbandsgemeinde Wonnegau“

- Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau, Wormser Straße 23, 67593 Westhofen, Telefon-Nr. 06244/5908-0
E-Mail: amtsblatt@vg-wonnegau.de
- Redaktions- und Annahmeschluss bei der Verbandsgemeinde, montags, 12 Uhr
- Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Europaallee 2, 54343 Föhren, Telefon: 06502 9147-0
- Verantwortlich für Anzeigen: Klaus Wirth unter der Anschrift des Verlages
Anzeigenannahme: Gabriele Münk, Tel. 06246/907356, Mobil: 0151/62831561, E-Mail: g.muenk@wittich-foehren.de
- Erscheinungsweise: wöchentlich nach Bedarf

- Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
- Zustellung durch Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Europaallee 2, 54343 Föhren, Telefon: 06502 9147-0
Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlags oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
- Reklamation Zustellung bitte an: Telefon 06502/9147-335, -336, -713 und -716, E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de
- Bezugsmöglichkeiten und Bedingungen: Erscheint kostenlos im Gebiet der Verbandsgemeinde Wonnegau für sämtliche Haushalte. Weitere Einzelexemplare sind zum Preis von 0,50 Euro beim Verlag erhältlich.

Mitgliedschaft im Verbandsgemeinderat

Das am 25. Mai 2014 gewählte Mitglied des Verbandsgemeinderates, Herr Klaus Hagemann, hat aus gesundheitlichen Gründen sein Mandat im Verbandsgemeinderat niedergelegt.

Auf Grund des Ergebnisses der Gemeinderatswahl am 25. Mai 2014 wurde daher gemäß § 45 des Kommunalwahlgesetzes in Verbindung mit § 66 der Kommunalwahlordnung

Herr Tobias Perlick,

wohnhaft Auf der Heck 2, 67595 Bechtheim,

als Ersatzperson in den Verbandsgemeinderat berufen.

67574 Osthofen, den 17.12.2015

Der Bürgermeister und Wahlleiter

für die Verbandsgemeinderatswahlen

Walter Wagner

(Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf

www.vg-wonnegau.de einsehbar.)

Ausschusswesen

Nachwahl eines Mitglieds und Stellvertreters in verschiedene Ausschüsse

Das Mitglied des Schulträgerausschusses und stellvertretende Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Klaus Hagemann, hat sein Mandat niedergelegt. Der Verbandsgemeinderat Wonnegau hat in seiner Sitzung am 14.12.2015

Herrn Tobias Perlick,

wohnhaft Auf der Heck 2, 67595 Bechtheim

als Mitglied bzw. stellvertretendes Mitglied in die jeweiligen Ausschüsse gewählt.

67574 Osthofen, den 17.12.2015

Der Bürgermeister und Wahlleiter

für die Verbandsgemeinderatswahlen

Walter Wagner

(Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf

www.vg-wonnegau.de einsehbar.)

Zwielichtiger Verlag auf Akquise

Zurzeit versucht der Verlag „Stadt-Marketing-Konzept“, 51 route de Wasserbillig, L-6686 Mertert, Gewerbetreibende aus der Verbandsgemeinde Wonnegau zu einer Anzeigenschaltung für einen Stadtplan oder eine Bürgerbroschüre zu bewegen.

Wir weisen darauf hin, dass dieser Verlag nicht im Auftrag der Verbandsgemeinde Wonnegau unterwegs ist. Der Faltpapier und die Fusions-/Bürgerbroschüre der Verbandsgemeinde wurden in Zusammenarbeit mit der Firma Prinhaus aus Osthofen produziert.

Achten Sie bitte darauf, dass Unternehmen, die zwecks Anzeigenschaltung im Auftrag der Verbandsgemeinde oder einer Ortsgemeinde unterwegs sind, stets ein entsprechendes Empfehlungsschreiben dabei haben.

Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Schweizer unter Telefon 06242/5004-109 oder Herr Wolf von der Firma Prinhaus unter Telefon 06242/508142 gerne zur Verfügung.

Sprechstunde des Behindertenbeauftragten der Verbandsgemeinde Wonnegau

Die Sprechstunde des Behindertenbeauftragten der Verbandsgemeinde Wonnegau, Herrn Walter Hangen, die jeden ersten Mittwoch im Monat stattfindet, wird ab Januar 2016, und zwar erstmals am

Mittwoch, dem 6. Januar 2016,

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr,

im Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde Wonnegau, Am Schneller 3 in 67574 Osthofen, 2. OG, Besprechungszimmer, durchgeführt.

Das Besprechungszimmer kann über einen barrierefreien Zugang erreicht werden.

(Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf www.vg-wonnegau.de einsehbar.)

Schule



Grundschule Dittelsheim-Heßloch

Weihnachtsbrief

Liebe Eltern,

die zweite Etappe des Schuljahres 2015/2016 geht in seine letzten Tage, die Weihnachtsferien haben begonnen. Auch in diesem Jahr war es wieder schön, in diesen Adventstagen - einer besonders kostbaren Zeit - unsere Kinder auf das wohl schönste Fest im Jahresverlauf vorbereiten zu dürfen.

Besinnliche und frohe Stunden im Kreise der Familie liegen nun vor uns. Gerade das Weihnachtsfest gibt uns Jahr für Jahr wieder Impulse allen Menschen nicht nur an Weihnachten mit dem ganzen Herzen zu begegnen und es fordert uns auf zu friedvollem, hilfsbereitem und respektvollem Umgang miteinander! Mögen wir als Lehrkräfte und Sie als Eltern unseren Kindern in dieser Beziehung wie in der Vergangenheit so auch in Zukunft mit gutem Beispiel und als Wegbegleiter vorangehen.

Die Weihnachtstage leiten auch nahtlos den Jahreswechsel 2015/2016 ein. Ein erlebnisreiches und vielseitiges Jahr geht für unsere Schulgemeinschaft zu Ende und hat einmal mehr gezeigt, wie ein gutes und kreatives Miteinander von engagierten Kindern, Eltern und Lehrkräften weit über das Schulhaus hinaus Gemeinschaftssinn und Freude vermittelt. Es ist daher gute Tradition am Jahreswechsel all jenen Menschen „Danke“ zu sagen, die sich im zu Ende gehenden Jahr in verschiedenster Form um das Wohl unserer Schule verdient gemacht haben. Wir bauen auch im Jahr 2016 darauf, das gute Miteinander weiterhin fortsetzen zu können.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie, vor allem aber natürlich den Kindern, frohe und besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Lieben. Für das Neue Jahr 2016 wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück, Wohlergehen, Gottes reichen Segen und weiterhin viel Freude mit Ihren Kindern.

Für das Lehrerkollegium der Von-Dalberg-Grundschule

D. Gutzler, (Rektor)



Grundschule Gundersheim

HappyBox – die Grundschule Gundersheim macht mit!

„Die HappyBox soll ein Zeichen setzen. Eine kleine persönliche Geste die „Willkommen in Worms“ sagt.

Die Menschen, die aus den Kriegsgebieten zu uns geflohen sind, da sie Angst vor dem Tod haben, konnten auf ihre beschwerliche Reise nicht viel mitnehmen...“

Die 4. Klasse der Gundersheimer Grundschule wollte helfen und hat sich bei der Aktion „Die HappyBox – Willkommen in Worms“ engagiert. Kurzerhand haben wir alle Schülerinnen und Schüler unserer Schule über diese Möglichkeit zu spenden und Gutes zu tun informiert. Am Ende haben die Kinder aller vier Klassen über 50 Pakete zuhause mit Schals, Süßigkeiten, Spielsachen und vielem mehr bestückt. Diese Pakete konnten nun den Verantwortlichen von „HappyBox“ übergeben werden. Stolz haben die Kinder berichtet, was sie verpackt haben und wie sie hoffen, anderen damit zu helfen und sie zu erfreuen.



Mein besonderer Dank gilt der Klassenlehrerin der 4. Klasse, Frau Sina Hornung, die diese Aktion bei uns bekannt gemacht und sich um die Durchführung gekümmert hat.

Allen ein frohes, gesegnetes Christfest!

Henrike Rembold-Huppert, Rektorin



Weihnachtungswünsche

Wir bedanken uns für das vertrauensvolle Zusammenwirken in diesem Jahr 2015 und wünschen der ganzen Schulgemeinschaft, allen kleinen und großen Wegbegleitern unserer Seebachschule faire und friedliche, gerechte, besinnliche sowie liebevolle Weihnachtstage.

Die Schule beginnt wieder am Montag, den 11.01.2016

Auszeichnung mit dem Förderpreis Medienpädagogik Rheinland Pfalz und Baden Württemberg der Stiftung MKFS

Für den Trickfilmwettbewerb des SWR filmtriXX 2015 produzierten die 3b und die 3c mit Tablets Trickfilme zum Thema ‚Helden & Heldinnen‘. Angeleitet und begeistert wurde das Projekt von der Kunstpädagogin Frau Voigt. Mit ihren Filmen gewannen die Kinder der beiden - inzwischen 4. - Klassen den „Förderpreis Medienpädagogik Rheinland Pfalz und Baden Württemberg“ der Stiftung MKFS in der Altersgruppe Midi (6 - 10 Jahre).



In der Laudatio der Medienpädagogin Jeanine Wein aus Wiesbaden hieß es: „Wer ist eigentlich ein Held? Das haben sich die Kinder der Seebachschule in Osthofen überlegt, und natürlich sind das nicht nur Superman und Supergirl, sondern auch andere nette Menschen, die im Alltag anderen zur Seite stehen. In gleich zwei Filmen haben sie das Thema dann medial umgesetzt, die Bilder und Szenen liebevoll und detailliert ausgestaltet. Und auch Erwachsene können dabei schmunzeln! Auch die Technik stimmt - die Hintergründe wechseln, Animationen und Musikwahl sind gelungen, die Sprache passt.“

Am Freitag, den 27.11.2015 nahmen die Viertklässler im Musikpark Mannheim die Urkunde und einen Scheck über 750 € entgegen. Die Filme können über den Link von der Startseite „Aktuelles“ auf der Schulhomepage (www.Seebachschule.de) angesehen werden. Wir wünschen allen Interessierten viel Freude beim Betrachten der gelungenen Trickfilme.

Schul- und Stadtbücherei Osthofen

Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien

Die Schul- und Stadtbücherei Osthofen bleibt in den Weihnachtsferien vom **23.12.2015** bis zum **04.01.2016** geschlossen. Vom 05.01.2016 bis zum 10.01.2016 sind wir zu den gewohnten Ferienöffnungszeiten für Sie da. Di.: 10-14 Uhr, Mi.: 12-16 Uhr, Do.: 14-18 Uhr, Sa.: geschlossen. Schul- und Stadtbücherei Osthofen, Heinrich-Heine-Str. 9-11, 67574 Osthofen, Tel.: 06242 / 91324217, E-Mail: bibliothek@igs-osthofen.de, Web: www.bibliothek-osthofen.de



Feuerwehr

Funktionsüberprüfung der Sirenen der VG Wonnegau

Am Samstag, den **02.01.2016** werden in der Zeit von **11:55 Uhr bis 12:05 Uhr** die Sirenen in der Verbandsgemeinde Wonnegau zwecks Überprüfung ausgelöst. Ich bitte die Wehrführer sicher zu stellen, dass eine sofortige Rückmeldung über die Funktion der Sirenen an die FEZ gegeben wird. **Telefonnummer 06242 / 91112**

Andreas Steinborn, Wehrleiter



Freiwillige Feuerwehr Dittelsheim-Heßloch

Einladung zur Wehrversammlung im Feuerwehrhaus Dittelsheim-Heßloch

Wahl des /der stellvertretenden

Wehrführers/Wehrführer

Am Freitag, dem **29.01.2016** um **19:00 Uhr**, findet eine Wehrversammlung der freiwilligen Feuerwehr Dittelsheim-Heßloch statt.

Tagesordnung:

1. Entpflichtung der bisherigen stellvertretenden Wehrführers
2. Wahl des/der stellvertretenden Wehrführers/Wehrführer
3. Verpflichtung des/der stellvertretenden Wehrführers/Wehrführer
4. Mitteilungen und Anfragen

Um ein vollzähliges Erscheinen aller aktiven Mitglieder, einschließlich der Jugendfeuerwehr (ab 16 Jahren), wird gebeten.

Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau, 11.12.2015

Wagner, Bürgermeister

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf www.vg-wonnegau.de einsehbar.

Ortsgemeinden



Bechtheim

Rathaus, Heßlocher Straße 17 (Sport- und Kulturhalle),
Telefon: (0 62 42) 8 18, Fax: (0 62 42) 9 13 32 42
E-Mail: bechtheim@vg-wonnegau.de
Internet: www.bechtheim.de
Sprechzeiten: Mo. 16.00 - 17.30 Uhr, Do. 17.00 - 18.00 Uhr



Bermersheim

Dorfgemeinschaftshaus, Wormser Straße 34,
Telefon: (0 62 44) 3 20,
Sprechzeiten: Mi. 18.00 - 20.00 Uhr

Unterrichtung der Einwohner

über wichtige Angelegenheiten der örtlichen Verwaltung gemäß § 15 GemO

In seiner Sitzung am 30.11.2015 hat sich der Ortsgemeinderat **Bermersheim** mit den nachfolgenden Themen befasst:

1. Der Jahresabschluss 2014 wurde vorgestellt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hatte sich in seiner Sitzung am 16.11.2015 sehr eingehend mit dem Zahlenwerk befasst und dem Ortsgemeinderat empfohlen, den Jahresabschluss festzustellen und der Ortsbürgermeisterin sowie den sie vertretenden Beigeordneten und auch dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Westhofen bzw. Wonnegau und den ihn vertretenden Beigeordneten die Entlastung zu erteilen. Diesem Vorschlag folgte das Gremium einstimmig.
2. Die Steuerhebesätze bleiben für 2016 gegenüber 2015 unverändert. So beträgt der Hebesatz für die Grundsteuer A 300 %, für die Grundsteuer B 365 % und auch für die Gewerbesteuer 365 %. Bei der Hundesteuer beträgt der Satz für den ersten Hund 42 €, für den zweiten Hund 54 € und für jeden weiteren Hund 66 €. Für einen gefährlichen Hund sind 600 € zu zahlen. Eine Senkung gibt es bei der Weinbergshut. Der Wiederkehrende Beitrag für die Weinbergshut sinkt von 17 € auf 16 € je Hektar.
3. Des Weiteren wurde die Neufassung der Haus- und Benutzungsordnung für das Bürgerhaus Bermersheim verabschiedet. Die Bekanntmachung erfolgt in einem der nächsten Amtsblätter.

4. Der Tagesordnungspunkt zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung wurde auf die nächste Sitzung verschoben.

67574 Osthofen, den 23.12.2015

Wagner, Bürgermeister

(Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf www.vg-wonnegau.de einsehbar.)

Entlastungserteilung

Der Ortsgemeinderat Bermersheim hat in seiner Sitzung am 30.11.2015 beschlossen

der Ortsbürgermeisterin,

den sie vertretenden Beigeordneten,

sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde

und den ihn vertretenden Beigeordneten

für das Jahr 2014 Entlastung zu erteilen.

Gleichzeitig beschloss der Ortsgemeinderat die Jahresrechnung 2014.

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau, Wormser Str. 23, 67593 Westhofen eingesehen werden.

Er liegt von Montag, dem 28.12.2015 bis einschließlich Dienstag, dem 05.01.2016 während der Dienststunden montags bis freitags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich donnerstags nachmittags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Zimmer 2 der Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau, Wormser Str. 23, in 67593 Westhofen, zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus.

Wagner, Bürgermeister

(Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf

www.vg-wonnegau.de einsehbar)



Dittelsheim-Heßloch

Dorfgemeinschaftshaus, Bahnhofstraße 57,

Telefon: (0 62 44) 90 52 16, Fax: (0 62 44) 90 52 17

E-Mail: dittelsheim-hessloch@vg-wonnegau.de

Internet: www.dittelsheim-hessloch.de

Büro-Öffnungszeiten: Do.: 15.00 Uhr - 18.30 Uhr

Sprechz. Ortsbürgermeisterin: Die. 10.30 Uhr - 12.00 Uhr

und Do. 16.30 - 18.30 Uhr sowie nach Vereinbarung

1. Zunächst wurden die Steuerhebesätze für das Haushaltsjahr 2016 festgesetzt. Die Sätze bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert. So beträgt der Hebesatz für die Grundsteuer A 300 %, die Grundsteuer B 365 % und die Gewerbesteuer ebenfalls 365 %. Bei der Hundsteuer beträgt der Satz für den ersten Hund 60 €, für den zweiten Hund 96 € und für jeden weiteren Hund 144 €. Für einen gefährlichen Hund sind 600 € zu zahlen. Die Wiederkehrenden Beiträge wurden für die Weinbergshut auf 22 €/ha und für die Wirtschaftswege auf 0,28 €/Ar festgesetzt.
2. Nächstes Thema war die Teilfortschreibung des Regionalplanes Rheinhessen-Nahe 2014. Die Ortsgemeinde Frettenheim ist hiervon nicht direkt betroffen, daher wird sie auch keine Stellungnahme dazu abgeben.
3. Die mobile Lautsprecheranlage soll instandgesetzt werden. Der Rat erteilte den Auftrag an die Fa. Beer zum Preis von 1.400 €.
4. Des Weiteren wurden die Mitglieder des Wahlvorstands für die Landtagswahl am 13.03.2016 benannt.
5. Für die Vorbereitung der Frettenheimer Jubiläumsfeier „200 Jahre Rheinhessen“ am 28.08.2016 soll am Dienstag, dem 12.01.2016 um 19.00 Uhr, eine gemeinsame Besprechung stattfinden. Eingeladen sind hierzu alle Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde.
6. Weiterhin hatte der Rat über die Annahme einer Spende zu entscheiden. Die FWG Wonnegau spendete für den Spielplatz einen Betrag von 990 €. Der Ortsgemeinderat nahm die Geldspende dankend entgegen.
7. Unter Mitteilungen und Anfragen teilte Ortsbürgermeister Weber mit, dass der Wegebau „Lerchenberg“ Anfang 2016 erfolgen soll.

67574 Osthofen, den 23.12.2015

Wagner, Bürgermeister

(Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf

www.vg-wonnegau.de einsehbar.)



Gundersheim

Bürgerhaus, Am Römer 9,

Telefon: (0 62 44) 90 51 03, Fax: (0 62 44) 90 51 04

E-Mail: gundersheim@vg-wonnegau.de

Internet: www.gundersheim.de

Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr, Do. 17.00 - 19.00 Uhr

Unterrichtung der Einwohner

über wichtige Angelegenheiten der örtlichen Verwaltung gemäß § 15 GemO

In seiner Sitzung am 09.12.2015 befasste sich der Ortsgemeinderat **Dittelsheim-Heßloch** mit den nachfolgenden Themen:

1. In der Ortsgemeinde existieren derzeit 5 Wirtschaftswege mit Sondernutzungsregelungen, wie beispielsweise der Weg zum Wertstoffhof. Der Ortsgemeinderat beschloss, den künftigen evtl. notwendigen Ausbau dieser Wirtschaftswege aufgrund der vorhandenen Sondernutzungen nicht über die Satzung über die Erhebung von Beiträgen für Feld-, Weinbergs- und Waldwege abzurechnen. Vor Beginn von evtl. Ausbaumaßnahmen soll mit allen Beteiligten eine Vereinbarung über die Kostenverteilung getroffen werden.
2. Im nächsten Punkt wurde der Wirtschaftsplan für den Gemeindeforest Dittelsheim-Heßloch für das Jahr 2016 beschlossen.
3. Die Ortsbürgermeisterin bat die im Rat vertretenen Fraktionen, Personen für die beiden Wahlvorstände für die Landtagswahl am 13.03.2016 vorzuschlagen.
4. Für den Kindergarten Regenbogen wird eine neue Spülmaschine zum Preis von rd. 4.725 € angeschafft.

67574 Osthofen, den 23.12.2015

Wagner, Bürgermeister

(Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf

www.vg-wonnegau.de einsehbar.)



Frettenheim

Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstraße 10a,

Telefon: (0 67 33) 74 27, Fax: (0 67 33) 74 27

E-Mail: frettenheim@vg-wonnegau.de

Internet: www.frettenheim.de,

Sprechzeiten: Do. 19.00 - 20.00 Uhr

Unterrichtung der Einwohner

über wichtige Angelegenheiten der örtlichen Verwaltung gemäß § 15 GemO

In seiner Sitzung am 15.12.2015 hat sich der Ortsgemeinderat **Frettenheim** mit den nachfolgenden Themen befasst:

Dank für Hilfe und Unterstützung

Auch in diesem Jahr möchte ich in der letzten Ausgabe des Amtsblattes die Gelegenheit nutzen, all den Vereinen, Institutionen und Mitbürgern zu danken, die übers Jahr die Gemeinde auf verschiedenste Art und Weise unterstützt haben. Das Spektrum der Hilfeleistungen war wieder sehr breit. Es reichte von der Betreuung von Pflanzbeeten über Pflegearbeiten im Friedhofsbereich bis zur Versorgung von Pflanzkübeln mit Blumen und Wasser. Aber auch bei der Ausführung von Reparaturarbeiten, Reinigungsarbeiten im Bereich des Bahnhaltdepot, sowie von weiteren Wegen und Plätzen, der Beseitigung von Laub und vielem mehr ist uns immer wieder auf vielfältige Art und Weise Hilfe und Unterstützung zuteil geworden. Auch die vielseitigen Aufgaben und Einsatzgebiete unserer Gemeindemitarbeiter sowie der weiteren Mitarbeiter/innen sollen nicht unerwähnt bleiben. Die vielen guten Taten tragen letztendlich mit dazu bei, dass die Gemeinde Gundersheim erneut schuldenfrei in das nächste Jahr gehen kann. In diesem Sinne darf ich auch im Namen des Ortsgemeinderates nochmals allen, die sich angesprochen fühlen, ein herzliches Dankeschön aussprechen. Danke auch für die konstruktive Zusammenarbeit im Ortsgemeinderat. All unsren Einwohnerinnen und Einwohnern darf ich schöne Weihnachtsfeiertage sowie viel Glück, Erfolg und Gesundheit für das bevorstehende Jahr 2016 wünschen.

Ihr Erno Straus, Ortsbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner

über wichtige Angelegenheiten der örtlichen Verwaltung gemäß § 15 GemO

In seiner Sitzung am 15.12.2015 hat sich der Ortsgemeinderat **Gundersheim** mit den nachfolgenden Themen befasst:

1. Im ersten Punkt wurde die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit 1. Nachtragshaushaltsplan verabschiedet. Grund hierfür war, dass in den vergangenen Wochen nördlich der A 61 Wegebauarbeiten durchgeführt wurden, die bei Erstellung des Haushaltes nicht absehbar waren. Die Kosten betragen rd. 40.000 €. Nach dem geltenden Satzungsrecht wären für den Gesamtbetrag im Folgejahr

wiederkehrende Beiträge zu erheben, was zu einer enormen Belastung der Eigentümer landwirtschaftlicher Grundstücke führen würde. Es sollte daher nach einer Möglichkeit der zeitlichen Streckung der Beiträge gesucht werden. Die Verbandsgemeindeverwaltung schlug vor, für die erwähnte Maßnahme einen Kredit aufzunehmen, der in den folgenden 5 Jahren getilgt werden soll. Zins und Tilgung werden somit jährlich mit 1/5 in die Beiträge einfließen. Diesem Vorschlag folgte der Ortsgemeinderat. Der Gemeindeanteil wurde auf 15 % festgesetzt. Der Ergebnis- und Finanzhaushalt des Nachtragshaushaltsplans sind ausgeglichen.

2. Bei den Wiederkehrenden Beiträgen Weinbergsschutz und Wirtschaftswege gab es gegenüber dem Vorjahr eine Erhöhung. Der Wiederkehrende Beitrag Weinbergsschutz wurde von 25 €/ha auf 27 €/ha und der wiederkehrende Beitrag Wirtschaftswege von 0,04 €/Ar auf 0,07 €/Ar erhöht.
3. Für die Ortsgemeindearbeiter wird ein Laubsauger der Marke Cramer LS 5000 XP bei der Firma Freihaut zum Preis von rd. 3.230 € gekauft.
4. Die Straßenbeleuchtung der Ortsgemeinde soll energetisch saniert werden. Der Austausch ist in den Jahren 2015 - 2017 in 3 Maßnahmen-Abschnitten vorgesehen. Den Auftrag für die ersten beiden Abschnitte zur Lieferung der Straßenleuchten und die Montagearbeiten ging an den günstigsten Bieter, die EWR AG. Die Ausführung erfolgt im Jahr 2016.
5. Die Submission für die Schlosserarbeiten am Glockenturm auf dem Friedhof findet am 21.01.2016 statt. Der Ortsbürgermeister erhielt die Ermächtigung zur Auftragsvergabe an den günstigsten Bieter.
6. Weiterhin erteilte der Ortsgemeinderat den Auftrag zur Fällung von 6 Pappeln an einem Graben im Außengebiet der Gemeinde, südwestlich des Wasserhauses, an die Firma Rohlfing zum Preis von rd. 4.190 €.
7. Unter Mitteilungen und Anfragen entschieden die Ratsmitglieder, ihr Sitzungsgeld in Höhe von 204 € dem Förderverein der Grundschule Gundersheim zu spenden. Die Ortsgemeinde rundete den Betrag auf, so dass die Spende 250 € beträgt.

67574 Osthofen, den 23.12.2015

Wagner, Bürgermeister

(Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf www.vg-wonnegau.de einsehbar.)

Vorweihnachtliche Veranstaltungen

Noch eine Veranstaltung steht vor dem Weihnachtsfest an, auf die ich gerne hinweisen möchte:

Mittwoch, 23. Dezember

Glühweinabend des MSC an der Kelter

(neben dem Mitfahrerparkplatz), Beginn: 19.00 Uhr

Gemeinderat spendet Sitzungsgeld

Eine gute Idee war bereits vor Jahren im Gemeinderat auf fruchtbaren Boden gefallen. Die Mitglieder des Gemeinderates spendieren das Sitzungsgeld der letzten Ratssitzung im Jahr für einen guten Zweck. Traditionsgemäß sollen diese Mittel immer der Jugend zukommen. Weiterhin hat man sich parteiübergreifend darauf verständigt, dass das Vorschlagsrecht für die Verwendung der Spende von Jahr zu Jahr zwischen den Fraktionen wechselt. In diesem Jahr kam der Vorschlag von der FDP-Fraktion. Nach deren Willen soll das Sitzungsgeld dem Förderverein der Grundschule Gundersheim zugutekommen. Der sich anschließende einstimmige Beschluss war reine Formsache.

Terminkalender 2016

Januar

01. Neujahrsgottesdienst in der ev. Kirche um 13.30 Uhr
01. Neujahrstreff der Ortsgemeinde um 17.00 Uhr an der Grünanlage Strohgasse beim Steinbrecher
07. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gundersheim
09. Jubiläumskaffee der Landfrauen im Bürgerhaus
09. Generalversammlung 1. FCK-Fanclub „Rote Teufel“ im Bürgerhaus
09. + 10. Sternsingeraktion der katholischen Pfarrgemeinde
10. Neujahrs-Wanderung des MSC
11. erster Schultag
15. Generalversammlung des MSC
16. Apres-Ski-Party des VfL
16. SPD-Schlachtfest
17. Kartenvorverkauf des MGV Liederkrantz für die Damensitzungen
29. Generalprobe zur Damensitzung des MGV Liederkrantz
30. Seniorennachmittag im ev. Gemeindesaal
30. 1. Damensitzung des MGV Liederkrantz

Februar

06. 2. Damensitzung des MGV Liederkrantz
08. Mitwirkendenfeier des MGV Liederkrantz
08. - 09. Fastnachtsferien der Grundschule
09. Kinderfastnacht ab 14.11 Uhr in der Turnhalle
10. Heringessen im ev. Gemeindesaal um 18.00 Uhr
13. Jahresauftakt VfL
20. VdK Mitgliederversammlung
20. Generalversammlung des Heimatvereins
26. Generalversammlung des MGV Liederkrantz
27. Generalversammlung des Turnvereins
28. ökum. Gottesdienst in der ev. Kirche um 18.00 Uhr

März

01. Generalversammlung der Landfrauen im Bürgerhaus
04. Weltgebetstag
05. Frühjahrsbasar des Turnvereins
06. Jahreshauptversammlung des CVJM
06. Stabausumzug des Heimatvereins
09. Stammtisch der Vereinsvorsitzenden um 20.00 Uhr im Bürgerhaus
13. Landtagswahl
17. ökum. Glaubenskurs um 19.30 Uhr im ev. Gemeindesaal
18. Schlachtfest des MSC in der Turnhalle
- 18.03. - 01.04. Osterferien der Grundschule
18. - 20. Singwochenende der Bellafonie
31. Jahreshauptversammlung des VfL

April

16. Seniorennachmittag der Ortsgemeinde
23. Frühjahrskonzert des MGV Liederkrantz in der Turnhalle
23. Hallencartmeisterschaft des MSC
24. Konfirmation um 10.00 Uhr

Mai

01. Maibaumaufstellung der SPD
05. Weinwandern im Höllenbrand
05. Waldgottesdienst um 10.00 Uhr in Hangen-Weisheim
06. beweglicher Ferientag
12. Konzert „Gospel River“ in der ev. Kirche
13. - 15. Grillfest des 1. FCK-Fanclub „Rote Teufel“
19. - 20. Abschlussfahrt der „Wackelzähne“
25. - 29. CVJM-Jungscharenfreizeit in Michelstadt
26. Tag der offenen Tür mit Feier zum 90jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Gundersheim
26. Fronleichnamprozession
27. beweglicher Ferientag
28. 25jähriges Jubiläumfest des 1. FCK Fan-Club „Rote Teufel“

Juni

- 03.-
05. Rheinland-Pfalz-Tag in Alzey
04. Grillfest des MGV Liederkrantz
12. Jahresausflug des VdK
12. Gauwandertag des Turnvereins
19. Tag der offenen Tür beim Turnverein
24. CVJM-Schiffsbibelfahrt von Bacharach nach St. Goar
24. - 26. 50jähriges Partnerschaftsjubiläum in Selongey

Juli

03. Gauturnfest in Worms
03. Ökumenisches Pfarrfest im kath. Pfarrhof
10. Sommerfest im ev. Kindergarten Bartimäus
15. Grillfest des CVJM auf dem Enzheimer Wissje für jeden
16. + 17. Weingut Tobias Hahn; Junger Wein trifft alte Fahrzeuge
18. - 22. Ferienspiele der Ortsgemeinde
18. - 26.08. Sommerferien der Grundschule
30. Grillfest des VdK

August

06. Grillfest des SPD-Ortsvereins
08. - 22. Sommerferien der ev. KiTa Bartimäus
19. - 22. Rotweinkerb am Höllenbrand
21. ökum. Gottesdienst auf dem Weedplatz um 10.30 Uhr
29. ökum. Schulanfangsgottesdienst in der kath. Kirche für die 2.-4. Klassen um 9.00 Uhr
30. ökum. Schulanfangsgottesdienst in der kath. Kirche für die 1. Klasse um 9.00 Uhr

September

03. Tagesausflug des 1. FCK-Fanclub „Rote Teufel“
03. Helferfest des Turnvereins
07. - 11. Bürgerfahrt der Ortsgemeinde
10. MSC-Familientag mit Radfahren
15. ökum. Glaubenskurs um 19.30 Uhr im ev. Gemeindesaal
24. Bitzlerabend des Heimatvereins

Oktober

- 01. Herbstbasar des Turnvereins im VfL-Heim
- 08. Schlachtfest des 1. FCK-Fanclub „Rote Teufel“
- 09. ökum. Erntedankfest um 14.00 Uhr
- 06. Terminabsprache der Vereine und Institutionen um 19.30 Uhr
- 10. - 21. Herbstferien der Grundschule

November

- 01. Allerheiligen 14.00 Uhr Gräbersegnung
- 05. + 06. Theatervorstellung des MGV Liederkrans
- 10. Feier des St. Martin mit Martinsumzug
- 13. Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem Friedhof um 11.30 Uhr
- 16. Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der ev. Kirche um 19.00 Uhr
- 19. Jahresabschlussfeier des MSC
- 19. Kinderturnnachmittag des Turnvereins
- 20. ökumenischer Friedhofsgang um 15.30 Uhr
- 26. Jahresabschlussfeier des CVJM
- 26. Einstimmung auf den Weihnachtsmarkt mit dem MSC
- 27. Weihnachtsmarkt des Heimatvereins
- 29. Weihnachtsfeier der Landfrauen im ev. Gemeindesaal

Dezember

- 03. Weihnachtsfeier des 1. FCK-Fanclub „Rote Teufel“
- 04. Weihnachtsfeier des VdK im ev. Gemeindesaal
- 10. Nikolausfeier des Turnvereins
- 18. Kurrende-Blasen des Posaunenchores
- 19. Weihnachtsfeier des MGV Liederkrans
- 22.12.2016 - 06.01.2017 Weihnachtsferien der Grundschule
- 23. Glühweinabend des MSC an der Kelter
- 31. Jahresabschlussgottesdienst in der ev. Kirche um 19.00 Uhr

Weitere Vormerkungen

Jeden letzten Samstag im Monat Treffen 70+ im ev. Gemeindesaal.
 Jeden letzten Freitag im Monat Clubabend des MSC in der Scheune.
 Die genannten Termine sind unter Vorbehalt zu sehen.
 Die Vereine und Organisationen behalten sich Änderungen vor.

Einladung zum Neujahrstreff

Noch einmal möchte ich auf unseren traditionellen Neujahrstreff hinweisen. Er wird wieder am 1. Januar um 17.00 Uhr stattfinden. Wir treffen uns in der Hauptstraße am Platz beim „Steinbrecher“ zum ersten gemütlichen Beisammensein im neuen Jahr bei Kerzenlicht und im Fackelschein. Dabei können wir auf die neugeschaffene Grünanlage in der Strohgasse mit den umgebenden Bruchsteinmauern anstoßen. Gerne spendiert die Gemeinde wieder Glühwein und alkoholfreien Punsch. Traditionelle Neujahrswürstchen werden nicht fehlen. Auch dürfen wir uns wieder auf ein Feuerwerk freuen. Gespendet wird es diesmal vom FCK-Fan-Club „Rote Teufel“, der im neuen Jahr sein 25. Jubiläum begehen kann. Die Einwohnerschaft ist schon heute herzlich eingeladen.

Bitte bringen Sie ein geeignetes Trinkgefäß mit.

Erno Straus, Ortsbürgermeister

**Gundheim**

Rathaus, Hauptstraße 21,
 Telefon: (0 62 44) 2 06, Fax (0 62 44) 90 55 68
 E-Mail: gundheim@vg-wonnegau.de • Internet: www.gundheim.de,
 Sprechzeiten: Mi. 17.00 - 19.00 Uhr

Dinge, die wirklich wichtig sind. Gesundheit lässt sich z. B. nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Christbaum legen. Auch Glück kann man nicht kaufen. Dennoch sind Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden Geschenke, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.

Auch fragen wir uns in dieser Zeit zwischen den Jahren, was das alte Jahr gebracht hat und was das neue bringen wird, für uns ganz persönlich und unsere Familie, aber auch für unsere Gemeinde und das Land, in dem wir leben und tätig sind. Wir können das vergangene Jahr Revue passieren lassen und uns fragen, wo wir stehen, in unserem privaten wie auch im politischen Leben.

Über viele Ereignisse, Erlebnisse und Ergebnisse haben wir uns sehr gefreut, andere Momente und Entwicklungen haben uns aber auch nachdenklich gemacht.

Im ablaufenden Jahr haben wir in unserer Gemeinde einiges angepackt. Zahlreiche Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen konnten abgeschlossen oder auf den Weg gebracht werden. An dieser Stelle möchte ich, stellvertretend für alle Maßnahmen, die Arbeiten rund um unseren Friedhof sowie die Weiterentwicklung unseres Baugebietes nennen. Für das Erreichte sollten wir alle dankbar sein, denn nichts ist selbstverständlich. Über das was wir auf den Weg gebracht haben, können wir uns freuen und zielstrebig an der Umsetzung weiterarbeiten.

Das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel möchte ich auch zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die daran mitgearbeitet haben, Gundheim lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten. Mein Dank gilt besonders den Bürgerinnen und Bürgern, die sich auf karitativem, sportlichem und kulturellem Gebiet in Kirchen, Vereinen, Verbänden, Institutionen und Initiativen engagiert haben. Nicht zuletzt danke ich den Mitgliedern des Gemeinderates für das konstruktive Ringen um die bestmöglichen Entscheidungen sowie allen weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Gemeinde und der Verbandsgemeinde für die gute Zusammenarbeit.

Auch auf das Jahr 2016 dürfen wir in unserer Gemeinde mit gewisser Zuversicht blicken, auch wenn noch eine Reihe von Herausforderungen auf uns warten. Sicherlich wird auch das kommende Jahr wieder davon geprägt sein, sparsam zu sein, Investitionen genau abzuwägen und zu überdenken.

Eine Herausforderung - wie ich finde -, die, wenn alle an einem Strang ziehen, den Gemeinsinn und das viel zitierte „Wir-Gefühl“ noch wachsen lassen kann.

Wenn wir über Herausforderungen und Aufgaben für 2016 sprechen, müssen wir natürlich auch über das Thema „Flüchtlinge“ sprechen. Derzeit gibt es ungefähr 30 Kriege weltweit. Ausgelöst durch unmenschliche Lebensbedingungen in diesen Ländern setzte eine Völkerwanderung in einem Maße ein, wie sie die Welt schon lange nicht mehr erleben musste. Aktuell haben uns die fürchterlichen Terroranschläge in Paris entsetzt. Wie sich diese Situation in den nächsten Monaten entwickeln wird, kann nicht abgeschätzt werden.

Die Zahl der Flüchtlinge, die nach Deutschland drängen, steigt täglich weiter an. Sie bringt Kommunen, Behörden und Aufnahmestellen an den Rand ihrer Möglichkeiten und unsere Gesellschaft steht vor einer großen Herausforderung. Das Schicksal der Flüchtlinge führt uns vor Augen, dass Freiheit, Frieden, Essen und ein Dach über dem Kopf nicht so selbstverständlich sind, wie wir oft denken. Unser Wohlstand ist deshalb Verpflichtung, zu helfen.

Die Hilfe mag uns manchmal Mühe bereiten, sie mag uns auch Geld kosten, aber ich halte sie dennoch für ein Muss, sowohl aus einem christlichen, als auch aus einem humanistischen Weltbild heraus. Gerade die Nächstenliebe, die Solidarität mit Schwächeren und Hilfebedürftigen, ist für mich der wesentliche Teil unserer abendländischen Kultur, den es zu schützen gilt. Für mich ist es selbstverständlich Menschen in Not zu helfen. Dennoch sollten wir klar und deutlich zwischen schutzbedürftigen Bürgerkriegsflüchtlingen (vor allem aus Syrien, dem Irak und Afghanistan) auf der einen Seite und Armutsflüchtlingen ohne anerkannten Asylgrund auf der anderen Seite unterscheiden und dabei die Aufnahmefähigkeit und Akzeptanz unserer Gesellschaft beachten.

Wir wissen nicht, woher der Wind 2016 wehen wird, aber in gemeinsamen Anstrengungen und Bemühungen sollten wir trotz aller Ängste und Sorgen optimistisch ins neue Jahr zu gehen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Gottes Segen. Allen Trauernden in unserer Gemeinde wünsche ich viel Kraft, um nach vorne zu schauen, allen Kranken wünsche ich baldige Genesung. Uns allen wünsche ich ein segnetes Weihnachtsfest sowie die eingangs erwähnte Zeit für Ruhe und Besinnlichkeit!

Frohe Weihnachten - kommen Sie gut ins Jahr 2016!

D. Gutzler, Ortsbürgermeister

Weihnachtsbrief

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

da ist sie wieder, die schöne Weihnachtszeit. Für den einen Stress, für den anderen eine wundervolle Tradition, Stille und Wohltat. Am Ende dieses wiederum abwechslungsreichen Jahres freue ich mich, Ihnen meine Weihnachtsgrüße zu übersenden.

Es ist nur noch kurze Zeit, dann feiern wir Weihnachten und stehen an der Schwelle zu einem neuen Jahr. Aller Augen sind bereits auf die kommenden Feiertage gerichtet, auf das Fest im Familien- oder Freundeskreis, auf ein paar Tage Entspannung und Besinnlichkeit. Mit dem Weihnachtsfest wird sich die Hektik der Vorweihnachtszeit legen und wir alle haben wieder ein Ohr für die alten und eigentlich ganz aktuellen Botschaften dieses Fests. Am Heiligabend und den Weihnachtsfeiertagen haben wir dann Zeit für uns, wir haben Zeit für die wahren Werte des Lebens.

Weihnachten ist für die meisten Menschen in dieser Welt das wichtigste und schönste Fest des Jahres. Es gibt uns Gelegenheit, auch einmal über unseren alltäglichen Horizont hinauszublicken auf die



Hangen-Weisheim

Rathaus, Untergasse 1,
Telefon: (0 67 35) 2 15, Internet: www.hangen-weisheim.de
E-Mail: hangen-weisheim@vg-wonnegau.de
Sprechzeiten: Di. 19.00 - 20.00 Uhr



Hochborn

Gemeindehaus, Theodo-Authilt-Platz 1,
Telefon: (0 67 35) 94 12 60,
E-Mail: hochborn@vg-wonnegau.de
Internet: www.hochborn.de, Sprechzeiten: Mo. 19.00 - 20.00 Uhr



Osthofen

Stadtverwaltung Osthofen, Friedrich-Ebert-Straße 31-33,
Telefon: (0 62 42) 91 27 930, Fax: (0 62 42) 91 27 931
E-Mail: osthofen@vg-wonnegau.de
Internet: www.osthofen.de
Öffnungszeiten: Mo. + Di. 08.00 - 12.00 Uhr, Mittwoch geschlossen
Do. 08.00 - 12.00 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr, Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
Bürgermeister-Sprechstunde: Do. 18.00 - 19.00 Uhr nach tel. Voranmeldung



Weihnachtsgrüße 2015

Liebe Hochbornerinnen und Hochborner,

das Jahr 2015 neigt sich dem Ende zu, Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür. Wir freuen uns auf Feiern im Familien- und Freundeskreis, auf ein paar freie Tage ohne Hektik und Alltagsstress.

Die ruhige Zeit zwischen den Jahren lädt dazu ein, das ablaufende Jahr noch einmal Revue passieren zu lassen sowie erste Pläne für das neue Jahr zu schmieden. Viele Menschen ziehen eine persönliche Bilanz; viele blicken auf die politischen Ereignisse der letzten Monate zurück.

2015 war ein Jahr mit vielen Höhen und Tiefen. Bei uns und in der Welt ist viel geschehen, was uns bewegte oder Betroffenheit auslöste.

Für das abgelaufene Jahr darf ich mich bei all denen, die im Dienste der Gemeinde stehen, bei allen Ratsmitgliedern, den Damen und Herren in den Ausschüssen, den freiwilligen Helferinnen und Helfern für die geleistete ehrenamtliche Arbeit im zurückliegenden Jahr recht herzlich bedanken. Ich wünsche zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden, zum neuen Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Ihr Herwarth Mankel, Ortsbürgermeister

Silvesterfeuerwerk

Es ist unumgänglich, dass die Reste des Feuerwerks von Straßen und öffentlichen Plätzen weggeräumt werden und ordnungsgemäß entsorgt wird.

Das bequeme einfach Stehenlassen wird von der Ortsverwaltung nicht akzeptiert.

Herwarth Mankel, Ortsbürgermeister

Kalender 2016

Von dem Hochborner Kalender 2016 sind noch einige Exemplare übrig. Diese können in der Sprechstunde abgeholt werden.

Herwarth Mankel, Ortsbürgermeister



Monzernheim

Rathaus, Bahnhofstraße 4, Telefon: (0 62 44) 3 10,
E-Mail: monzernheim@vg-wonnegau.de
Internet: www.monzernheim.de
Sprechzeiten: Fr. 17.00 - 18.00 Uhr



Reklamationen wegen Nichtzustellung des Amtsblattes

nimmt der Verlag entgegen unter:

Telefon 06502/9147-335, -336 und -713
E-Mail vertrieb@wittich-foehren.de



Weihnachtsgruß

Weihnachten

Markt und Straßen stehen verlassen,
still erleuchtet jedes Haus,
sinnend geh ich durch die Gassen,
alles sieht so festlich aus.

An den Fenstern haben Frauen
buntes Spielzeug fromm geschmückt,
tausend Kindlein stehen und schauen,
sind so wunderstill beglückt.

Und ich wandere aus den Mauern
bis hinaus ins freie Feld.
hehres Glänzen, heil'ges Schauern!
wie so weit und still die Welt!

Sterne hoch die Kreise schlingen,
aus des Schnees Einsamkeit
steigt's wie wunderbares Singen -
O du gnadenreiche Zeit

Freiherr Joseph von Eichendorff (1788-1857)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2015 neigt sich seinem Ende zu, Weihnachten steht vor der Tür. Alle Augen sind bereits auf die kommenden Feiertage gerichtet, an denen Familie und Freunde zueinander finden, sich Zeit für einander nehmen. Deshalb ist der Heilige Abend wohl tatsächlich einer der wenigen Tage im Jahr, an dem „Markt und Gassen“ wie in Eichendorffs Gedicht verlassen sind. Und das ist gut so.

Das Weihnachtsfest markiert das Ende der hektischen Vorweihnachtszeit, in der dann doch noch alles auf den letzten Drücker erledigt werden musste. Wenn das lyrische Ich in Eichendorffs Gedicht die Mauern der Stadt verlässt und die Einsamkeit und den Sternenhimmel der stillen Felder sucht, dann deutet das auf ein Bedürfnis hin, dass viele Menschen auch in der heutigen Zeit mehr denn je zu haben scheinen: Die Sehnsucht danach, einen Moment innezuhalten, Zeit zum Nachdenken zu haben, Zeit um zurückzublicken, Licht und Schatten des vergangenen Jahres zu überdenken.

Wir sollten uns in diesem Zusammenhang aber auch die Zeit nehmen, um über den Tellerrand hinauszublicken, hinaus in eine Welt, in der die Probleme das Maß unserer Vollstellungskraft übersteigen. Krieg, Gewalt, Flucht und Vertreibung - diese Worte, die uns täglich in den Medien begegnen, sind für uns, die wir das Glück haben in Frieden und Wohlstand zu leben, allzu oft nur zu hohlen, abgestumpften Phrasen geworden.

Machen wir uns deshalb bei unserem Rückblick also auch die Schicksale der Menschen bewusst, die „die gnadenreiche Zeit“ nicht so besinnlich und friedlich erleben können wie sie Joseph von Eichendorff in seinem Gedicht „Weihnachten“ beschreibt. Die ohne Fest, ohne Familie, ohne strahlende Kinderaugen, ohne ein Dach über dem Kopf auskommen müssen. Besinnen wir uns auf die Botschaft des Weihnachtsfestes, auf Liebe und Nächstenliebe, fernab von Kitsch, Hektik und Querelen und handeln wir danach.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest.

Ihr Stadtbürgermeister
Thomas Goller

Schließung der Stadtverwaltung zwischen den Jahren

Die Stadtverwaltung Osthofen, Fr.-Ebert-Straße 31-33, die Infothek am Bahnhof und das Jugendhaus bleiben in der Zeit vom **24. Dezember 2015 bis 31. Dezember 2015** geschlossen.
Wir bitten um Beachtung.

Osthofen im Dezember 2015
Thomas Goller, Stadtbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner über wichtige Angelegenheiten der örtlichen Verwaltung gemäß § 15 GemO

In seiner 21. Sitzung am 16. Dezember 2015 hat sich der Rat der **Stadt Osthofen** mit den nachfolgenden Themen befasst:

1. Im Zuge des Zusammenschlusses der Stadt Osthofen mit der Verbandsgemeinde Westhofen zur neuen Verbandsgemeinde Wonnegau ist das geltende Ortsrecht, soweit erforderlich, innerhalb von drei Jahren nach Rechtskraft der Fusion neu zu fassen. Der Rat beschloss eine neue Verwaltungsgebührensatzung, in der die in einer Ortsgemeinde anfallenden Gebühren festgelegt sind. Die Satzung ist an anderer Stelle des Amtsblattes abgedruckt.
2. Seit einigen Jahren wurde in Abständen von zwei Jahren ein Umweltpreis vergeben. Der Rat entschied, das Vergabespektrum um den Bereich Integration zu erweitern.
3. Bereits in der letzten Sitzung des Stadtrates wurde über das Abgrenzungsgebiet für die Stadtsanierung beraten, jedoch angeregt, auch Randbereiche des Gebietes mit aufzunehmen. Das Planungsbüro WSW hat diese Anregungen in den bestehenden Plan eingearbeitet. Der überarbeitete Plan fand die Zustimmung des Gremiums.
4. In einem weiteren Punkt hatte sich der Stadtrat mit der 8. Änderung des Bebauungsplanes „Nr. 11-Südost“ zu befassen. Dem Entwurf des Planes stimmte der Rat zu.
5. Die Verbandsgemeinde Wonnegau führt zur Neuvergabe des Wegenutzungsvertrages Gas ein Vergabeverfahren für die Stadt Osthofen durch. Hierzu sind bestimmte Auswahlkriterien zu beachten. Das Gremium folgte dem Vorschlag der Verwaltung und stimmte den Vergabekriterien zu. Gleichzeitig wurde die Verwaltung beauftragt, für die Auswertung der Auswahlkriterien mehrere Angebote von geeigneten Wirtschaftsprüfungsgesellschaften einzuholen. Dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde wurde die Ermächtigung erteilt, dem günstigsten Bieter den Auftrag zur Auswertung der Angebote zu erteilen.
6. Aufgrund einer Beanstandung durch die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau soll in Absprache mit der Denkmalschutzbehörde eine Absturzsicherung entlang der Friedhofsmauer angebracht werden. Man einigte sich auf die Anbringung eines Geländers. Der Rat beschloss, die Firma Nass, Osthofen, mit der Ausführung der Arbeiten zum Preis von 3.203,18 € zu beauftragen.
7. Einem Antrag der CDU-Fraktion, Gespräche mit der Firma German Radar GmbH zu führen, um die mobile Verkehrsüberwachung in Osthofen von bisher bis zu 100 Tagen zu reduzieren, folgte der Rat. Gleichzeitig sollen die Messstellen breiter gefächert werden.
8. Die CDU-Fraktion stellte einen weiteren Antrag. Die eigenständige Mitgliedschaft der Stadt Osthofen bei der Rheinhesstouristik GmbH soll gekündigt werden, da die Verbandsgemeinde Wonnegau Mitglied ist und die Ortsgemeinden aus dieser Mitgliedschaft Nutzen ziehen können. Dieser Antrag wurde mehrheitlich angenommen.

67593 Westhofen, den 23.12.2015

Wagner, Bürgermeister

(Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf www.vg-wonnegau.de einsehbar.)

Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren

in Selbstverwaltungsangelegenheiten der Ortsgemeinde Stadt Osthofen vom 17.12.2015

Der Stadtrat in Osthofen hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) für Rheinland-Pfalz, des § 2 Kommunalabgabengesetz (KAG), des § 2 Abs. 5 Landesgebührengesetz (LGebG) für Rheinland-Pfalz sowie des § 4 Abs. 4 und 5 und § 11 der Satzung über die Benutzung der gemeindlichen Feld- und Waldwege der Stadt Osthofen folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

In Selbstverwaltungsangelegenheiten erhebt die Stadt Gebühren und Auslagen nach der Landesverordnung über die Gebühren für Amtshandlungen allgemeiner Art - Allgemeines Gebührenverzeichnis (**Anlage 1**) - in der jeweils geltenden Fassung, soweit sich nicht aus dem Besonderen Gebührentarif (**Anlage 2**) zu dieser Satzung besondere Gebührenfestlegungen ergeben.

§ 2

Für die Erhebung von Gebühren und Auslagen in Selbstverwaltungsangelegenheiten finden im übrigen die Vorschriften des Landesgebührengesetzes sowie der zu dessen Durchführung ergangenen Regelungen in der jeweils geltenden Fassung Anwendung.

§ 3

Soweit einzelne Satzungen der Stadt Osthofen eigene Gebührenregelungen und -festsetzungen enthalten und der als **Anlage 2** beigefügte Besondere Gebührentarif keine entsprechenden Neuregelungen und -festsetzungen enthält, gelten diese Gebührenregelungen und -festsetzungen unverändert weiter.

§ 4

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom **01.01.2016** in Kraft.

67574 Osthofen, den 17.12.2015

Stadtverwaltung Osthofen

Goller, Stadtbürgermeister

Anlagen:

1. Allgemeines Gebührenverzeichnis
2. Besonderer Gebührentarif

Anlage 1

zur Verwaltungsgebührensatzung der Ortsgemeinde Stadt Osthofen vom 17.12.2015

Landesverordnung

über die Gebühren für Amtshandlungen allgemeiner Art (Allgemeines Gebührenverzeichnis) vom 8. November 2007

Aufgrund des § 2 Abs. 2 und 3 des Landesgebührengesetzes vom 3. Dezember 1974 (GVBl. S. 578), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Juli 2003 (GVBl. S. 212), BS 2013-1, verordnet die Landesregierung:

§ 1

Für Amtshandlungen allgemeiner Art werden Gebühren nach dem anliegenden Allgemeinen Gebührenverzeichnis erhoben.

§ 2

Sind Gebühren nach dem Zeitaufwand zu bemessen, werden je angefangene Viertelstunde für Beamtinnen und Beamte sowie für Beschäftigte in vergleichbaren Entgeltgruppen

des höheren Dienstes	15,20 EUR,
des gehobenen Dienstes	11,34 EUR,
des mittleren Dienstes	8,40 EUR und
des einfachen Dienstes	7,57 EUR

erhoben.

§ 3

(1) Neben den Gebühren sind Auslagen gemäß § 10 des Landesgebührengesetzes zu erstatten.

(2) Zu den Auslagen gehören auch

1. die Entgelte für Postleistungen, ausgenommen die Entgelte für Standard- und Kompaktbriefe,
2. die Aufwendungen für besonderes Verpackungsmaterial,
3. die Entgelte für Telekommunikationsleistungen, wenn sie im Einzelfall 1,00 EUR überschreiten.

§ 4

Für Amtshandlungen, die vor Inkrafttreten dieser Verordnung nachgesucht waren, aber erst nach ihrem Inkrafttreten vorgenommen werden, sind Gebühren nach dem bisher geltenden Recht zu erheben, sofern dies für die Gebührenschuldnerin oder den Gebührenschuldner günstiger ist.

§ 5

(1) Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt, vorbehaltlich der Regelung in § 4, die Landesverordnung über die Gebühren für Amtshandlungen allgemeiner Art (Allgemeines Gebührenverzeichnis) vom 15. Januar 2002 (GVBl. S. 61, BS 2013-1-1) außer Kraft.

Der Ministerpräsident Kurt Beck

Allgemeines Gebührenverzeichnis

Lfd. Nr. Gegenstand	Gebühr EUR	
Anwendungsbereich		
Lfd. Nr. 1 bis 5 finden nur Anwendung, soweit in anderen Rechtsvorschriften weder eine Gebühr bestimmt noch Gebührenfreiheit vorgesehen ist.		
1 Auskunft		
Erteilung einer umfangreichen schriftlichen oder elektronischen Auskunft oder Erteilung einer schriftlichen oder elektronischen Auskunft mit umfangreichen Vorbereitungsmaßnahmen aufgrund eines Informationszugangsanspruchs, in einer besoldungs-, versorgungs- oder tarifrechtlichen Angelegenheit oder außerhalb eines anhängigen gesetzlich geregelten sonstigen Verwaltungsverfahrens bei einem Zeitaufwand von mehr als 45 Minuten	25,00 bis 500,00 €	4. Die Gewährung der Einsicht in ein Dokument bei einer Behörde in einer Angelegenheit der Aus-, Fort- und Weiterbildung ist gebührenfrei.
2 Akteneinsicht		5. Die Gewährung der Einsicht in das Wasserbuch und in diejenigen Entscheidungen, auf die die Eintragung Bezug nimmt, bei einer Behörde ist gebührenfrei.
2.1 Gewährung der Einsicht in ein Dokument bei einer Behörde außerhalb eines anhängigen Verwaltungsverfahrens bei einem Zeitaufwand von mehr als 45 Minuten	25,00 bis 500,00 €	6. Auslagen werden auch im Falle der Gebührenfreiheit einer Amtshandlung erhoben.
2.2 Übermittlung eines Dokuments durch eine Behörde zur Einsichtnahme außerhalb eines anhängigen Verwaltungsverfahrens	8,00 bis 120,00 €	7. Gebühren und Auslagen werden nicht erhoben, wenn ein Antrag auf Erteilung von Umweltinformationen zurückgenommen oder abgelehnt wird.
3 Herstellung und Übermittlung von Informationsträgern		4 Amtliche Beglaubigungen, Ausstellung von Bescheinigungen und Zeugnissen sowie Aufnahme von Anträgen und Niederschriften
3.1 Herstellung eines Zweitstücks (Duplikat) einer Urkunde über eine gebührenpflichtige Amtshandlung (Bescheid, Genehmigung, Erlaubnis, Zulassung, Ausweis und Ähnliches) je angefangene Seite	1,00 bis 5,00 €	4.1 Amtliche Beglaubigung eines Dokumentes, einer Unterschrift oder eines Handzeichens
3.2 Herstellung und Übermittlung der Mehrausfertigung einer verloren gegangenen Lohnsteuerkarte	5,00 €	je angebrachtem Beglaubigungsvermerk 1,00 bis 3,00 €
3.3 Herstellung und Übermittlung einer Durchschrift, ausgenommen eine Durchschrift eines Betriebsprüfungsberichts, die eine steuerpflichtige Person neben der für sie bestimmten Ausfertigung erhält je angefangene Seite	0,25 €	4.2 Ausstellung einer Bescheinigung 3,00 bis 106,00 €
3.4 Herstellung und Übermittlung eines sonstigen Informationsträgers (z. B. Abschrift, Abdruck, Auszug, Fotokopie, Lichtpause, Druck oder sonstige Vervielfältigung) Anmerkungen zu lfd. Nr. 1 bis 3	1,00 bis 500,00 €	4.3 Ausstellung eines Zeugnisses 2,00 bis 21,00 €
1. Die Erteilung einer mündlichen oder einer einfachen schriftlichen oder elektronischen Auskunft ist gebührenfrei.		4.4 Aufnahme eines Antrags oder einer Niederschrift je angefangene Arbeitsviertelstunde nach Zeitaufwand
2. Die Erteilung einer Auskunft aufgrund eines bestehenden oder früheren Amts-, Dienst- oder Arbeitsverhältnisses in einer eigenen Angelegenheit ist gebührenfrei.		Anmerkung zu lfd. Nr. 4
3. Die Gewährung der Einsicht in Umweltinformationen vor Ort ist gebührenfrei.		In folgenden Angelegenheiten besteht Gebührenfreiheit:
		1. Ausstellung einer Bescheinigung zur Erlangung von Fahrpreisermäßigungen,
		2. Angelegenheiten des Schul- und Hochschulbesuchs sowie der Aus-, Fort- und Weiterbildung, einschließlich der Ausstellung einer Bescheinigung zur Erlangung von Fahrpreisermäßigungen, für Schülerinnen und Schüler sowie Studentinnen und Studenten; bei amtlichen Beglaubigungen von Dokumenten, Unterschriften und Handzeichen entfällt diese Gebührenbefreiung ab der vierten Beglaubigung,
		3. Zahlung von Ruhegehältern, Witwen- und Waisengeldern, Krankengeldern, Unterstützungen und dergleichen aus öffentlichen und privaten Kassen,
		4. Gnadensachen, Angelegenheiten der Sozial- und Jugendhilfe und der Kriegsofopferfürsorge sowie, soweit hierfür kommunale Gebietskörperschaften zuständig sind, Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitssuchende,
		5. Nachweise der Bedürftigkeit,
		6. Bescheinigungen in Steuersachen.
		5 Bestellungen, Zulassungen und Anerkennungen
		5.1 Bestellung und Vereidigung als sachverständige Person 27,00 bis 266,00 €
		5.2 Zulassung und Vereidigung für einen privaten Beruf 11,00 bis 266,00 €
		5.3 Sonstige Anerkennung oder Zulassung 11,00 bis 532,00 €

Anlage 2**zur Verwaltungsgebührensatzung der Ortsgemeinde Stadt Osthofen vom 17.12.2015****Besonderer Gebührentarif**

Für folgende Amtshandlungen des Stadtbürgermeisters oder der Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau in Selbstverwaltungsangelegenheiten der **Ortsgemeinde Stadt Osthofen** sind die nachstehenden Gebühren zu entrichten:

Lfd. Nr. Gebühren	Fester Tarif Euro	Aufwandsabhängiger Tarif (von - bis) Euro	
1 Genehmigung z. Verwendung d. Wappens oder der Flagge der Gemeinde für gewerbliche Zwecke (§ 5 Abs. 3 GemO);			
a. für einmalige Verwendung	25,—		
b. für regelm. Verwendung	100,—		
2 Verwaltungsgebühr für die Erlaubnis zur Benutzung von nichtöffentlichen Wegen über den satzungsgemäßen Zweck hinaus (§ 4 Abs. 4 Wegebenutzungssatzung);			
1. für Krafträder			
a. für einmalige Benutzung		10,—	25,—
b. für regelmäßige Benutzung		25,—	40,—
2. für Pkw's und Kombi-Fahrzeuge			
a. für einmalige Benutzung		40,—	50,—
b. für regelmäßige Benutzung		10,—	25,—
3. für Lkw's und Sonderfahrzeuge			
a. für einmalige Benutzung		25,—	75,—
b. für regelmäßige Benutzung		75,—	100,—
4. für sonstige Benutzungen			
a) für einmalige Benutzung		130,—	260,—
b) für regelmäßige Benutzung		160,—	260,—
3 Verwaltungsgebühr für die Erlaubnis zur Sondernutzung einer Gemeindestraße oder an der Ortsdurchfahrt im Zuge einer Landes- oder Kreisstraße nach §§ 41, 42 LStrG.		25,—	160,—

Lfd. Nr. Gebühren	Fester Tarif Euro	Aufwandsabhängiger Tarif (von - bis) Euro
4 Verwaltungsgebühr für die Erlaubnis für das Aufstellen oder Anbringen von Wegemarkierungen, Hinweisschildern, Werbetafeln oder anderen Gegenständen auf oder an nichtöffentlichen Wegen nach § 4 Abs. 5 Wegebenutzungssatzung		5,— 50,—
5 Für die Zustimmung zur Eintragung einer Grundschuld, für Rangrücktrittserklärungen oder für Löschungsbewilligungen		
a. bei Anträgen mit vorgefertigter Zustimmungserklärung/Löschungsbewilligung		10,— 25,—
b. bei Anträgen ohne vorgefertigte Zustimmungserklärung/Löschungsbewilligung		25,— 50,—
6 Für sonstige Genehmigungen, Erlaubnisse, Ausnahmegenehmigungen und andere nach § 2 Landesgebührengesetz gebührenpflichtige Amtshandlungen, soweit nicht eine andere Gebühr vorgeschrieben ist		5,— 130,—
7 Für die Bearbeitung von Anträgen auf Erlaubnis der Benutzung gemeindeeigenen Geländes für private bzw. gewerbliche Zwecke		5,— 130,—
8 Entwidmung öffentlicher Flächen und Aufhebung von Wegen, die von Privaten oder sonst beansprucht werden		25,— 160,—

67574 Osthofen, den 17.12.2015
 Der Stadtbürgermeister
 Thomas Goller

Unbedenklichkeit von Verfahrensmängeln beim Erlass von Satzungen gem. § 24 Abs. 6 GemO

Es wird darauf hingewiesen, dass eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung nach § 24 (6) GemO i. d. F. vom 31.01.1994 in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich ist, wenn sie nicht schriftlich und unter der Bezeichnung des Sachverhalts der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden ist. Die Verletzungen sind schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend zu machen.

67574 Osthofen, den 17.12.2015
 Thomas Goller, Stadtbürgermeister
 (Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf www.vg-wonnegau.de einsehbar)

8. Änderung des Bebauungsplans „Nr. 11 - Südost“

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB und vorgezogene Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs.8 BauGB

Die Stadt Osthofen plant die 8. Änderung des Bebauungsplans „Nr. 11 - Südost“. Vorgesehen sind die bauliche Erweiterung eines Gewerbebetriebes und die Baurechtschaffung eines Oberflächenentwässerungsbeckens. Für die konkrete Planung soll die betroffene Öffentlichkeit frühzeitig beteiligt werden. Die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und vorgezogene Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange findet in der Zeit

vom 18.01.2016 bis 19.02.2016 statt.

Die Planunterlagen können sowohl bei der Stadtverwaltung Osthofen, Friedrich-Ebert-Straße 31-33, während der Sprechstunden des Stadtbürgermeisters (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr) als auch bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau, Am Schneller 3, 67574 Osthofen, während der allgemeinen Öffnungszeiten (montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie donnerstags zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr) in Zimmer 3.5 (Dachgeschoss) eingesehen werden.

Es können Anregungen vorgebracht werden. Umweltrelevante Information liegt derzeit noch keine vor. Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf www.vg-wonnegau.de einsehbar. Das Plangebiet ist der beige-fügenden Karte zu entnehmen.

67574 Osthofen, den 17.12.2015
 Goller, Stadtbürgermeister
 Anlage: Planausschnitt



Oh du fröhliche Weihnachtszeit

Einen gemütlichen Nachmittag bescherten die Stadt Osthofen und die örtliche Arbeiterwohlfahrt (AWO) den Seniorinnen und Senioren mit der traditionellen Weihnachtsfeier in der Feierhalle der IGS.

Das unterhaltsame Programm, moderiert von AWO-Vorsitzendem Alexander Ebert, brachte weihnachtliche Stimmung mit dem Wonnegauer Blasorchester, dem Gesangsverein Eintracht 1912 Osthofen und den Wonnegauer Alphornbläsern. Begeisterung fanden auch die Beiträge der Kleinen der Kita „Regenbogen“ und den Grundschulern der Seebachschule Osthofen.

Bei seinen Grußworten ging Stadtbürgermeister Thomas Goller auf die Bedeutung der Vorweihnachtszeit ein, einer Zeit der Besinnlichkeit, in der sicher auch Kindheits Erinnerungen von Senioren wach werden. „Damals konnte zwar nicht jeder mit Geschenken aller Art überhäuft werden, aber man nahm sich noch Zeit, sich auf das Wesentliche, nämlich Weihnachten, zu konzentrieren“, sagte Goller.

„Wenn ich sehe, was in der Welt passiert, können wir froh und dankbar sein, dass wir heute hier in Frieden beisammen sein können“, betonte er. „Bedenken wir, wie viele Menschen aktuell auf der Flucht von Krieg und Gewalt sind, ohne eine wirkliche Perspektive - einzig und allein von der Hoffnung auf ein besseres Leben angetrieben.“

Für viele Familien sei es nicht leicht, den Alltag zu meistern. „In Osthofen haben wir vieles dafür getan, um Familien zu unterstützen. „Die neue Kindertagesstätte am Festplatz ist vor wenigen Monaten fertig geworden und hilft dabei, Familie und Beruf zu vereinen. Das Jugendhaus und die Vereine helfen bei der Betreuung, bei der Integration von vielen Kindern und Jugendlichen, stärken das soziale Miteinander und sind für unsere Stadt unverzichtbar.“

Das wichtigste Projekt, das im vergangenen Jahr auf den Weg gebracht werden konnte, ist der Bau des neuen Gesundheitszentrums Osthofen auf dem ehemaligen Dr. Wander-Gelände am Bahnhof. „Wenn es im nächsten Jahr seinen Betrieb aufnimmt, haben wir das geschafft, worum uns sicherlich viele Nachbargemeinden beneiden: Die ärztliche Versorgung in Osthofen ist auf lange Sicht gesichert!“, so Goller.

„Unterstützen Sie die Stadt in ihrer Entwicklung, damit Osthofen blühen kann“, sagte die SPD-Landtagsabgeordnete Kathrin Anklam-Trapp. In ihrer Rede ging sie auf das Stadtumbauprogramm und die künftige Barrierefreiheit der IGS Aula ein sowie auf den Tag des Ehrenamtes, der zeitgleich mit der Seniorenweihnachtsfeier am 5. Dezember stattfand. „Ohne ehrenamtliches Engagement würde unsere Gesellschaft nicht funktionieren“, betonte sie.

Zum Ausklang des schönen Nachmittags mit rund 240 Teilnehmern wurde gemeinsam mit Klaus Link und der Klavierbegleitung von Stadtbürgermeister Goller das „Oh, du fröhliche.“ gesungen.

- Die Ortsgemeinde wird sich an den Renovierungskosten des Pulverturms mit bis zu 6.000 € beteiligen.
- Außerdem hatte der Rat über die Annahme einer Geldspende zu entscheiden. Das Weingut Wittmann spendete für das Festival der Künste einen Betrag von 511 €. Der Ortsgemeinderat nahm die Spende gerne an und bedankt sich bei dem Geldgeber.

67574 Osthofen, den 23.12.2015

Wagner, Bürgermeister

(Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf www.vg-wonnegau.de einsehbar.)

Bebauungsplan „Seniorenpflegeheim“

Förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

Der Ortsgemeinderat von Westhofen hat in seiner Sitzung am 16.12.2015 gemäß § 3 Abs. 2 sowie § 4 Abs. 2 BauGB die förmliche Beteiligung des Bebauungsplans „Seniorenpflegeheim“ beschlossen. Der Entwurf Bebauungsplans liegt für die Dauer eines Monats in der Zeit vom

18.01.2016 bis einschließlich 19.02.2016

bei der Ortsgemeindeverwaltung Westhofen, Ohligstraße 5 in 67593 Westhofen, während der Sprechstunden des Ortsbürgermeisters (montags von 9.30 – 11.30, dienstags und donnerstags von 17.00 - 19.00 Uhr) als auch bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau, Am Schneller 3 in 67574 Osthofen, während der allgemeinen Öffnungszeiten (montags - freitags von 8.00 - 12.00 Uhr sowie donnerstags zusätzlich von 14.00 - 18.00 Uhr) in Zimmer 3.5 (Dachgeschoss) aus und kann dort von jedermann eingesehen werden. Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf www.vg-wonnegau.de einsehbar.

Gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 2.HS i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB wird darauf hingewiesen, dass während dieser Offenlage bei den genannten Dienststellen Stellungnahmen vorgebracht werden können.

Weiterhin ist zu beachten, dass Stellungnahmen nur während der Auslegungsfrist abgegeben werden und nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben können. Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsverfahrensgesetz (VwGO) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Weiterhin wird gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB auf folgende umweltrelevanten Informationen hingewiesen:

- Gutachten: Artenschutzrechtliche Untersuchungen (Ausschluss der Betroffenheit gem. § 44 BNatSchG und Biotoptypenkartierung), Radonprognose, Schalltechnische Immissionsprognose, Bodengutachten
- Stellungnahmen aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung: keine
- Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit: keine
- Hinweis auf den Umweltbericht und den Maßnahmenplan

Westhofen, den 17.12.2015

Fehlinger, Ortsbürgermeister

Anlage: Planauszug



Westhofen

Bürgerhaus, Ohligstraße 5,
Telefon: (0 62 44) 2 50, Fax: (0 62 44) 90 93 51
E-Mail: westhofen@vg-wonnegau.de
Internet: www.westhofen.de
Sprechzeiten: Mo. 09.30 - 11.30 Uhr, Di. u. Do. 17.00 - 19.00 Uhr

Unterrichtung der Einwohner über wichtige Angelegenheiten der örtlichen Verwaltung

gemäß § 15 GemO

In seiner Sitzung am 16.12.2015 hat sich der Ortsgemeinderat **Westhofen** mit den nachfolgenden Themen befasst:

- Die Seniorenbeauftragte wurde in der letzten Sitzung vom Rat gewählt. Ortsbürgermeister Fehlinger ernannte Frau Astrid Frisch-Balonier per Handschlag und übergab ihr die Ernennungsurkunde.
- Herr Dr. Kai-Michael Sprenger vom Institut für geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e.V. stellte das Institut vor und erklärte, wie eine Chronik über „Westhofen im 20. Jahrhundert“ aufgebaut sein könnte.
- Bei den Wiederkehrenden Beiträgen Weinbergsschutz und Wirtschaftswege gab es gegenüber dem Vorjahr eine Erhöhung. Der Wiederkehrende Beitrag Weinbergsschutz wurde von 35 €/ha auf 36 €/ha und der wiederkehrende Beitrag Wirtschaftswege von 0,19 €/Ar auf 0,27 €/Ar erhöht.
- Im nächsten Punkt ging es um den Bebauungsplan „Seniorenpflegeheim“. Zunächst wurden die eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und Stellungnahmen aus dem Unterrichtsverfahren der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange beraten und angenommen. Anschließend wurde die Durchführung der förmlichen Öffentlichkeitsbeteiligung und förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange beschlossen.

Kindertagesstätten



Kindertagesstätte Regenbogen Osthofen Einweihung des neuen Spielgerätes auf dem Außengelände

Am 11.12.2015 war es soweit: Nachdem das alte Außenspielgerät marode war und entfernt werden musste, konnten die Kinder der Kita Regenbogen endlich das neue erobern. Es lädt zum Klettern, Rutschen und Entdecken ein.

Der Elternausschuss des vergangenen Kita-Jahres hatte durch verschiedene Aktionen viel Geld für das neue Spielgerät gesammelt. Hier noch mal ein ganz herzliches Dankeschön für den unermüdlichen Einsatz! Ebenso ein großes Dankeschön an die Stadt Osthofen für die Anschaffung und an den Bauhof für den problemlosen Aufbau. Die Kinder freuen sich riesig darüber.



Andere öffentl. Körperschaften

Kreisverwaltung Alzey-Worms

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in den Verbandsgemeinden Eich und Wonnegau

Die nächste Außensprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms findet am **Donnerstag, den 07.01.2016 von 16-17 Uhr** in den Räumlichkeiten der Freien evangelischen Gemeinde in Alsheim statt.

Der Sozialpsychiatrische Dienst berät und betreut psychisch erkrankte Menschen sowie Suchtkranke und steht als Ansprechpartner in seelischen Krisensituationen zur Verfügung.

Eingeladen sind alle Bürger der VG Eich und VG Wonnegau, die selbst psychische Probleme haben oder durch einen Angehörigen betroffen sind und sich informieren wollen.

Termin: Donnerstag, 07.01.2016 von 16-17 Uhr

Ort: Freie evangelische Gemeinde Alsheim, Wormser Str. 25
Anmeldung unter Tel. 06731 / 408-6061 (Fr. Bender-Johe)

EU-Umstrukturierungsprogramm für Rebpfanzungen 2016 - Anträge ab Januar stellen

Wie die Kreisverwaltung Alzey-Worms mitteilt, können ab Montag, 4. Januar 2016, Anträge für die Teilnahme am EU-Umstrukturierungsprogramm für Rebpfanzungen im Jahr 2016 gestellt werden. Die Pflanzung kann in diesem Programm mit allen in Rheinland-Pfalz klassifizierten Rebsorten, einschließlich der pilzwiderstandsfähigen Rebsorten, erfolgen. Wie bereits in den Vorjahren werden auch nicht klassifizierte Rebsorten im Rahmen von genehmigten Anbaueignungsversuchen gefördert. Antragsberechtigt sind alle Bewirtschafter von Rebflächen in Rheinland-Pfalz, deren Weinberge in der Weinbaukartei erfasst sind. Die Mindestfläche für die Teilnahme beträgt in Flachlagen zehn ar pro Bewirtschaftungseinheit, bei einer Mindestzeilenbreite von zwei Metern. An ausgewiesenen Steillagen ist eine Mindestantragsfläche von fünf ar bei 1,80 Meter Mindestzeilenbreite vorgeschrieben. Näheres zu den einzelnen Fördermaßnahmen sowie zu den Förderbedingungen enthalten die Antragsunterlagen, die beim Referat Landwirtschaft und Weinbau der Kreisverwaltung Alzey-Worms, An der Hexenbleiche 36, Alzey, erhältlich sind. Außerdem bietet die Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz über das Wein-Informations-Portal (WIP) die Möglichkeit, den Antrag online zu stellen. Im Sinne einer schnellen Antragsbearbeitung bittet die Kreisverwaltung, von der Möglichkeit

der Antragstellung über das Wein-Informationsportal (WIP) regen Gebrauch zu machen. Die Kreisverwaltung weist ausdrücklich darauf hin, dass für die Pflanzungen in 2016 nur die Anträge berücksichtigt werden können, die bis einschließlich Montag, 1. Februar 2016, eingegangen sind. Nur im Rahmen von klassischen Flurbereinigungsverfahren können im Jahr der Besitzeinweisung Anträge auch noch bis 2. Mai 2016 gestellt werden. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter des Referates Landwirtschaft und Weinbau der Kreisverwaltung unter den Telefonnummern (06731) 408-6421 und -6432 zur Verfügung. Anfragen per E-Mail an: landwirtschaft@alzey-worms.de

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Alzey-Worms Müllabfuhr und Änderung der Öffnungszeiten für die Wertstoffhöfe an Heiligabend und Silvester

Im Hinblick auf die bevorstehenden Festtage informiert der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Alzey-Worms (AWB), dass auch an Heiligabend und Silvester die Haus- und Gewerbemüllabfuhr, die Abfuhr der gelben Säcke bzw. der gelben Tonnen sowie der blauen Papiertonne bzw. die Papierbündelsammlung entsprechend dem Abfuhrplan durchgeführt wird. Die Abfuhr von Montag, 21.12. erfolgt bereits am Samstag, 19.12., so dass die Abfuhr von Dienstag, 22.12. auf Montag, 21.12. vorverlegt wird. Entsprechend wird die Abfuhr von Mittwoch, 23.12. auf Dienstag, 22.12., die Abfuhr vom Donnerstag, 24.12. auf Mittwoch, 23.12. sowie vom Freitag, 25.12. auf Donnerstag, 24.12. vorverlegt. In der Silvesterwoche verschiebt sich die Abfuhr vom Freitag, 01.01. (Neujahr) auf Samstag, 02.01.2016. Die Müllgefäße bzw. die Container sollen ab 6.00 Uhr morgens bereitstehen. Soweit vorhersehbar ist, dass witterungsbedingt insbesondere Nebenstraßen oder Hanglagen wegen Glätte oder Schneemassen nicht anfahrbar sind, bitten die Verantwortlichen, die Gefäße - soweit möglich - an die nächste geräumte bzw. gut anfahrbare Straße zu bringen. Der Wertstoffhof auf der Kreismülledeponie Framersheim ist an Heiligabend und Silvester nachmittags ab 12.30 Uhr geschlossen. Die übrigen Wertstoffhöfe sind an Heiligabend und Silvester sowie am Samstag nach Neujahr, d. h. am 2. Januar 2016 geschlossen. Fragen zur Müllabfuhr werden gerne von der Abfallberatung unter der Telefonnummer (0 67 31) 408 28 28 beantwortet.

Energieprojekte Wonnegau - Anstalt des öffentlichen Rechts

Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014

Der Verwaltungsrat stellte in seiner Sitzung am 02.12.2015 den Jahresabschluss zum 31.12.2014 fest. Dem Vorstand und dem stellvertretenden Vorstand wurde für 2014 Entlastung erteilt.

Die Schlussbilanz zum 31.12.2014 schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von

1.834.326,73 €

ab.

Der Jahresverlust 2014 beträgt **32.017,84 €**.

Der ausgewiesene Jahresverlust ist auf neue Rechnung vorzutragen. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers Benz & Gunzenhäuser, Partnerschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, für den Jahresabschluss zum 31.12.2014 hat folgenden Wortlaut:

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers:

Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Energieprojekte Wonnegau Anstalt des öffentlichen Rechts, Westhofen für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Anstalt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben. Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 89 GemO Rhld-Pf unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse

über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Anstalt sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Anstalt sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.“

Der festgestellte Jahresabschluss 2014 mit dem Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau, Wormser Str. 23, 67593 Westhofen, eingesehen werden. Er liegt in der Zeit von

**Montag, den 28.12.2015 bis
einschließlich Donnerstag, den 07.01.2016,**

in Zimmer 16 zu jedermann Einsicht öffentlich aus. Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf www.vg-wonnegau.de einsehbar.

Schrepp, Vorstand

Bekanntmachung

Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldung und Meldung der Abgabe, Verwendung und Verwertung 2015

Letzter Abgabetermin: 15. Januar 2016

- aus eigenen Erzeugnissen -

Meldepflichtig sind alle Winzer und Traubenerzeuger, sofern sie nicht die gesamte Ernte an eine Winzergenossenschaft oder anerkannte Erzeugergemeinschaft abliefern.

Winzergenossenschaften oder anerkannte Erzeugergemeinschaften müssen eine Traubenerntemeldung für die Erzeugnisse abgeben, die sie als Trauben oder Maische von vollabliefernden Mitgliedern übernehmen.

Ausnahme:

Falls alle Teilablieferer einer Erzeugergemeinschaft diese zur Abgabe einer Traubenerntemeldung für den abgelieferten Teil ermächtigt haben, wird der einzelne Teilablieferer von der Meldung der an die Genossenschaft oder Erzeugergemeinschaft abgelieferten Erzeugnisse befreit.

- aus fremden Erzeugnissen -

Meldepflichtig sind natürliche oder juristische Personen oder deren Vereinigungen, einschließlich Genossenschaftskellereien, die aus der Ernte des laufenden Wirtschaftsjahres von einem Weinbaubetrieb oder einem anderen Betrieb Weintrauben, Traubenmost, teilweise gegorenen Traubenmost oder Jungwein übernehmen. Diese melden der zuständigen Stelle die Menge des hieraus erzeugten Traubenmostes, teilweise gegorenen Traubenmostes, Jungweines oder Weines, sowie die Mengen der unverändert abgegebenen Erzeugnisse.

In diesen Fällen ist auch das **Lieferantenverzeichnis** auszufüllen und abzugeben.

Die Meldevordrucke sind bei der zuständigen Gemeinde-, Verbandsgemeinde- bzw. Stadtverwaltung sowie bei den Weinbaulichen Dienststellen der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und als Download (www.lwk-rlp.de unter Weinbau /Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldung) oder im Weininformationsportal (wip.lwk-rlp.de) erhältlich und müssen dort bis zum **15. Januar 2016** eingegangen sein.

Reichen Sie bitte das Exemplar für den Meldepflichtigen zusammen mit den Durchschriften ein. Es verbleibt nach Bestätigung des Eingangs bei Ihnen und dient als Nachweis für die rechtzeitige Abgabe.

Falls die Meldungen nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erstattet werden, stellt dies eine Ordnungswidrigkeit im Sinne des Weingesetzes dar. Betriebe, die ihre Meldung nicht termingerecht abgeliefert haben, sind von Teilen der Stützungsmaßnahmen (Investitionsförderung) entsprechend der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 und deren Durchführungsbestimmungen ausgeschlossen bzw. müssen mit Kürzungen bei den Zuschüssen rechnen.

Wir bitten Sie deshalb, die Meldeformulare sehr sorgfältig auszufüllen und den Meldetermin zu beachten. Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz in den zuständigen Dienststellen gerne zur Verfügung.

Vermessungs- und Katasteramt Rheinhessen-Nahe

geschlossen

Das Vermessungs- und Katasteramt Rheinhessen-Nahe mit seinen Standorten Alzey (Ostdeutsche Str. 28) und Birkenfeld (Schneewiesenstr. 24) ist ab **Donnerstag, 24. Dezember bis einschließlich Donnerstag, 31. Dezember, 2015** geschlossen.

Ab **Montag, 4. Januar 2016** sind beide Standorte zu den üblichen Öffnungszeiten wieder erreichbar.

Nichtamtlicher Teil

Vereine und Verbände Ortsgemeinden

Bechthaim



LandFrauenverein Bechthaim

Weihnachtsgrüße

**Liebe LandFrauen, liebe Lalabus,
liebe Bechtheimerinnen und Bechtheimer,**

wir danken allen die im vergangenen Jahr die LandFrauen Aktivitäten mitgestaltet haben. Tatkräftig, durch Spenden, Besuch oder Teilnahme. Uns, dem Vorstand, hat es Freude gemacht die Veranstaltungen vorzubereiten und durchzuführen.

Wir wünschen Ihnen allen eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr, und freuen uns auch im neuen Jahr wieder auf viele Begegnungen mit Ihnen.



Gesangverein Concordia 1877 Bechthaim

Aktuelles

Der Vorstand des GV Condordia 1877 Bechthaim bedankt sich bei seinen Mitgliedern für ihre Unterstützung im abgelaufenen Vereinsjahr und wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2016!

Die erste Singstunde im neuen Jahr wird am **Dienstag, 05.01.16**, wie gewohnt um 20 Uhr im evangelischen Gemeindehaus sein. Vielleicht können wir ja neue Gesichter begrüßen. Wir freuen uns über alle, die Spaß am Singen haben!

Zur **Generalversammlung** am Freitag, **22. Januar 2016**, um 19 Uhr in das **Weingut Stahl** sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Anträge für die Generalversammlung müssen 7 Tage vorher vorliegen. Weitere Anträge, die eine Satzungsänderung betreffen, müssen spätestens bis zum 01.01.2016 schriftlich und begründet bei der Vorsitzenden Karin Jones, Burgunder Straße 14, 67595 Bechthaim, eingereicht werden.



VdK Bechthaim

Weihnachtungswünsche

Der Vorstand des VdK Ortsverbands Bechthaim wünscht den Mitgliedern und ihren Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr.

Dittelsheim-Heßloch



Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Dittelsheim-Heßloch e.V. und Freiwillige Feuerwehr Dittelsheim-Heßloch

Am **Freitag, den 29. Januar 2016** findet um **19.30 Uhr** unsere Jahreshauptversammlung statt.

Die Versammlung findet im Unterrichtsraum der Feuerwehr statt. Alle Mitglieder sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem ersten Amtsblatt 2016.



Kath. Landjugendbewegung Sternsinger 2016

Die Sternsinger kommen in Dittelsheim-Heßloch am **Samstag, den 16. Januar 2016**. Wir suchen noch Kinder, die mitlaufen wollen.

Am **17. Januar** wird es einen großen Abschlussgottesdienst geben. Dort wird eine Band und ein **Projektchor** singen. Für diesen Chor suchen wir noch junge und jung gebliebene Sänger und Sängerinnen ab 14 Jahren (jüngere nur nach Absprache). Wir werden moderne rockige und popige Lieder singen.

Proben am: Sa, 02.01.16, 10:00 - 12:00 Uhr; So, 03.01.16, 15:00 Uhr; Fr, 08.01.16, 10:00 - 12:00 Uhr; So, 17.01.16, 9:30 Uhr, anschließend Auftritt. LG Katharina (Kontakt: katharina.fam.schuler@t-online.de; 06244/909438)



LandFrauenVerein Dittelsheim-Heßloch

Aktuelles

Ein schönes Weihnachtsfest, besinnliche Stunden mit Familie und Freunden sowie einen guten Rutsch nach 2016 wünscht Ihnen allen, Ihr Vorstand.

23.01.2016

um 9 Uhr in Flörsheim-Dalsheim „Frauenfrühstück 2016“ mit dem Thema „anständig + verrückt + lustvoll = frisch und zukunfts-gestaltend“ - Referent: Franz-Josef Euteneuer (Pädagoge und Kabarettist) im Bürgerhaus, Alzeyer Str. 21. Bitte Kaffeegedeck und Glas mitbringen
Kosten 10 Euro/ Gäste 15 Euro

26.01.2016

um 19 Uhr „Dessert und Smoothies - schnell und rational“ mit Herrn Richard Albert im DGH (bitte Dessertschale und Teelöffel mitbringen)
Kosten: 6 Euro/Gäste 8 Euro

Kontakt: 06244-7232 (Deforth) oder 06244-907792 (Meurer)



SC Dittelsheim-Heßloch e.V. Little Sunshine

Little Sunshine soll eine Tanzgruppe werden. Hier werden Kinder von 8 - 11 Jahren gesucht, welche gerne tanzen wollen. Annina und Julia sind zwei Mädels aus

Dittelsheim - Heßloch, die gerne Tanzen und diese Leidenschaft vermitteln wollen.

Unter der Verantwortung von Fr. Jochem suchen nun die beiden Mädels eifrig Teilnehmer. Wer Lust hat, der kann sich bei den Beiden melden oder am 11.01.2016 von 17.00 - 18.00 Uhr in der Klopberg-halle erscheinen.

Annina Jochem, Tel. 0157 - 30739727

Julia Truch, Tel. 01520 - 6518015

Lust auf Neues beim SC? - Wir haben Lust!

Pilates - Ein Trainingssystem, welches vor allem die tiefen Muskeln der Körpermitte kräftigt. Es verbindet Kraft mit Beweglichkeit und vereint Atmung und Bewegung. Bei regelmäßigem Training wird der Beckenboden gestärkt und die natürliche Muskelbalance wieder hergestellt. Verhärtetes Muskelgewebe und blockierte Gelenke werden gelöst und Fehlhaltungen korrigiert. Dies führt auf Dauer zu mehr Kraft und Belastbarkeit im Alltag - mit dem schönen Nebeneffekt - dass besonders Problemzonen an Bauch, Oberschenkel und Po straffer werden. Um Jedem die Möglichkeit zu geben Pilates für sich selbst zu entdecken, gibt es eine Schnupperstunde am **Samstag den 16.01.2016 von 10.30-12.00 Uhr** in der Klopberg-halle. Wir brauchen eine Gymnastikmatte, bequeme Kleidung und warme Socken. Danach treffen wir uns montags ab 19.00 Uhr in der Klopberg-halle im kleinen Raum, erstmalig am 25.01.2016.

Anmeldung unter cdreiche@web.de, bdeforth72@yahoo.de



SPD-Ortsverein Dittelsheim-Heßloch/Frettenheim

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder und Wähler,**

am Samstag, dem 12.12.2015 hat sich auch der SPD Ortsverein im Rahmen der Nikolausfeier auf die

bevorstehenden Weihnachtstage einstimmen können.

Nach und nach kamen unsere Mitglieder und Gäste in den Hof des Veranstaltungsortes und konnten sich bei mäßigen Temperaturen und trockenem Wetter mit Heißgetränken versorgen.

Auch für den Hunger wurde vorgesorgt.

Es wurden Würste im Brötchen sowie weihnachtliche Leckereien gereicht. Gefreut haben wir uns, dass sich unsere Landtagsabgeordnete Frau Kathrin Anklam-Trapp und Herr Hans-Hermann Seelig, Vorsitzender des SPD-Verbandes Wonnegau, bei uns einfanden. Zur Feier kam auch der Nikolaus, der in seinem Gepäck viele Geschenktüten für die kleinen Gäste mitgebracht hat.



vlnr: Frank Heeb, Kathrin Anklam-Trapp, Rainer Willmann

Wir möchten uns besonders bei allen Spendern und Unterstützern, die zum Gelingen dieser Feier mit Sach- bzw. Dienstleistungen beitragen, bedanken.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Gästen und Wählern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2016.

Gleichzeitig möchten wir auf unseren Neujahrsempfang, der am Sonntag, dem **10. Januar 2016, ab 11:00 Uhr** im Mehrzweckraum der Klopberg-halle in Dittelsheim-Heßloch, Lerchenweg 8, stattfindet, hinweisen.

Es sind hierzu alle herzlich eingeladen.

Für weitere Informationen steht Ihnen unsere Homepage www.spd-dittelsheim-hessloch-frettenheim.de zur Verfügung oder Sie wenden sich bei Fragen oder Anregungen an die Geschäftsstelle, die unter der Telefonnummer 01577-7259047 zu erreichen ist.

Frettenheim



Kreativ-Treff Frettenheim Neues vom Kreativ-Treff

Der Kreativ-Treff möchte sich bedanken für ein schönes und kreatives Jahr 2015. Vielen Dank allen, die mitgemacht und uns unterstützt haben mit Ideen und Tatkraft!

Wir hoffen, dass es im neuen Jahr wieder kreativ und gesellig weitergeht und treffen uns zum Neujahrsempfang am **Donnerstag, den 07.01.2016, ab 19 Uhr** in der Probierstube im Weingut Weber.

Es wäre schön, wenn jeder eine Kleinigkeit zur Verköstigung mitbringt. Auf in ein gutes und gesundes neues Jahr!

Gundersheim



1. FCK Fan-Club „Rote Teufel“ Gundersheim

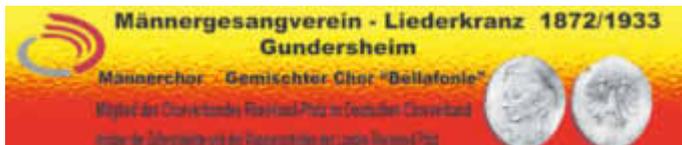
Generalversammlung

Unsere Generalversammlung findet am **Samstag, dem 09.01.2016, um 19.00 Uhr**, im Bürgerhaus der Ortsgemeinde Gundersheim, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Verlesung der Tagesordnung
2. Totengedenken
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Sportwartin
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstands
8. Neuwahlen
 - a) 2. Vorsitzende(r)
 - b) Schriftführer(in)
 - c) 3 Beisitzer(innen)
 - d) Jugendvertreter(in)
9. Anträge
(mind. 8 Tage vor Versammlung bei dem Vorstand einzureichen)
10. Verschiedenes

Das Jahr 2015 geht dem Ende zu. Wir wünschen unseren Mitgliedern mit ihren Familien und unseren Mitbürgern zu dem bevorstehenden Weihnachtsfest alles Gute und einen guten Rutsch ins Jahr 2016.



Weihnachtsgrüße

Der MGV Liederkranz Gundersheim wünscht allen seinen Mitgliedern und Ehrenmitgliedern, Sängerinnen und Sängern, seinen beiden Chorleitern und allen Gönnern und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen Guten Start ins Jahr 2016!

Die erste Singstunde im neuen Jahr findet für die **Bellafonie am 11.01.2016** und für den **Männerchor am 12.01.2016** statt.

Gundheim

köb bv. Bücherei Gundheim

Weihnachts-Pause

Liebe Kinder, liebe Bücherei-Besucher,
die Vorlese-Stunde und die Ausleihe machen Pause
vom 21.12.2015 bis 09.01.2016.

Wir wünschen allen eine frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



LandFrauenVerein Gundheim

Aktuelles

Liebe Landfrauen,

Kochvortrag mit Fr. Hartenbach am 14.01.2016: „Food-Pops“ aufgespießte Köstlichkeiten-regional, modern, mundgerecht. Grundlagen zur Vorbereitung, Lagerung und Präsentation von Lebensmitteln im Rahmen von Festlichkeiten. Im Pfarrheim finden 2 Kurse entweder um 15.00 Uhr oder um 19.00 Uhr statt. Der Unkostenbeitrag beträgt 3.50 €/für Gäste 5,00 € + 1,00 € für das neue umfangreiche Rezeptheft. Bitte ein Kaffeegedeck und einen Suppenlöffel mitbringen.

Theaterfahrt nach Frankenthal am 25.02.2016: Wir sehen uns das Stück „Spätlese“ an. Die drei rüstigen Damen Maria, Agnes und Josefina leben in der Frankenthaler Altersresidenz „Abenrot“. Zu den täglichen Highlights gehören Kartenspiele, fernsehen und vor allem Beerdigungen anderer Heimbewohner. Bis der neue Pfleger Tarek auftaucht und das Leben der drei Damen mächtig durcheinander bringt. Als dann noch der Charmeur Bruno auftaucht und reihenweise den Damen den Kopf verdreht wird es turbulent. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Die Kosten betragen ca. 18,00 € inkl. Fahrt/ für Gäste 19,00 €.

Wir bitten um Anmeldung bei Sylvia Walther, Tel. 06244/5597

Weihnachten darf durchaus eine Zeit des Zuviels sein, vor allem ein Zuviel an Zeit schenken.

Für die meisten von uns immer noch eine der größten Herausforderungen. Das Vorstandsteam des Landfrauenvereins Gundheim wünscht seinen Mitgliedern und deren Familien ein frohvolles Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit im neuen Jahr.



Gesangverein „Frohsinn“ Gundheim „Traditioneller Chor“ & „Moving Voices“

Weihnachtsgrüße

Liebe Sängerinnen und Sänger, liebe Mitglieder,
wir wünschen Ihnen allen eine gesegnete Weihnacht im Kreise Ihrer Familie und alles Gute für das neue Jahr. Für die Unterstützung im Jahr 2015 bedanken wir uns bei allen Helfer/-innen.

Die erste Singstunde im neuen Jahr für beide Chöre ist am 05.01.2016 zu den gewohnten Zeiten.

Hangen-Weisheim



LandFrauenVerein Hangen-Weisheim

Weihnachtsgruß

„Weihnachten darf durchaus eine Zeit des Zuviels sein, vor allem ein Zuviel an Zeit schenken. Für die meisten von uns immer noch eine der größten Herausforderungen.“ Mit diesen Worten von Monika Minder grüßt uns der Vorstand des LandFrauenverbandes Rheinhessen und

auch wir schließen uns dem an. Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern für das Vertrauen in unsere Arbeit und für die aktive Mithilfe bei den Veranstaltungen vor Ort. Auch geleistete Sach- und Geldspenden haben es mit ermöglicht, unser Programmangebot vielfältiger zu machen. Wir freuen uns auf weitere interessante und unterhaltsame Stunden bei den LandFrauen im kommenden Jahr.

Allen ein schönes Weihnachtsfest mit viel Zeit und ein gutes, gesundes neues Jahr 2016 wünscht der Vorstand des LandFrauenvereins Hangen-Weisheim.

Mittwochscafé der Eppelsheimer LandFrauen

Das erste Mittwochscafé der Eppelsheimer LandFrauen im neuen Jahr findet am **6. Januar 2016 ab 14.00 Uhr** statt. Treffpunkt für alle Läuferinnen ist um 14.00 Uhr am Haus von Familie Huse, „In den Weingärten 1“. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Hochborn



LandFrauenVerein Hochborn

Veranstaltungshinweise

Ins neue Jahr starten wir mit einem Kochkurs

Am **Dienstag, 19.01. um 19:00 Uhr** im Hochborner Gemeindehaus. Thema „Food-Pops“ - aufgespießte Köstlichkeiten - regional, modern, mundgerecht. Grundlagen zur Vorbereitung, Lagerung und Präsentation von Lebensmitteln im Rahmen von Festlichkeiten
Kosten: Mitglieder 3,50 € für Nahrungsmittel und 1,00 € für das neue, umfangreiche Rezeptheft, Nichtmitglieder 6,00/Person inkl. Rezeptheft **Frauenfrühstück**

Thema 2016: „anständig + verrückt + lustvoll = frisch und zukunftsgehaltend“ - Hierzu wird Franz-Josef Euteneuer als Referent anwesend sein. Er ist Pädagoge, SeelenStylist und Kabarettist.

Termin: Freitag, 22.01. von 9:00 - 12:30 Uhr in Wallertheim, Mehrzweckhalle, Schimsheimer Str. 38.

Kosten: für Mitglieder 10,00 €, Nichtmitglieder zahlen 15,00 €
Bitte mitbringen: Kaffee-Gedeck und 1 Glas

Abfahrt Theodo-Authilt-Platz 8:15 Uhr

Gardesitzung der Mombacher Prinzengarde

Wir planen am Samstag, 23.01. an der Großen Gardesitzung teilzunehmen. Beginn: 18:33 Uhr - Saalöffnung: 17:33 Uhr
Ort: Eintracht-Halle, Hauptstraße 51, 55120 Mainz-Mombach
Die Karten kosten 18,00 € - Abfahrt Theodo-Authilt-Platz 17:00 Uhr

Bitte vormerken:

Der **Puppenspieler** kommt am 24.01. nach Hangen-Weisheim. Was gespielt wird und wann es losgeht teilen wir noch mit.

Die **Theatergruppe** studiert ein neues Stück ein - Termine 19.02., 20.02., 21.02., 26.02. und 27.02.2016

Fasten - Nahrung für die Seele

Termin ist der 27.02. - 05.03.2016

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familien und Freunden und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und dass alle Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

Monzernheim

Monzernerhauser Hausfrauenverein

Weihnachtsgruß

Der Monzernerhauser Hausfrauenverein wünscht allen Mitgliedern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016. Für das abgelaufene Jahr möchten wir uns bei allen Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben, herzlich bedanken.



TuS Monzernheim

Jahresabschluss 2015

Liebe Mitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger,
das Jahr neigt sich mal wieder dem Ende zu und ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Helferinnen, Helfern, Vorstandskolleginnen und -kollegen, ehrenamtlichen Trainern und Übungsleitern recht herzlich für Ihr Engagement im Turn- und Sportverein bedanken. Wir hatten wieder ein bewegendes Jahr 2015 mit sehr vielen Veranstaltungen und Events, das ohne ehrenamtliche Helfer nicht zu stemmen gewesen wäre!

Ohne Ihre Hilfe würde das kulturelle Leben in einer kleinen Gemeinde wie Monzernheim nicht stattfinden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2016.

Vorschau Fastnachtsveranstaltungen 2016

Die **Kappensitzung** findet am **16.01.2016** um **19:11 Uhr** statt.

Der **Kartenvorverkauf** für diese Sitzung findet am **03.01.2016** um **10:00 Uhr** in der Gemeindehalle statt.

Der **Nachtumzug** startet am **05.02.2016** ab **19:11 Uhr**.

Osthofen



Arbeiterwohlfahrt Osthofen

Es weihnachtet sehr...

Am 15.12.2015 war es wieder soweit. Weihnachtsfeier in der Altenstube Osthofen. Eleonore Ferino und ihr Team hatten den Raum weihnachtlich geschmückt. Mit selbstgebackenem Kuchen, belegten Brötchen, Plätzchen, Kaffee und Getränken, war zur Freude aller für das leibliche Wohl gesorgt. Der 1. Vorsitzende Alexander Ebert begleitete die angestimmten Weihnachtslieder mit seinem Schifferklavier und bereicherte mit seinen Geschichten das kleine Programm des Nachmittags, durch das wie gewohnt Barbara Rissel führte. Sie trug auch selbst durch mehrere Beiträge zur Veranstaltung bei. Gegen 15 Uhr besuchten die Kinder der KiTa Zauberstein mit ihren Betreuern die Altenstube. Zur Freude aller sangen die Kinder Weihnachtslieder und überreichten selbstgebastelte Weihnachtswindlichter. Mit einem kleinen Präsent und viel Applaus wurden die Kinder verabschiedet. Eleonore Ferino überreichte den Helferinnen, die das ganze Jahr für ihre Mitmenschen im Einsatz waren, ein kleines Geschenk als Dankeschön.

Die AWO Osthofen wünscht allen Menschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.



Gesangverein Eintracht Osthofen

Eine abwechslungsreiche Weihnachtsfeier bei der Eintracht am 13. Dez. 2015 in der Carl-Schill-Turnhalle

Die zahlreich erschienenen Eintrachtler, Freunde u. Jubilare erlebten besinnliche Stunden bei Kerzenschein, Musik, Gesang, einem Gedicht, einer reichhaltigen Tombola und zwei Sketchen. Zu Beginn spielte auf sehr harmonische Weise das Saxophon-Trio des WBO unter der Leitung von Ralf Gärtner. „Santa Claus is comin' to Town“. Danach begrüßte der 1. Vorsitzende Armin Eller die Gäste, besonders den Stadtbürgermeister Thomas Goller und wünschte allen einen unterhaltsamen Abend. Dann sang der Eintracht-Männerchor unter ihres Dirigenten Heinrich Lott, „Freuet euch all“.

Es folgte die Ehrung der Jubilare: Zuerst die aktiven Sänger Werner Knorr für 25 Jahre und Heinrich Lott für 40 Jahre aktives Singen und vieles mehr. Dann folgten die fördernden Mitglieder: Frau Christel Berg-Josefousky für 25 Jahre, für 40 Jahre Hans-Dieter Dörr, Peter Eckert, Erich Hahn, Kurt Heichel, Hans-Joachim Müller u. Günter Saatze. Für 65 Jahre treue Mitgliedschaft Jakob Osswald u. Heinrich Strauch, sie wurden mit Ehrenurkunden u. Präsenten geehrt. Der Vorsitzende beglückwünschte u. bedankte sich bei den Jubilaren für die langjährige Treue u. Unterstützung des Vereins. Den Jubilaren zur Ehre sang der Chor: „Die Nacht“.

Anschließend sang der Chor: „Es ist ein Ros entsprungen“. Toll fanden die Eintrachtler u. Gäste in der Programmfolge drei Weihnachtslieder mit dem Chor u. dem Saxophon-Trio in Abständen gemeinsam diese Lieder zu singen: „Geht ruft es von den Bergen, Gloria in exelsis Deo u. Fröhliche Weihnacht überall“. Nach dem Gedicht, mit Dankesworten u. Glückwünschen überreichte der Stadtbürgermeister den obligatorischen Umschlag u. wünschte Frohe Weinacht u. ein gesegnetes neues Jahr. Im weiteren Programm wechselten sich der Chor u. das Saxophon-Trio mit weihnachtlichen Weisen ab. Auch ein Solo von Günther Harth, „Ich bete an die Macht der Liebe“ war dabei. In der Pause mit der Sonderverlosung konnte man sich unterhalten und auf die Gewinne gespannt sein. Nach der Pause wurden 2 Ehesketche von den Laienspielern der Eintracht, „Ursula Weber u. Hermann Köhler“ aufgeführt, sie brachten das Publikum zum Lachen. Viel Zwischenapplaus, ein Dankeschön u. ein kleines Präsent bekamen sie für ihren gelungenen Auftritt. Der Vorsitzende bedankte sich bei allen Aktiven, die zum Gelingen der Weihnachtsfeier beigetragen haben. Zum Ausklang sang der Chor „Trommellied, Herr gib uns Frieden u. Frohe Weihnachten“. So ging eine gemütliche u. besinnliche Weihnachtsfeier zu Ende. Der Vorsitzende wünschte allen frohe Weihnacht u. ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr 2016!



KMV OSTHOFEN 1951 E.V.

Kirchenmusikverein Osthofen

Weihnachtsfeier

Am Samstag, den 12.12.2015, fand im Vereinsheim des Kirchenmusikvereins die traditionelle Weihnachtsfeier statt. Die über 50 aktiven und passiven Mitglieder wurden von unserem 1. Vorsitzenden Dominik Heinke begrüßt, der sich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im vergangenen Jahr bedankte. Dies insbesondere auch bei den Ehepartnern, Familien und Partnern, die über das ganze Jahr immer wieder auf Musiker verzichten müssen. Musikalisch begleitet wurde er dabei dem Saxofonsatz, der mehrere beliebte Weihnachtslieder spielte. Nachdem wir uns an dem reichhaltigen und leckeren Buffet der Gaststätte zur Linde gestärkt hatten, begann das Highlight des Abends, die Tombola. Hierfür danken wir allen Mitgliedern, die diese mit ihrer Spende erst möglich gemacht haben. Siegrid Loris präsentierte die über 100 Präsente der Verlosung und wurde dabei unterstützt von den Glücksfeen Michael Tittel-Feller, Hanna Fecke und Julia Henny sowie den Geschenkeverteiler Alina Bluhm und Tara-Kanita Hassemmer. Bei der Sonderverlosung waren in diesem Jahr unter anderem Gutscheine von Optik Bischoff und Media Markt sowie eine Kaffeemaschine dabei. Der Hauptpreis der Verlosung, der große und schön gewachsene Weihnachtsbaum ging in diesem Jahr an Bernhard Nix. Nach der Tombola und nachdem alles für die Weihnachtsfeier unserer Musikschule am kommenden Tag vorbereitet war, ließen wir den Abend noch gemütlich ausklingen.



Der KMV wünscht allen aktiven und passiven Mitgliedern sowie allen Gönnern und Freunden des Vereins ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2016!



Wonnegauer Blasorchester Osthofen

Alle Jahre wieder...

...kommt nicht nur das Christuskind, sondern die Musiker des WBO veranstalten wieder zu Beginn des kommenden Jahres ihre Neujahrskonzerte, um das neue Jahr mit klassischen und konzertanten Melodien einzuleiten. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie bei einem unserer drei Konzerte begrüßen könnten.

Termine:

Evangelische Kirche Monsheim: **Samstag, 9. Januar 18.00 Uhr**

Bergkirche Osthofen: **Sonntag, 10. Januar 17.00 Uhr**

Evangelische Kirche Bechtheim: **Sonntag, 17. Januar 17.00 Uhr**

Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen, Sie erhalten in Osthofen die Eintrittskarten bei Elektro-Weinbach, der Bäckerei Tempel und Physioaktiv Würtz.

In Monsheim können Sie die Karten bei der Bäckerei Ochßner und Physio Röhrenbeck erwerben und in Bechtheim bei Friseur Schiedhelm und der Bäckerei Tempel.

Natürlich können Sie mit ihrer Eintrittskarte frei entscheiden welches der drei Konzerte Sie besuchen möchten.

Vielleicht brauchen Sie ja noch ein Weihnachtsgeschenk. Verschenken Sie eine Eintrittskarte des WBOs doch einfach zu Weihnachten!

Die Musiker des Wonnegauer Blasorchesters wünschen Ihnen ein wundervolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2016!

Internationaler Freundeskreis der Stadt Osthofen

50-jähriges Jubiläum der Städtepartnerschaft Osthofen/Mirebeau

Vom **3. - 5. Juni 2016** finden in Mirebeau die Feierlichkeiten zum 50-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen dem Canton Mirebeau und der Stadt Osthofen statt. Um dieses Jubiläum auch mitgestalten zu können und Osthofen zu präsentieren laden wir alle

Interessierte Mitbürger, Vereine, Verbände und Organisationen zur Planung und Teilnahme ein. Wir treffen uns hierzu am 13. Januar um 19.30 Uhr im Weingut Magaretenhof der Familie Ahl in der Tempelgasse 9 in Osthofen. Rückfragen/Kontakt: Frank Wagner 0177-7393134 / fwagner21@gmail.com



Carneval Club Osthofen

!!Terminkorrektur - Wichtige Information!!

Schon bevor die Kampagne so richtig los geht, hat der CCO seine erste Pointe gesetzt.

Leider hat sich auf den Eintrittskarten zu den Sitzungen am 22. und 23.01.2016 der Fehlerteufel ausgetobt. Die Sitzungen finden natürlich am **22. und 23. Januar 2016** statt und nicht, wie auf den Karten abgedruckt, am 22. und 23. Februar 2016. Der CCO bittet alle Karteninhaber, diesen Fehler zu entschuldigen. Restkarten sind übrigens bei Optik Bischoff, Friedrich Ebert Str. 32 in Osthofen zu den üblichen Geschäftszeiten erhältlich. Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch und freuen uns auf euch am **22. und 23. Januar 2016**.

Kulturnetzwerk Osthofen

Weihnachtsgruß

Liebe Mitglieder und Freunde des Kulturnetzwerks Osthofen e.V., das Jahr 2015 neigt sich dem Ende und so möchte ich mich im Namen des Vorstandes bei allen Aktiven und Freunden bedanken, die uns im laufenden Jahr bei unseren Projekten unterstützt haben.

Auch in diesem Jahr widmete sich das Kulturnetzwerk u.a. der Pflege und Dokumentation historischer Grabsteine auf dem Bergfriedhof. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse wurden den Osthofener Gästeführern für die Führung „Kunst und Tod“ zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen einer gemeinsamen Exkursion nach Speyer stellte Archivdirektor Dr. Walter Rummel die Arbeit des Landesarchives vor und führte den Anwesenden eindrucksvoll den historischen Wert des Osthofener Stadtarchivs vor Augen.

Während des Kultursommers Rheinland-Pfalz leistete das Kulturnetzwerk Osthofen die Vorarbeit für die Aufführung von Auszügen der verschollenen Oper „Theodor Körner“, die die Stadt Osthofen am 05.09. im Bürgersaal des Landhotels „Zum Schwanen“ aufführte.

Darüber hinaus war das Kulturnetzwerk ebenfalls Partner bei verschiedenen anderen gut besuchten Lesungen und Musikveranstaltungen, so etwa bei den „Wormser Fundstücken“, Weißheimers „Obligater Violine“ oder bei den Veranstaltungen im Musikkeller CAVE.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Freunden des Kulturnetzwerks ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jubiläumsjahr 2016.



Turngemeinde 1848 Osthofen e.V.

Neujahrsempfang

am **03.01.2016 um 11.00 Uhr**
in der **Carl-Schill-Turnhalle**

Wir laden alle Mitglieder und interessierte Personen zu einem ersten gemütlichen Beisammensein im

neuen Jahr mit Ehrung der langjährigen Mitglieder zu dieser traditionellen Veranstaltung recht herzlich ein.

Gesundheitssport

Präventionsgeprüfter Gesundheitskurs

„Cardio-Aktiv“-Herz-Kreislauf-Training für Jung und Alt“

Am **Dienstag, dem 12.01.16** startet der Kurs „Cardio-Aktiv-Herz-Kreislauf-Training für Jung und Alt“ in der TGO. Der Kurs richtet sich an gesunde Erwachsene, die an einem variantenreichen Heranführen an ein Herz-Kreislauf-Training interessiert sind. Bewegungsformen wie Power-Walking und Walk-Aerobic sind Inhalte dieses Programms.

Der Kurs findet jeweils dienstags von 19:15-20:15 Uhr in der Carl-Schill Turnhalle, Carlo-Mierendorff Str. 10 in Osthofen statt. Alexandra Sickenius und Gabi Naumann sind die Kursleiterinnen, die speziell für dieses Kursangebot ausgebildet sind. **Krankenkassen können den Kurs bezuschussen.** Die Kursgebühren belaufen sich für Mitglieder auf € 60.- und für Nichtmitglieder auf € 80.-Für weitere Informationen und ihre Anmeldung zum Kurs wenden Sie sich bitte an Alexandra Sickenius, Telefonnummer 0179 8626202, e-Mail alexandra.sickenius@tg-osthofen.de oder Gabi Naumann, Telefonnummer

0176 30774530, e-Mail gabi.naumann@tg-osthofen.de.

Neuer Kurs bei der TGO - Body and mind - Muskelaufbau und Entspannung

Beginn: **Donnerstag, 21.01.2016, 18.00 - 19.00 Uhr**, fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich!
Ort: Aula der Wonnegauschule, Osthofen

Trainerin: Alexandra Sickenius, Tel. 01798626202,

alexandra.sickenius@tg-osthofen.de

Kursform: 10er-Karte

Preis: Mitglieder 40,- Euro, Nichtmitglieder 60,- Euro

Bitte bringen Sie zu jeder Stunde eine Gymnastikmatte, Mineralwasser (bitte in einer Plastikflasche), Sportkleidung incl. Hallensportschuhen und eine Decke mit!



TGO

TGO Handball

Spielbericht TGO B-Jugend männlich

Am Sonntag, den 13.12.2015 konnte die TGO mB-Jugend nach einer starken kämpferischen Leistung mit einem 27:27 einen Punkt beim Tabellenführer der Oberliga RPS HSG Kastellaun/Simmern entführen.

Es war klar das man gegenüber den letzten Spielen eine Leistungssteigerung bringen musste. Doch in der Anfangsphase zeigte die HSG warum sie an der Spitze steht und ging schnell mit 5:1 in Führung. Man nahm den spielstarken DHB Auswahlspieler Laszlo Gilanyi weg und diese Maßnahme fruchtete. Die TGO kämpfte sich auf 10:9 heran, doch Simmern nutzte eine erneute Schwächephase um auf 16:10 zur Pause wegzuziehen.

Der Mannschaft war bewusst das hier mehr drin war und das man vor allem in der Abwehr zulegen musste. Die TGO kämpfte sich zurück ins Spiel und konnte wieder auf 20:18 verkürzen. Das Spiel blieb nun ausgeglichen, doch Simmer hielt den Vorsprung von zwei Tore. 12 Sekunden vor Schluss gelang der TGO beim 27:26 eine entscheidende Balleroberung. Auszeit! Die TGO Bank nahm den Torhüter raus und brachte einen 7.ten Feldspieler. Dadurch konnte man in der letzten Sekunde noch einen entscheidenden 7m heraus spielen, mit dem man zum 27:27 ausglich und einen Auswärtspunkt beim Tabellenführer holte.

Jetzt gilt es erste einmal zu regenerieren und nach einer verdienten Weihnachtspause mit dem positiven Schwung in die Rückrunde zu starten.

Die TGO mB-Jugend wünscht allen Eltern, Freunden und Fans ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Für die TGO mB-Jugend spielten: Daniel Miess (TW), Marcel Ortigosa (TW), Niklas Ahl (1), Matthias Nachtsheim, Max Emde (1), Philipp Weber (2), Jan-Mika Geißler (2), Lukas Klimavicius (9), Tim Kratz (1), Jan Libel (4), Malte von Moltke (1), Silas Höfler (4), Constantin Hammer (2)



Jan Libel für die TGO mB-Jugend



TGO Tennis

Nikolausfeier 2015

Als Abschluss für die TGO Tennisjugend wurde auch dieses Jahr auf eine andere Sportart umgestiegen. Nicht wie gewohnt mit Schlägern und Bällen, sondern mit Kugeln und vielen Kegeln hatten die Jungs und Mädels zwischen 5 und 16 Jahren an diesem Abend einen Riesenspaß.



Im Restaurant Nikopolis (Eich) standen 4 Kegelbahnen zur Verfügung, die mit lustigen Kegelspielen, wie Nikolausjagd, „Mensch ärgere dich nicht“ oder Bundesliga für jede Menge „GAUDI“ sorgten. Auch die Jüngsten zeigten, dass ohne viel Kraft und guter Technik „Alle Neune“ abgeräumt werden können.

Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt und so stärkte man sich bei Schnitzel und Pommes für den zweiten Durchgang beim Kegeln.

Vielen Dank für die nette Bewirtung an das Team Nikopolis.

Ein sehr schöner Abend und gelungener Abschluss der Tennissaison 2015. Einen Dank geht ebenfalls an die Betreuer Ingrid, Kathi, Dave und Michi.

Wir wünschen allen schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2016.

Westhofen



Carnevalverein 1897 Westhofen e.V.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Liebe Freunde und Mitglieder des WCV!

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, Mitgliedern, Aktiven, Freunden und Förderern sowie allen Sponsoren des WCV, die uns im nun bald zu Ende gehenden Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben, sagen wir unseren aufrichtigen Dank. Über Ihre Mithilfe und Unterstützung auch im neuen Jahr würden wir uns besonders freuen und laden Sie hiermit zu unseren Veranstaltungen herzlich ein.

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles, glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2016.



Turngemeinde 1862 Westhofen e.V.

TGW sagt danke!

Für die geleistete Arbeit in unserem Verein möchte sich das Präsidium bei allen Abteilungsleitern, Trainern und Betreuern, Schiedsrichtern sowie freiwilligen Helfern recht herzlich bedanken. Bitte unterstützen Sie auch in Zukunft unsere und ihre TGW.

Weiterhin bedanken wir uns bei allen Spendern unserer diesjährigen Weihnachtssammlung. Sie haben wesentlich zu den Geschenken der sporttreibenden Kinder und Jugendlichen beigetragen.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern eine besinnliche Weihnachtszeit und viel Erfolg und Gesundheit im Jahr 2016.

Vereine + Verbände überörtlich



Deutsches Rotes Kreuz

Keine Sprechzeit in der Schuldnerberatung

Das DRK Kreisverband Alzey, Albiger Str. 33 informiert, dass die Sprechzeit in der Schuldnerberatung am **29.12.2015** ausfällt. Der nächste Termin ist dann wieder am **05.01.2016, 13.00 bis 15.00 Uhr**.

Landseniorenvereinigung Rheinhessen

laden ein

Am **Mittwoch, den 13. Januar 2016, 14.00 Uhr** in Eppelsheim, Sporthalle - Bürgerstube, Albert-Schweitzer-Straße 1 führt uns Herr Alfons Bunn aus Grolsheim nach Südafrika. Er zeigt uns in seinem vertonten Reisefilm „Namibia, Weites Land“ und Südafrika „Pulsierendes Leben“ diese wunderschönen und interessanten Landschaften im Süden Afrikas. Zu dieser Veranstaltung laden wir alle Landseniorinnen und Landsenioren freundlichst ein. Bringen Sie Ihre Freunde und Bekannten mit.



Schwimmverein Freibad Gimbsheim

Termine - Kurse

Funktionelle Bewegungsvielfalt

Bewegungsübungen zur Schulung von Beweglichkeit, Kraft, Stabilität und Balance für Männer und Frauen

Dienstag 12.01.16 ab 9.00 Uhr - 10.00 Uhr - Ende 10.05.16

(ca. 18 Einheiten)

Entdecken Sie den Sport von seiner gesunden Seite ohne Leistungsdruck im eigenen Tempo, verbessern Sie Ihr Gleichgewicht und trainieren Sie Koordination und Konzentration, steigern Sie Ihre Kräfte und

Ihre Beweglichkeit. Lernen Sie mit Entspannungsübungen Ruhe zu finden. Niederrheinhalle Gimbsheim - Mitglieder 30 Euro - Nichtmitglieder 55 Euro

Es freut sich auf viele Bewegungsfreudige: Ruth Tänni 06249/1259, ruth.taenny@t-online.de oder info@schwimmbad-gimbsheim.de

Neujahrsempfang 2016

Am **01.01.2016 14.00 Uhr** laden wir wieder zum traditionellen Empfang ins Schwimmbad nach Gimbsheim ein. Bei Glühwein und Brezeln wollen wir das neue Jahr gemütlich beginnen und laden dazu alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Schwimmvereins ein.

Wer sich anmelden möchte kann das gerne per Mail tun, aber auch kurzfristig Entschlossene sind gerne willkommen.

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Energietipp

Von der Planung bis zur Übergabe: Immer mit dem Energieberater

Auf dem Bau geht es turbulent zu, verschiedene Unternehmen arbeiten mit-, hintereinander und manchmal leider auch gegeneinander.

Bei Häusern, die energetisch besser sind als das Gesetz es verlangt kann ein staatlicher Zuschuss oder ein zinsvergünstigtes Darlehen beantragt werden. Dabei ist jedoch die Begleitung durch einen zugelassenen Sachverständigen erforderlich. Die Energieberaterdatenbank der Deutschen Energieagentur erlaubt eine Suche nach Qualifikation und Postleitzahl (www.energie-effizienz-experten.de). Da die Bezeichnung „Energieberater“ nicht geschützt ist, sollte immer nach Qualifikation und Erfahrung gefragt werden.

Ausführliche Informationen zu allen Fragen des Energiesparens im Neu- und Altbau geben die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Es wird zu allen Fragen des Energiesparens in Privathaushalten beraten. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:

- **am Montag, den 04.01.16 in Alzey** von 12.30 - 17 Uhr in der Kreisverwaltung, Ernst-Ludwig-Straße 36. Voranmeldung unter: 0 67 31/408-0.

- **am Donnerstag, den 07.01.16 in Worms** von 13.30 - 18 Uhr im Rathaus, Marktplatz 2 in Zimmer 223. Voranmeldung unter: 0 62 41/853-3507.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei)

montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,

dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Naturschutzbund (NABU)

ruft zur Vogelzählung am Futterhäuschen auf!

Vom **8. bis 10. Januar 2016**

findet zum sechsten Mal die

bundesweite „Stunde der

Wintervögel“ statt. Auch der

Naturschutzbund (NABU) in

Rheinessen ruft die Natur-

freunde in der Region auf, eine

Stunde lang die Vögel am Fut-

terhäuschen, im Garten oder

auf dem Balkon zu zählen und

zu melden. Im Mittelpunkt der

Aktion stehen vertraute und oft

weit verbreitete Vogelarten wie

Meisen, Finken, Rotkehlchen

und Spatzen.

Besondere Aufmerksamkeit

verdient in diesem Jahr der

Vogel des Jahres 2016. Der

Bestand dieses farbenprächtigen

Vogels, auch Distelfink

genannt, nimmt deutschland-

weit stark ab.

Die Wintervogelzählung

funktioniert ganz einfach: Von

einem ruhigen Beobachtungs-

plätzchen aus wird von jeder

Art die höchste Anzahl

notiert, die im Laufe einer

Stunde gleichzeitig zu beob-

achtet ist. Die Beobachtungen

können dann im Internet

unter www.stundederwintervoegel.de bis zum

18. Januar gemeldet werden.

Die „Stunde der Wintervögel“

ist die größte wissenschaftliche

Mitmachaktion Deutschlands,

bei der möglichst viele Men-

schen gemeinsam Datenmen-

gen sammeln und so wichtige

Hinweise zur Entwicklung der

heimischen Vogelbestände ge-

ben. Das pure Interesse und

die Freude an der Vogelwelt

reichen zur Teilnahme aus, eine

besondere Qualifikation ist für

die Wintervogelzählung nicht

nötig. Wie bei der letzten gro-

ßen Vogelzählung erhofft sich

der NABU auch 2016 wieder

eine rege Beteiligung. Denn je

größer die Teilnehmerzahl ist,

desto wertvoller werden die

Ergebnisse.

Wer sich über den Distelfink,

seine Lebensweise, Bedrohung

und Schutz informieren möchte,

der kann für 3 Briefmarken à

70 ct eine schön bebilderte

Broschüre bestellen bei: NABU-

Regionalstelle Rheinhessen-

Nahe, Langgasse 91, 55234

Albig.



Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Bechtheim

„Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“ (Lukas 2,10-11)
Mit dieser frohen Botschaft des Engels an die Hirten auf dem Feld bei Bethlehem aus der Weihnachtsgeschichte grüßen wir Sie ganz herzlich und wünschen Ihnen ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes und gesegnetes neues Jahr 2016!



Gottesdienste

Heiligabend, Donnerstag, 24. Dezember 2015

18 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel der Konfirmandengruppe und unter musikalischer Mitwirkung von Bariton Wilhelm Starck und Frau Hufnagel.

1. Weihnachtstag, Freitag, 25. Dezember 2015

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

2. Weihnachtstag, Samstag, 26. Dezember 2015

9 Uhr Gottesdienst

Silvester, Donnerstag, 31. Dezember 2015,

18 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss

Neujahr, Freitag, 1. Januar 2016,

10.30 Uhr Gottesdienst zum Jahresbeginn.
Nach dem Gottesdienst stoßen wir noch auf das neue Jahr an.

Sonntag, 3. Januar 2016,

9 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen

Montag, 11. Januar 2016,

14.30 Uhr Feierliche Eröffnung der Frauenhilfsstunden im neuen Jahr 2016 im Gemeindehaus (Frau Elisabeth Buscher, Pfr. Andreas Schenk)

Sie erreichen Pfarrer Schenk unter der Telefonnummer 06242/ 1504 oder 0171/3673457.

„Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.“ (Johannes 1,14)

Neujahrskonzert mit dem Wonnegauer Blasorchester

am Sonntag, den 17. Januar 2016, um 17 Uhr, in der evang. Kirche.

Das Wonnegauer Blasorchester begrüßt das neue Jahr mit einem bunten musikalischen Feuerwerk unter Leitung von Matthias Merkelbach. Durch das Programm führt Frank-Dieter Schuster.

Eintrittskarten können Sie im Vorverkauf bei der Bäckerei Tempel und dem Friseursalon Schiedhelm erwerben.

Ev. Kirchengemeinde Dittelsheim-Hessloch-Frettenheim

67596 Dittelsheim-Heßloch

Hauptstraße 7

Tel.: 06244/99963

Fax: 99964

www.heidenturm.de

e-mail: ev.kirche@gmx.de



Dittelsheim-Hessloch

Monatsspruch Dezember: Jauchzet, ihr Himmel; freue dich, Erde! Lobet, ihr Berge, mit Jauchzen! Denn der Herr hat sein Volk getröstet und erbarmt sich einer Elenden. Jes. 49,13

Mittwoch, 23.12. „Krabbelgruppe“

Liebe Eltern unserer Kleinsten, wir wollen eine Krabbelgruppe ins Leben rufen! Alle Kinder und Eltern sind jeden Mittwoch von 9.00-11.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Dittelsheim-Heßloch herzlich eingeladen.

Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen. Es wird sicher dort sein: Frau Julia Trapp

Donnerstag, 24.12. - Heiligabend

Wir laden ein zu den Gottesdiensten mit Pfrin. R. Schaab

16.00 Uhr Frettenheim mit Krippenspiel unter der Leitung von Frau Bettina Braun und Müttern
17.30 Uhr Dittelsheim mit Krippenspiel der Konfirmandinnen und Konfirmanden unter der Leitung

von Vincent Fritzges und Dr. Asina Manz
Christmette in Dittelsheim / Pfarrerin Schaab mit dem Projektchor und Solisten, im Anschluss genießen wir den vorbereiteten Umtrunk!

Freitag, 25.12. - 1. Weihnachtstag

Wir laden ein zu den Gottesdiensten mit Pfarrer Rita und Klaus Schaab

09.00 Uhr Hessloch mit Abendmahl

10.00 Uhr Dittelsheim mit Abendmahl

Samstag, 26.12. - 2. Weihnachtstag

Wir laden ein zu den Gottesdiensten

09.00 Uhr Frettenheim mit Abendmahl /

Pfrin. Rita Schaab und Prädikantin Juliane Schweda

10.00 Uhr Dittelsheim /

Pfrin. Rita Schaab und Prädikantin Juliane Schweda

31.12 2015 - Altjahrsabend

17.00 Uhr Frettenheim

18.00 Uhr Dittelsheim

Der besondere Gottesdienst zum Jahresende in der Heidenturmgemeinde!

Am 31.12. wird Professor Dr. Stephan Weyer-Menkhoff die Predigt im Abendgottesdienst halten. Weyer-Menkhoff ist Professor für Praktische Theologie an der Universität Mainz mit dem Forschungsschwerpunkt Ästhetik. Derzeit beschäftigt er sich mit Kirchenbau und kirchlicher Kunst, im Vorfeld der Renovierungsarbeiten stand er der Gemeinde beratend zur Seite. Der Gottesdienst in Frettenheim beginnt um 17 Uhr, in Dittelsheim um 18 Uhr. Für die musikalische Begleitung sorgt Petra Fluhr mit der Oboe.

Jahreslosung:

Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet. Jes. 66,13

Monatsspruch Januar 2016:

Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit. 2.Tim 1,7

Sonntag, 03.01.

Wir laden ein zu den Gottesdiensten

09.00 Uhr Dittelsheim

10.00 Uhr Heßloch mit Prädikantin Juliane Schweda

Dienstag, 05.01.

09.00 -

11.00 Uhr Bürostunde

Mittwoch, 06.01. „Krabbelgruppe“

Liebe Eltern unserer Kleinsten,

wir wollen eine Krabbelgruppe ins Leben rufen! Alle Kinder und Eltern sind jeden Mittwoch von 9.00-11.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Dittelsheim-Heßloch herzlich eingeladen.

Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Es wird sicher dort sein: Frau Julia Trapp

Donnerstag, 08.01.

09.00-

11.00 Uhr Bürostunde

Sonntag, 10.01.

Wir laden ein zu den Gottesdiensten

09.00 Uhr Frettenheim

10.00 Uhr Dittelsheim mit Prädikantin Ursula Fuß

Häusliche Pflege durch die Evangelische Sozialstation Osthofen,

67574 Osthofen, Auf der Rosselhecke 16, Tel.: 06242/3553 oder in Notfällen 0172/6233783, auch sonntags!

Beratung und Koordinierung: Frau Geib, Telefon: 06242/915303.

Liebungsweihnachtsgeschichte

Haben Sie eine Lieblingsweihnachtsgeschichte oder ein Weihnachtsgedicht, das Ihnen nicht aus dem Kopf geht? Vielleicht haben Sie eine Geschichte neu entdeckt oder ein neues Gedicht? Bitte werfen Sie diese im Pfarramt ein, erzählen Sie sie mir, lassen Sie es mich wissen.

Korken!

An alle Winzer der Gemeinden und an alle Genießenden köstlicher Weine!!!!

Für die Ferienspiele in den Osterferien 2016 brauchen wir Naturkorken ... Es darf auch ein Anteil an Kunststoff mit dabei sein. Es müssen

Nadeln in die Korke einzustecken sein. Falls Sie diese Korke übrig haben, schenken Sie diese bitte den Kindern für die Bastelarbeiten und geben Sie sie im Evgl. Pfarramt ab.

Gemeindebrief!

„Frühjahrsputz - auch für die Seele“ vor. Zu dem Thema suchen wir Ihre Ideen, Erfahrungen, Geschichten Gedichte für die Frühjahrsausgabe. Würden Sie gerne in den Gottesdienst kommen, doch mancherlei Beschwerden hindern Sie? Dann rufen Sie einfach an: 06244-99963. Wir holen Sie gerne ab!

Wenn Sie den **Besuch** von Pfarrerin Schaab wünschen, melden Sie sich bitte!

Sie erreichen Pfrin. Schaab im Pfarrhaus oder im Gemeindebüro, Hauptstr. 7, 67596 Dittelsheim-Heßloch, Tel.: 06244/99963, Fax 99964

Altkath. Gemeinde Dittelsheim-Heßloch

Nächster Gottesdienst

Die Altkatholische Gemeinde Dittelsheim-Heßloch feiert ihren nächsten Gottesdienst am **1. Weihnachtsfeiertag, Freitag, dem 25. Dezember 2015 um 10.30 Uhr** in der Christuskirche zu Heßloch.

Kath. Pfarrgruppe Am Jakobsweg



Gottesdienstplan

Freitag, den 25.12.2015, Weihnachten -

Hochfest der Geburt des Herrn - Kollekte für Adveniat

- 09.00 Uhr Monzernheim:
Weihnachtshochamt für Herrn Jakob Brückner
- 10.30 Uhr Frettenheim: Weihnachtshochamt für
- Josef und Eva Petry u. Angeh.
- Marianne Seitz geb. Petry u. Geschwister
- Rudolf u. Semi Gresnik

Samstag, den 26.12.2015, Hl. Stephanus - Fest -

Kollekte für Adveniat

- 09.00 Uhr Westhofen: Weihnachtshochamt für Eheleute Magda u. Hermann Laun unter Mitwirkung des Kirchenchores
- 10.30 Uhr Heßloch: Weihnachtshochamt für
- Eheleute Johanna Katharina u. Jakob Friedrich Brandt u. Herrn Rudolf Gutbrod
- Krystyna Ordowski

Sonntag, den 27.12.2015, Fest der Heiligen Familie -

Segnung des Johannesweins in den Gottesdiensten

- 09.00 Uhr Heßloch: Amt für Maria Kern u. Elisabeth Spies
- 10.30 Uhr Westhofen: Familiengottesdienst für
- Frau Marianne Hirschel
- Herrn Willy Jehl
- Herrn Hans Renz
Keine Kommunionstunde

Dienstag, den 29.12.2015, 5. Tag der Weihnachtsoktav

- 10.30 Uhr Monzernheim: Taufe von Theo Läken

Mittwoch, den 30.12.2015, 6. Tag der Weihnachtsoktav

- 17.30 Uhr Heßloch: Rosenkranz
- 18.00 Uhr Heßloch: Amt mit Jahresgedächtnis für die Verstorbenen im Monat Dezember 2005 bis 2015:
Herr Manfred Siegler HE 05, Frau Elisabeth Ruppert HE 05, Frau Maria Günther DD 07, Herr Volker Orthwein HE 08, Frau Hilda Metzke DD 07, Frau Maria Kern HE 09, Herr Reinhold Quick HE 13, Frau Marianne Michel HE 14, Herr Bernd Viergutz 2014, Herrn Alfons Michel HE 2015

Donnerstag, den 31.12.2015, Silvester

- 18.00 Uhr Heßloch: Jahresabschlussgottesdienst für Eheleute Maria u. Peter Ring

Freitag, den 01.01.2016, Hochfest der Gottesmutter Maria (Neujahr) - Oktavtag von Weihnachten -

Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk

- 18.00 Uhr Westhofen: Amt für Herrn Giovanni Donvito, Eltern u. Schwiegereltern

Samstag, den 02.01.2016, Herz-Mariä-Samstag

- 18.00 Uhr Frettenheim: Amt für Eheleute Therese u. Kurt Dressler, Anna u. Hermann Müller, Adolf u. Marie Linke

Sonntag, den 03.01.2016, 2. Sonntag nach Weihnachten -

Kollekte für den Weltmissionstag der Kinder

- 09.00 Uhr Westhofen: Amt n. M.
- 10.30 Uhr Heßloch: Familiengottesdienst n. M.
Keine Kommunionstunde
- 15.00 Uhr Westhofen: Konzert: Michael Bach spielt Violoncello mit BACH.Bogen, die Suite in G-dur für Violoncello solo und die Chaconne in d-moll für Violine solo von Johann-Sebastian-Bach
Anschl. gegen 16.00 Uhr Empfang im Haus St. Michael

Mittwoch, den 06.01.2016, Heilige Drei Könige - Erscheinung des Herrn - Hochfest - Afrika-Tag: Kollekte für die Missionsarbeit der Jungen Kirchen Afrikas

- 17.30 Uhr Heßloch: Rosenkranz
- 18.00 Uhr Heßloch: Amt für die Lebenden u. Verstorbenen der Familien Stillbauer, Zieger und Bogner

Donnerstag, den 07.01.2016, Hl. Valentin,

hl. Raimund von Penafort

- 18.00 Uhr Westhofen: Amt n. M.
- 18.00 Uhr Heßloch: Gebet für die Anliegen der Pfarrgemeinde

Freitag, den 08.01.2016, Hl. Severin v. Noricum

- 18.00 Uhr Westhofen: Amt nach Meinung

Termine

Café Treff/ Treff Aktiv:

Es ist Winterpause bis 21.01.2016.

St. Sebastianus in Heßloch:

Am Mittwoch, den 20.01.2016 feiern wir um 18.00 Uhr einen Festgottesdienst zu Ehren des Hl. Sebastianus. Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein im Haus St. Sebastian statt.

Pfarrbüro Westhofen

Öffnungszeiten:

Das Pfarrbüro ist 2015 letztmalig am Donnerstag, dem 17.12.2015 von 10.00 bis 11.00 Uhr geöffnet. Danach haben wir Weihnachtsferien bis einschließlich Mittwoch, den 06.01.2016. Am Donnerstag, den 07.01.2016 sind wir dann von 10.00 bis 11.00 Uhr wieder für Sie da.

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne und besinnliche Adventszeit und ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest. Für das Neue Jahr 2016 wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Pfarrgemeinde St. Josef in Dorn-Dürkheim sucht Sternsinger

Dorn-Dürkheim. Zum 58. Mal werden Anfang Januar 2016 bundesweit die Sternsinger unterwegs sein. „Segen bringen, Segen sein. Respekt für dich, für mich, für andere - in Bolivien und weltweit!“ heißt das Leitwort der kommenden Aktion Dreikönigssingen, bei der in allen 27 deutschen Bistümern wieder rund 330.000 Kinder in den Gewändern der Heiligen Drei Könige von Tür zu Tür ziehen werden. Auch in Dorn-Dürkheim sind die engagierten Kinder und Jugendlichen unterwegs. Allerdings brauchen sie noch Unterstützung. Wir suchen für die Aktion 2016 Mädchen und Jungen im Alter von 7 bis 14 Jahren, die als Sternsinger den Segen zu den Menschen bringen. In Begleitung Erwachsener ziehen die kleinen und großen Könige am Sonntag, dem 17. Januar 2015 ab 10.00 Uhr in Dorn-Dürkheim von Haus zu Haus und sammeln Spenden für Gleichaltrige in Not. Zur ersten Vorbereitung treffen sich die Sternsinger am Mittwoch, dem 06. Januar 2016 wie immer im Probiertübchen von Frau Kammerschmitt in der Bahnhofstraße 3. Weitere Informationen gibt es bei Fam. Gerhold Kranz, Hauptstr. 44 in Dorn - Dürkheim, Tel.: 06733/6958, Fam. Silke Dobhardt, Wilhelmstr. 11 in Dorn - Dürkheim, Tel.: 06733/8141.

Kontakt: Diakon Reinhold Lang, Ziegelhüttenweg 4, Dorn - Dürkheim, Tel.: 06733/9476340.

Kath. Pfarrgemeinde St. Lambertus Bechtheim

Siehe
Pfarrgruppe
Osthofen.



Ev. Kirchengemeinde Gundersheim

Donnerstag, 24.12. - Heiligabend

ab 13.30 Uhr Wir warten aufs Christkind im ev. Gemeindesaal
16.00 Uhr Christvesper mit Kindern
17.00 Uhr Christvesper
(der Ev. Kirchenchor wirkt mit)
22.00 Uhr Christmette in Hangen-Weish.

Freitag, 25.12. - 1. Christtag

9.00 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl

Samstag, 26.12. - 2. Christtag

9.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 31.12. - Silvester

19.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Freitag, 01.01.2016 - Neujahr

13.30 Uhr Gottesdienst zum Jahresbeginn

Sonntag, 10.01.

9.00 Uhr Gottesdienst
18.00 Uhr Gitarrenkreis



Ev. Kirchengemeinde Hangen-Weisheim

Donnerstag, 24.12. - Heiligabend

16.00 Uhr Christvesper
22.00 Uhr Christmette
Samstag, 26.12. - 2. Christtag
10.00 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl

Donnerstag, 31.12. - Silvester

18.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Freitag, 01.01.2016 - Neujahr

13.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Jahresbeginn in Gundersheim

Sonntag, 10.01.

10.00 Uhr Gottesdienst



Ev. Kirchengemeinde Hochborn

Donnerstag, 24.12. - Heiligabend

17.00 Uhr Christvesper
22.00 Uhr Christmette in Hangen-Weish.

Freitag, 25.12. - 1. Christtag

10.30 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl

Donnerstag, 31.12. - Silvester

17.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Freitag, 01.01.2016 - Neujahr

13.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Jahresbeginn in Gundersheim

Erster Sonntagsgottesdienst im neuen Jahr bei uns in Hochborn ist am 17. Januar um 10.00 Uhr.



Ev. Kirchengemeinde Monzernheim

„Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“ (Lukas 2,10-11)
Mit dieser frohen Botschaft des Engels an die Hirten auf dem Feld bei Bethlehem aus der Weihnachtsgeschichte grüßen wir Sie ganz herzlich und wünschen Ihnen ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes und gesegnetes neues Jahr 2016!

Gottesdienst

Heiligabend, Donnerstag, 24. Dezember 2015

16.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel unter musikalischer Mitwirkung von Rebecca Müller, Ilka Bork und dem Musikverein Monzernheim.

2. Weihnachtstag, Samstag, 26. Dezember 2015

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

Silvester, Donnerstag, 31. Dezember 2015

17 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss

Sonntag, 3. Januar 2016

10.15 Uhr Gottesdienst zum Jahresbeginn.
Nach dem Gottesdienst stoßen wir noch auf das neue Jahr an.



Veranstaltungen

Mittwoch, 23. Dezember 2015

16.30 Uhr Generalprobe für das Krippenspiel in der Kirche.

Neujahrskonzert mit dem Wonnegauer Blasorchester am Sonntag, den 17. Januar 2016, um 17 Uhr, in der evang. Kirche Bechtheim.

Das Wonnegauer Blasorchester begrüßt das neue Jahr mit einem bunten musikalischen Feuerwerk unter Leitung von Matthias Merkelbach. Durch das Programm führt Frank-Dieter Schuster.

Eintrittskarten können Sie im Vorverkauf bei der Bäckerei Tempel und dem Friseursalon Schiedhelm erwerben.

Sie erreichen Pfarrer Schenk unter der Telefonnummer 06242/ 1504 oder 0171/3673457.

„Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.“ (Johannes 1,14)

Ev. Kirchengemeinde Osthofen

Pfarrbezirk I (Friedrich-Ebert-Straße 60):

PfarrerIn Beiersdorf, Telefon: 7193 oder 06241-268 15 90

mailto: pfarrerIn.beiersdorf@ev-osthofen.de

Pfarrbezirk II (Goethestraße 26):

Pfarrer Arndt, Telefon: 7179, Fax: 60537

mailto: pfarrer.arndt@ev-osthofen.de

Gemeindebüro: Friedrich-Ebert-Str. 60,

geöffnet montags bis donnerstags

in der Zeit von 8.00 bis 11.30 Uhr; Telefon: 91121,

mailto: gemeindebuero@ev-osthofen.de

Besuchen Sie auch unsere Facebook-Seite:

www.facebook.com/ev.osthofen.de

und informieren sich dort über Aktuelles!

Eine-Welt-Laden und Café

Im EG der Kleinen Kirche in der Friedrich-Ebert-Str. 29

Öffnungszeiten: Do 15-18 Uhr, Sa 10-12 Uhr

Ev. Kindertagesstätte

Goethestraße 28, Tel. 7063, mailto: kita@ev-osthofen.de

Förderverein ‚Sonnenschein‘, Kontakt: Ulrike Schlegemilch,

Tel.: 501244, mailto: foerdereverein-sonnenschein@gmx.de

Häusliche Pflege durch die Evangelische Sozialstation Osthofen:

Auf der Rosselshecke 16, Telefon 3553,

mailto: verwaltung@sozialstation-osthofen.de

Landwirtschaftliche Familienberatung der Kirchen

Tel. 06321/576808; mailto: info@lfbk.de; www.lfbk.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 24.12.2015 (Heiligabend)

15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel
(Pfr. Arndt; Bergkirche)

17.30 Uhr Christvesper,
(Pfrin. Beiersdorf; Bergkirche)

22.00 Uhr Christmette, (Pfr. Arndt; Bergkirche)

Freitag, 25.12.2015 (1. Weihnachtstag)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

(Pfrin. Beiersdorf; Bergkirche)

Samstag, 26.12.2015 (2. Weihnachtstag)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe des Kindes Mia Ben Omrane

(Pfrin. Beiersdorf; Bergkirche)

Sonntag, 27.12.2015 (1. Sonntag nach Weihnachten)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Arndt; Bergkirche)

Donnerstag, 31.12.2015 (Silvester)

17.00 Uhr Ökumenischer Jahresabschlussgottesdienst

(PfarrerIn Beiersdorf, Pfarrer Heyer, St. Remigius Kirche)

Sonntag, 3. Januar 2016 (2. Sonntag nach Weihnachten)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

(PfarrerIn Beiersdorf; Bergkirche)

Sonntag, 10. Januar 2016 (1. Sonntag nach Epiphania)

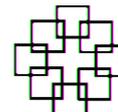
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Arndt, Bergkirche)

17.00 Uhr Neujahrskonzert des WBO (Bergkirche)

Hinweise:

Friedenslicht brennt wieder in der Bergkirche

Am 3. Advent haben die Konfis das Friedenslicht im Aussendungsgottesdienst im Mainzer Dom in Empfang genommen und anschließend in die Bergkirche nach Osthofen gebracht. In den Gottesdiensten am Heiligen Abend und Weihnachten besteht für die Gottesdienstbesucher die Möglichkeit, an mitgebrachten Kerzen das Friedenslicht anzuzünden und nach Hause mitzunehmen. So leuchtet dieses Sinnbild des Weihnachtsfriedens lückenlos bis in jede Wohnung hinein.



Gemeindebildungsreise:**Das Ruhrgebiet - im Wandel (! Neuer Termin!)**

Die Kirchengemeinde fährt in das Ruhrgebiet - zunächst nach Duisburg, dem größten Binnenhafen Europas und dem Tor des Ruhrgebiets. Von **Mittwoch, dem 29. Juni bis Sonntag, dem 3. Juli 2016** erleben wir den Wandel der Zeit. Wir werden das Stahlwerk Thyssen-Krupp besuchen und die noch aktiven Hochöfen erleben. Daneben besteigen wir im Landschaftspark Nord die stillgelegten Hochöfen und lernen das „neue“ Ruhrgebiet kennen. Wir werden unter Tage und über Tage in Bochum, Wattenscheid und Essen unterwegs sein und die vielen stillen Zeitzeugen besichtigen. Europas größter Binnenhafen erkunden wir per Schiff und der Besuch im Schifffahrtsmuseum Ruhrort, dem stillgelegten Hallenschwimmbad für Männer und Frauen, sollte nicht fehlen. Unser Orgelbauer Herr Schiegnitz wird uns auch in Duisburg-Hochfeld die Möglichkeit bieten, seine dort erbaute Orgel zu hören, ebenso besuchen wir dann die Stadtkirche Duisburg Salvator. Die Kosten der Reise im Doppelzimmer, sowie An- und Abreise mit Kleinbussen, Eintrittsgelder und Fahrten im Ruhrgebiet betragen ca. 300 €/p.P. Die genauen Kosten ergeben sich aus der Anzahl der Reisenden sowie der gewährten Zuschüsse. Es ist ein Abend zur Vorbereitung vorgesehen. Zu diesem Abend werden Sie eingeladen. Wir freuen uns auf Ihr Interesse! Für Fragen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Arndt. Direkt anmelden können Sie sich im Gemeindebüro. Am Dienstag, dem 16. Februar findet um 18 Uhr eine Info-Veranstaltung im Eine-Welt-Café zu dieser Gemeindefreizeit statt!

Alle Jahre wieder: Weihnachtsbaum

Auch in diesem Jahr erklärte sich Familie Rathmacher (Firma „Gartenklaus“) bereit, wie im letzten Jahr einen Baum zu beschaffen. Das Team mit Benjamin Agbanzo, Peter Berger, Uwe Fischer und ebenso unserer bewährten ehemaligen Küsterin Frau Schilly-Reinecke hat ihn wieder geschmückt. Neugierig? Sie sind herzlich eingeladen in den Gottesdiensten am Heiligen Abend und an den Weihnachtsfeiertagen den diesjährigen Weihnachtsbaum zu betrachten und dabei ein wenig Muße zu finden. Allen Helferinnen und Helfern beim Aufstellen und Schmücken ein „Herzliches Dankeschön“!

Weitere Konfi-Betreuer/innen gesucht

Hier sind alle neuen Ex-Konfis gefragt: Wer von euch möchte zukünftig auf Konfi-Seminaren, Ausflügen oder Kinderfreizeiten mitfahren? Diejenige oder derjenige kann im Februar am Ausbildungswochenende für Konfi-Betreuer teilnehmen. Grundlagen der Spielepädagogik und Gruppendynamik, einiger Rechtsfragen und vieles mehr sind die Themen. Hier wird auch das aktuelle Konfi-Seminar im März inhaltlich vorbereitet. Wir sind wieder im Odenwald, kochen selbst und werden bei allem Üben viel Spaß miteinander haben. Anmeldungen sind über die Ex-Konfi-Gruppe in Facebook (dort ist auch die Anmeldung als Datei eingestellt) oder direkt bei Pfarrer Arndt möglich, pfarrer.arndt@ev-osthofen.de Das Seminar findet vom 19. - 21. Februar 2016 statt.

Ein nachhaltiger**Nikolaustag**

Und so entstand die Idee zu einer besonderen Aktion: Kinder und Erzieherinnen unserer ev. KiTa bastelten und backten, um am Nikolaustag einen Verkaufsstand bestücken zu können. Der Reinerlös soll einen Ausflug mitfinanzieren, den die Betreuerinnen der Flüchtlingsfamilien in der Verbandsgemeinde mit deren Kindern unternehmen wollen, um ihnen ein besonderes Erlebnis zu bieten. Und dann gab es noch den „Wunschbaum“: im Hof des Weingutes war eine große Tanne mit Sternen geschmückt, auf denen jeweils der Wunsch eines Kindes dieser Familien stand. Die Eltern der Kita-Kinder konnten einen Stern abhängen,

das entsprechende Geschenk besorgen und in der Kita abgegeben. Bei einem gemeinsamen Treffen im ev. Gemeindehaus übergaben dann die Kitakinder den Kindern der Flüchtlingsfamilien die Geschenke. Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle all denen, die diese Aktionen auf vielfältige Weise unterstützt haben.

Vorankündigung:**Neujahrskonzert bei Kerzenschein am 17.01.2016 um 17 Uhr in der Kleinen Kirche Osthofen**

Klassik zum neuen Jahr am Sonntag, 17.1.2016, um 17 Uhr in der Kleinen Kirche Osthofen mit dem Quintett Cuvée. Sie sind schon zur Tradition geworden, diese Neujahrskonzerte bei Kerzenschein. Mit Klassik lässt sich das neue Jahr eben gut an. 2016 wird eingeleitet mit Werken von Luigi Boccherini, Bernhard Henrik Crusell, Louis Massonneau und Wolfgang Amadeus Mozart. Es spielt das Quintett Cuvée mit Konstantin Bosch und Ewa Doktor, Violine, Indira Perez, Viola, Katharina Schmitt, Violoncello, und Petra Fluhr, Oboe. Eintritt: 15€, Kinder frei; Karten an der Abendkasse oder Vorbestellung bei kartenreservierungen@gmx.de.

Wochenspruch zum Weihnachtsfest: Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, uns wir sahen seine Herrlichkeit. Johannes 1,14

Die Gottesdienste in der Weihnachtszeit in der Ev. Bergkirche**24. Dezember - Heiligabend**

15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Pfr. Arndt)

17.30 Uhr Christvesper (Pfrin. Beiersdorf)

22.00 Uhr Christmette (Pfr. Arndt)

25. Dezember - I. Weihnachtstag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier (Pfrin. Beiersdorf)

26. Dezember - II. Weihnachtstag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfrin. Beiersdorf)

27. Dezember - 1. Sonntag nach Weihnachten

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Arndt)

31. Dezember - Silvester

17.00 Uhr Ökumenischer Jahresschluss-Gottesdienst (Pfrin. Beiersdorf/Pfr. Heyer; kath. Kirche St. Remigius)

10. Januar 2016, 17.00 Uhr, Bergkirche, Neujahrskonzert des WBO**17. Januar 2016, 17.00 Uhr, Kleine Kirche, Neujahrskonzert bei Kerzenschein****Kath. Pfarrgruppe Osthofen**

Pfarramt Osthofen,
Friedrich-Ebert-Str. 49, Tel.: 1434, Fax.: 60022
E-Mail: kath-pfarramt-osthofen@t-online.de
Pfarrer Heiko Heyer

Gemeindereferentin Gabriela Spyra, Tel.: 9900965
Pfarrsekretärin Dorothea Kojtych
Büroöffnungszeiten: Di., Do. von 9.00 - 12.00 Uhr,
Mi. von 16.30 - 18.00 Uhr

Zu den nachfolgenden Gottesdiensten und Gebetszeiten sowie Terminen laden wir Sie alle herzlich ein.

Das Pfarrbüro bleibt vom 21.12.2015 bis 04.01.2016 geschlossen!

I. Gottesdienste und Gebetszeiten**Donnerstag, 24.12.2015 - Heiligabend****Kollekte: ADVENIAT**

15.00 Uhr Krippenfeier für Familien mit Kleinkinder in Bechthelm
17.00 Uhr Familienchristmette mit Krippenspiel in Osthofen, anschl. Turmblasen mit Musikern des KMVO

18.00 Uhr Christmette in Rheindürkheim

22.00 Uhr Christmette in Bechthelm

Freitag, 25.12.2015 - Weihnachten - Hochfest der Geburt des Herren

Kollekte: ADVENIAT

10.00 Uhr Feierliches Hochamt in Osthofen unter Mitwirkung des KMVO mit Live-Übertragung in SWR4

Samstag, 26.12.2015 - Hl. Stephanus, 2. Weihnachtstag

9.00 Uhr Hochamt in Bechthelm unter Mitwirkung von Bibiana Schöning und Daniel Lang

für Lebende und Verstorbene der Pfarrgemeinde

10.30 Uhr Hochamt in Osthofen mit Aussendung der Kommunionhelfer zu den Kranken der Pfarrei



Neujahrskonzert
bei Kerzenschein

17. Januar 2016

17 Uhr

Kleine Kirche

Osthofen, Friedrich-Ebert-Str. 29

Klassik zum Neuen Jahr"

Das Quintett Cuvée begrüßt das neue Jahr mit Werken von Luigi Boccherini, W.A. Mozart, u.a.

Eintritt: 15 €, Kinder sind frei.

Evangelische Kirchengemeinde Osthofen

- für ++ Johann und Helena Kelsch
für ++ Ekite und Helena Sautner
für ++ Johann und Regina Mik
für ++ der Fam. Roth und Becker
17.30 Uhr hl. Messe in Rheindürkheim mit Segnung des Johannesweins (bitte Wein mitbringen)
für Lebende und Verstorbene der Pfarrgemeinde

Sonntag, 27.12.2015 - Fest der Heiligen Familie, hl. Johannes, Apostel und Evangelist Fest

- 9.00 Uhr Hochamt in Bechtheim mit Segnung der Kinder an der Krippe und Segnung des Johannesweins (bitte Wein mitbringen)
für ++ der Fam. Wachter und Schäfer
für ++ Maria und Kasimir Bohdanowicz und Angehörige
für + Ernst-Ludwig Worch
10.30 Uhr Hochamt in Osthofen mit Taufe des Kindes Johannes Michael Ludwig sowie Segnung der Kinder an der Krippe und Segnung des Johannesweins (bitte Wein mitbringen)
für + Kasper Falmann
für + Anton Reis
für + Zizilia Sautner
für + Andrej Biel

Dienstag, 29.12.2015 - 5. Tag der Weihnachtsoktav

- 9.00 Uhr hl. Messe in Osthofen
für + Günther Neuhäuser
für ++ der Fam. Anna und Karl Grabowski
für + Norbert Triebel

Mittwoch, 30.12.2015 - 6. Tag der Weihnachtsoktav

- 17.30 Uhr hl. Messe in Rheindürkheim
für + Katharina Heilmann
für + Peter Zernikel

Donnerstag, 31.12.2015 - Silvester

- 17.00 Uhr ökum. Jahresabschlussgottesdienst in der St. Remigius Kirche in Osthofen
17.00 Uhr ökum. Jahresabschlussgottesdienst in Rheindürkheim
18.30 Uhr Jahresabschlussmesse in Bechtheim mit Te Deum und sakramentalem Segen

Freitag, 01.01.2016 - Hochfest der Gottesmutter Maria, Neujahr

Kollekte: Maximilian-Kolbe-Werk

- 18.00 Uhr Hochamt in Osthofen mit sakramentalem Segen und Te Deum

Samstag, 02.01.2016 - Hl. Basilius der Große und Hl. Gregor von Nazianz

- 17.30 Uhr Sonntagvorabendmesse in Rheindürkheim

Sonntag, 03.01.2016 - 2. Sonntag nach Weihnachten

- 9.00 Uhr Hochamt in Bechtheim
für ++ Karl-Heinz Kehr und Angehörige
für ++ der Fam. Hans Buscher
10.30 Uhr Hochamt in Osthofen
für + Katharina Schneider
für ++ Elisabeth Schäfer und Angehörige

Dienstag, 05.01.2016

- 8.40 Uhr Laudes in Osthofen
9.00 Uhr hl. Messe in Osthofen

Mittwoch, 06.01.2016 - Erscheinung des Herrn Hochfest

Kollekte: Afrika Tag

- 17.30 Uhr Hochamt in Rheindürkheim
19.00 Uhr Hochamt in Osthofen

Donnerstag, 07.01.2016 - Hl. Valentin

- 15.30 Uhr hl. Messe im Johannes Centrum

Freitag, 08.01.2016 - Hl. Severin

- 9.30 Uhr Aussendung der Sternsinger in Osthofen, anschl. Sternsingen
15.30 Uhr Rosenkranzgebet in Osthofen
16.00 Uhr hl. Messe in Osthofen
für ++ der Fam. Bleise und Höpfner

Samstag, 09.01.2016

- 17.30 Uhr Vorabendmesse zum Fest in Rheindürkheim mit den Sternsängern und Monats-Sonderkollekte

Sonntag, 10.01.2016 - Taufe des Herren

- 9.00 Uhr Hochamt in Bechtheim mit den Sternsängern und Monats-Sonderkollekte, anschl. Sternsingen,
10.30 Uhr Hochamt in Osthofen mit den Sternsängern und Monats-Sonderkollekte, anschl. Neujahrsempfang mit Brunch im Pfarrzentrum
für + Hans Philipp Merle

II. Termine

Dienstag, 05.01.2016

- 11.00 - 16.00 Uhr Schlittschuhlaufen der Ministranten in Mannheim

III. Informationen



Sternsinger-Aktion 2016

„Segen bringen, Segen sein“. In diesem Jahr: **Respekt für dich, für mich, für andere - in Bolivien und weltweit**

Die Sternsinger unserer Pfarrgemeinden möchten Ihnen den Segen ins Haus bringen. Wenn Sie in den letzten Jahren den Besuch der Sternsinger empfangen haben, müssen Sie sich in die Liste, die in der Kirche ausliegt, **nicht** eintragen. Nur wenn Sie neu zugezogen sind oder noch keinen Besuch der Sternsinger hatten, diesen aber wünschen, haben Sie die Möglichkeit sich in die Liste einzutragen.

Termine:

Dienstag, 29.12.2015, um 10.30 Uhr Einleitung zum Thema im St. Lambertushaus in Bechtheim

Samstag, 02.01.2016, Sternsingen in den Altenheimen in Osthofen

Mittwoch, 06.01.2016, ab 9.00 Uhr Sternsingen in Osthofen Gruppe Hassemer

Donnerstag, 07.01.2016, ab 9.00 Uhr Sternsingen in Osthofen Gruppe Hassemer

Freitag, 08.01.2016, um 9.30 Uhr Aussendung der Sternsinger in der Kirche in Osthofen, anschl. Sternsingen in Osthofen, um 13.00 Uhr Sternsingen im Industriegebiet Rheindürkheim

Samstag, 09.01.2016, ab 10.00 Uhr Sternsingen in Osthofen, 10.30 Uhr Probe der Sternsinger im St. Lambertushaus in Bechtheim mit Kostümprobe, ab 13.00 Uhr Sternsingen in Rheindürkheim mit Abschluss in der Kirche

Sonntag, 10.01.2016, um 9.00 Uhr Aussendungsgottesdienst in Bechtheim, ab 10.00 Uhr Sternsingen

Wer dabei sein möchte und/oder Fragen hat, meldet sich entweder im Pfarrbüro, Tel. 1434 oder bei Frau Spyra, Tel. 9132621

für Bechtheim: Frau Beierle, Tel. 99727, Herr Nachtsheim, Tel. 990300,

für Rheindürkheim: Frau Ahrens, Tel. 913883

Eine Bitte noch: Wir sind dringend auf Helfer angewiesen, ohne diese ist eine Durchführung der Aktion nicht möglich! Also bitten wir herzlich um Unterstützung für die Kinder beim Begleiten und bei Fahrdiensten. Vielen Dank!

Danke

Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen Frauen der Frauengemeinschaft Osthofen für den Plätzchen- und Handarbeitsverkauf am 2. Advent.

Der Familie Lentz ein herzlichen Dank für die Organisation und Durchführung des Glühweinverkaufs am 3. Advent. Der Gewinn aus beiden Veranstaltungen kommt unserem Pfarrzentrum zugute.

Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang

Wir laden Sie herzlich ein zum Neujahrsempfang mit Brunch in Osthofen am 10. Januar nach dem Hochamt um 10.30 Uhr. In Bechtheim am 17. Januar 2016 nach dem Hochamt um 9.00 Uhr. Gerne können Sie etwas zum Brunch mitbringen. Zur besseren Planung liegt ab Anfang Januar eine Liste in der Kirche aus. Wir würden uns freuen, wenn viele Gemeindemitglieder dieses Angebot wahrnehmen.

Liebe Frauenrunde,

Das nächste Treffen ist am 14.01.2016 um 19.30 Uhr. Die Bechtheimer Frauen laden zum Pellkartoffel- und Heringessen ein. Die Osthofener Frauen treffen sich um 19.15 Uhr vor dem Pfarrhaus in Osthofen um gemeinsam nach Bechtheim zu fahren. Meldet euch bitte bei Andrea Lentz, Tel. 60355

St. Lambertushaus und Kath. Pfarrzentrum St. Remigius

Für die Vermietung ist das Pfarrbüro Osthofen Tel.: 1434 zuständig.

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das bevorstehende neue Jahr 2016 Gottes Segen.

Christusgemeinde Osthofen

Der Engel sprach zu Josef: Maria wird einen Sohn gebären, dem sollst du den Namen Jesus geben, denn er wird sein Volk retten von ihren Sünden.
Matthäus 1,21

Veranstaltungen

Donnerstag, 24.12.15

- 16.30 Uhr Heiligabend-Krippenspiel

Freitag, 25.12.15

- 11.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst

Sonntag, 27.12.15

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit musikalischer Anbetung

Montag, 28.12.15

- 20.00 Uhr Gebetsabend

Donnerstag, 31.12.15

- 17.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst

Sonntag, 03.01.16

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit musikalischer Anbetung und Abendmahl



Montag, 04.01.16

19.30 Uhr Start der gemeinsamen Gebetswoche mit der Gemeinde an der Lehmgrube in den Räumlichkeiten der Christusgemeinde

Dienstag, 05.01.16

19.30 Uhr gemeinsame Gebetswoche

Mittwoch, 06.01.16

19.30 Uhr gemeinsame Gebetswoche

Donnerstag, 07.01.16

19.30 Uhr gemeinsame Gebetswoche

Gäste sind jederzeit herzlich zu den Veranstaltungen willkommen!

Evangelisch-Freikirchliche **Christusgemeinde**, Gemeindehaus: Neißestr. 34, 67574 Osthofen, E-Mail: info@christusgemeinde.net, www.christusgemeinde.net, Tel. 06242-9127268

Unitarier - Religionsgemeinschaft freien Glaubens, Landesgemeinde Rheinland-Pfalz e.V.

Weihnachtsfeier

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und Weihnachten naht. Wie in jedem Jahr wollen wir uns am **24. Dezember** zur unitarischen Weihnachtsfeier treffen. Wir beginnen um **17 Uhr** in der Aula der Wonnegauschule in Osthofen.

Allen, die nicht dabei sein können, wünschen wir schon jetzt ein besinnliches Jahresende und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches Jahr 2016. Interessierte Besucher sind herzlich willkommen und können gerne mit Hagen Dimmler, Landesgemeindefeierleiter, Kontakt aufnehmen. www.unitarier.de

**Ev. Kirchengemeinde Westhofen****Wir laden zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen ein****Donnerstag, 24. Dezember - Heiligabend**

15.00 Uhr Familiengottesdienst in Westhofen mit Krippenspiel der KiKiNa-Kinder

17.00 Uhr Musikalische Christvesper in Westhofen

22.00 Uhr Christmette in Westhofen alle Pfarrvikarin Lilli Agbenya

Freitag, 25. Dezember - 1. Christtag

10.00 Uhr Gottesdienst in Westhofen mit Abendmahl

18.00 Uhr Gottesdienst in Abenheim mit Abendmahl beide Pfarrvikarin Lilli Agbenya

Samstag, 26. Dezember - 2. Christtag

10.00 Uhr Gottesdienst in Westhofen Prädikant Herr Schäfer

Donnerstag, 31. Dezember - Silvester

17.00 Uhr Silvestergottesdienst in Abenheim mit Abendmahl

18.30 Uhr Silvestergottesdienst in Westhofen mit Abendmahl beide Pfarrvikarin Lilli Agbenya

Sonntag, 3. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst in Westhofen

Freitag, 8. Januar

19.00 Uhr Konzert in Westhofen Borbetomagus

Samstag, 9. Januar

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Abenheim Prädikant Marko Schäfer

Sonntag, 10. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst in Westhofen Prädikant Marko Schäfer

Samstag, 16. Januar

15.00 Uhr Kinder-Kirchen-Nachmittag in Westhofen

Sonntag, 17. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst in Westhofen Prädikant Ernst Fischer

Unsere Veranstaltungen in der kommenden Zeit**Montag, 4. Januar**

14.00 Uhr Frauenhilfe im Ev. Gemeindehaus

17.00 bis

18.45 Uhr Jungbläser nach Absprache im Bürgerhaus Westhofen

20.00 Uhr Motettenchor im Ev. Gemeindehaus

Dienstag, 5. Januar

08.15 Uhr Offener Kreis Nordic Walking

14.00 Uhr Handarbeitskreis im Ev. Gemeindehaus

20.30 Uhr Collegium Vocale im Ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 6. Januar

18.30 Uhr Flötenquartett Ev. Gemeindehaus Osthofen

19.30 Uhr Posaunenchor im Bürgerhaus Westhofen

Donnerstag, 7. Januar

10.00 Uhr Krabbelkreis im Ev. Gemeindehaus

14.30 Uhr Cafe Treff aktiv im Haus St. Michael, 14-tägig

16.30 Uhr Flüchtlingstreffen Füreinander-Miteinander in den Räumen der Christusgemeinde Westhofen

Kirchentaxi

Wir suchen „Gottesdienst-Paten“ und „Gottesdienst-Patinnen“, die bereit sind, in ihrer Mobilität eingeschränkte Gemeindeglieder ab und zu in die Kirche zum Gottesdienst mit zu nehmen (je nach vorheriger Absprache). Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, wenn wir auf Ihre Hilfe zählen dürfen.

Wir bieten Ihnen dann gerne eine „Patenschaft“ an.

Bitte melden Sie sich auch, wenn Sie selbst Hilfe benötigen, um in den Gottesdienst und anschließend wieder nach Hause zu kommen. Wir freuen uns auf Sie und helfen Ihnen gerne!

Pfarrvikarin Lilli Agbenya hat vom 04.01 bis 17.01.2016 Urlaub

Die Kasualvertretung

vom 04.01. bis 10.01. Pfarrer Markus Müsebeck aus Hillesheim, Tel.: 06733-227

Vom 11.01. bis 17.01. Pfarrer Ludwig aus Herrnsheim, Tel. 06241-55399

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag: 14 - 16 Uhr; Freitag: 10 - 12 Uhr

Das Pfarrbüro bis zum 6. Januar 2016 geschlossen.

Ev. Kirchengemeinde Westhofen, Altbachgasse 1, 67593 Westhofen

Tel.: 0 62 44 / 90 53 73, Fax.: 0 62 44 / 90 53 74

ev.kirchengemeinde.westhofen@ekhn-net.de

www.EvKgWesthofen-Abenheim.de

Ev. Dekanat Worms-Wonnegau

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches, zufriedenes, gesundes Jahr 2016

Motettenchor

trifft sich nach Weihnachten wieder: **Probe: 11.1.2016**

Collegium Vocale Westhofen

Gestaltung des Vesper-Gottesdienstes am 24.12.2015 um 17.00 Uhr in der Ev. Kirche Westhofen.

Erleben Sie einen musikalischen Gottesdienst mit:

J. S. Bach: „Uns ist ein Kind geboren“,

A. Hammerschmidt: „Freuet euch, ihr Christen alle“,

Chr. W. Gluck: „Hoch tut euch auf, ihr Tore der Welt“

Sätze zu EG „Der Heiland ist geboren“

EG 39 „Kommt und lasst uns Christus ehren“

Flötenquartett

Wir sehen uns im neuen Jahr wieder: **20. Jan. 2016**

Alle Gruppen musizieren unter der Leitung von Kristine Weitzel.

Tel: 06242-60559, kristine.weitzel@freenet.de, www.kristine-weitzel.de

Das Singen: stärkt die Immunkräfte

**DACHARBEITEN**

• Gerüstbau kostenlos • Altdachumdeckungen • Dämmung von Dach und Wand • Dachrinnenarbeiten
• Flachdachsanierung • Fassadenarbeiten • Reparaturen aller Art

Prüfen Sie unser kostenloses Angebot vor Ort

Schulz Dachdeckerei GmbH Rodenbach • Tel. 0176/72863151 (Hr. Fuchs), SchulzRodenbach@t-online.de

HUTHER Maschinen- und Apparatebau GmbH

**Reparaturen, Umbauten,
Einzelanfertigungen nach Muster oder Skizze,
Schweißen, Zuschneiden,
Spanlose- und Spanndeformgebung.**

**Bechthelm • Tel.: 0 62 42 / 8 42
huther-maschinen@hotmail.de**

Hyundai i10 Classic 1.0 49KW (67PS)

- Klimaanlage
- Radio/CD mit MP3 + USB
- Bordcomputer
- Zentralverriegelung
- El. Fensterheber vorne
- geteilte und umklappbare Rücksitzlehne
- ISOFIX
- uvm.

Aktionspreis**

8.980 €



Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein geruhsames Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2016



Wenn nur ein Wunsch auf Ihrer Liste steht...



Hyundai i20

Classic 1.2 55KW (75PS)

- Klimaanlage
- Radio/CD mit MP3 + USB
- Berganfahrhilfe
- Zentralverriegelung mit Fernbedienung
- El. Fensterheber vorne
- ISOFIX
- ABS + ESP
- 6 Airbags uvm.

Unverb. Preisempfehlung:

14.400 €

Sie sparen:

2.420 €

Aktionspreis**:

11.980 €



Hyundai i30

Classic 1.4 74KW (100PS)

- 5-Türer
- Klimaanlage
- Radio/CD mit MP3 + USB
- Projektionsscheinwerfer
- Zentralverriegelung mit Fernbedienung
- El. Fensterheber vorne
- Elektrisch verstellbare Außenspiegel
- ISOFIX
- Alarmanlage
- ABS + ESP
- 6 Airbags uvm.

Unverb. Preisempfehlung:

17.780 €

Sie sparen:

4.290 €

Aktionspreis**:

13.490 €



Hyundai i40cw

Kombi 1.7 Diesel 100KW (136PS)

- 2-Zonen-Klimaautomatik mit Sitzheizung
- Licht- und Regensensor
- Einparkhilfe vorne und hinten
- Alufelgen
- Smart-Key-System
- CD-Radio mit MP3+ USB
- 7 Airbags
- ABS + ESP
- ISOFIX uvm.

Unverb. Preisempfehlung:

29.270 €

Sie sparen:

7.290 €

Aktionspreis**:

21.980 €¹



Hyundai ix35

Finale 1.6 99KW (135PS)

- Klimaanlage
- Radio/CD mit MP3 + USB
- Nebelscheinwerfer
- Zentralverriegelung mit Fernbedienung
- 4 el. Fensterheber
- Elektrisch verstellbare Außenspiegel
- ISOFIX
- ABS + ESP
- 6 Airbags uvm.

Unverb. Preisempfehlung:

22.270 €

Sie sparen:

4.410 €

Aktionspreis**:

17.860 €

Autohaus Koppold GmbH

Bahnhofstraße 66 | 55234 Framersheim

Tel.: 0 67 33 / 69 88

E-Mail: info@koppold.com



HYUNDAI

NEW THINKING.
NEW POSSIBILITIES.



Gesamtverbrauch l/100km: innerorts 8,2 - 5,6; außerorts 6,9 - 4,0; kombiniert 6,8 - 4,6; CO2-Emission kombiniert 158 - 106 g/km (Werte nach EU-Norm Messverfahren). Energieeffizienzklasse E-C.

* 5 Jahre Fahrzeug-Garantie ohne Kilometerbegrenzung und 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß deren jeweiligen Bedingungen). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxen und Mietfahrzeuge gelten modell-abhängige Sonderregelungen. Abbildungen zeigen Sonderausstattung; Druckfehler und Irrtümer vorbehalten; ** inklusive Überführung. Metallic/Mineraleffekt-Lackierungen gegen Aufpreis. Fahrzeuge haben teilweise Kurzzeit-Zulassungen. ¹ Vorfahrzeug.

MM S GmbH **PC-Probleme ?** www.mms-shop.net
 Multi - Media - Service **Wir helfen, wo andere aufgeben !**
 IT-Service nach Maß * PC * Notebook * Computer * Server * NAS * Netzwerk * Drucker * DSL * Router * Einrichtung * Telefonanlagen * Schulung * Notdienst * Zubehör * und mehr...
WORTMANN AG IT - Made in Germany **terra** Autorisierter Servicepartner
An der Wittgeshohl 13 67593 Westhofen **info@mms-shop.net**
06244/918303

Nasse Wände?
Feuchter Keller?
25 Jahre ISOTEC-GRUPPE
 Preisnachlass von bis zu 8 Prozent
Nähere Details erhalten Sie unter www.isotec.de/25Jahre

 Abdichtungstechnik Rüger GmbH
 ☎ 06131 - 2189031 oder 06136 - 9528461
www.isotec.de/rueger - Gutscheincode: LW
ISOTEC
 Wir machen Ihr Haus trocken

MWF-Überdachungen nach Wunsch
 für Balkone, Terrassen, Hof, Freisitz, Pergolen, Carport, Vordächer, Wintergärten in Holz, Stahl und Alu
Info-Anruf genügt:
Herr Schüttler, WO (0 62 41) 65 03
 erfahren zuverlässig preiswert

Krankenpflege & Betreuung
Kuttler
Ab sofort Tagespflege
auch samstags geöffnet!
Sozialstation
Fußpflege
Hauswirtschaft
Betreuung Zuhause

 Kostenlose und unverbindliche Beratung auch bei Ihnen Zuhause.
 Krankenpflege & Betreuung Kuttler **Tel. 0 62 43 - 90 38 31**
 Bertolt-Brecht-Weg 1
 67592 Flörsheim-Dalsheim www.kuttler-pflege.de

Wir setzen Akzente!
weissbach
malerbetrieb

ihr partner für schöneres wohnen
 67582 mettenheim • kleiststraße 8
 tel. 0 62 42 - 47 34 • fax 0 62 42 - 6 03 78

STELLENMARKT
 aktuell
 Beruf Zukunft Erfolg

Amtsblatt
 der **Verbandsgemeinde Wonnegau**
 mit den Ortsgemeinden Bechthelm • Bernersheim • Dittelsheim-Heßloch • Frettenheim • Gundersheim • Gundheim • Hangen-Weisheim • Hochborn • Monzernheim • Westhofen und der Stadt Osthofen

Für unsere Bäckerei in Bechthelm suchen wir ab 15.04.2016 eine/n
Bäckergesellen/in
Er/Sie sollte selbständig in allen Bereichen wie Backofen, Teigherstellung, Kuchen u. Torten arbeiten können.
Wir bieten einen unbefristeten Arbeitsvertrag an.
 Bewerbungen bitte an Bäckerei Norbert Tempel
 Neugasse 12, 67595 Bechthelm

Ihre Ansprechpartnerin
 bei Anzeigenwerbung,
 Sonderbeilagen,
 Privat- und Geschäftsanzeigen

Gabriele Münk
 Tel.: 06246 / 907356
 Mobil: 0151 / 62831561
 E-Mail: g.muenk@wittich-foehren.de
Rufen Sie an - ich berate Sie gerne.
VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
 Heimat- und Bürgerzeitungen

Erfolgreich durch Werbung

Stellenausschreibung
 Bei der Justizvollzugsanstalt Rohrbach, Wöllstein, sind zum 01.04.2016 voraussichtlich mehrere Stellen als **Beamten und Beamte des Justizvollzugsdiensts** der Laufbahn des 2. Einstiegsamts sowie zeitlich befristet als Beschäftigte/ Beschäftigter im Justizvollzugsdienst mit dem Ziel einer späteren Übernahme als Beamtin/Beamter zu besetzen.
 Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter <http://www.mjv.rlp.de/Justizvollzug/JVA-Rohrbach/Stellenausschreibungen/>
Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an die Justizvollzugsanstalt Rohrbach, Personalabteilung, Peter-Caesar-Allee 1, 55597 Wöllstein

MINI-CAR-65 55

Kranken-, Dialyse- und Bestrahlungsfahrten
Flughafentransfer & Großraumwagen (6 Pers.)
Kuriertransporte & Personentransporte
(06241)-6555 oder 6557

MC Mietwagenzentrale GmbH, Ludwigstraße 14
67547 Worms, www.minicar-6555.de, info@minicar-6555.de

Tag und Nacht für Sie erreichbar

**Praxis für Physiotherapie, Massage,
Osteopathie, Ergotherapie und Akupunktur
Heilpraktiker**

Dr. Friedrich Weibert

Tel.: 06242/8812596 oder 0176/41627005
Thomas-Mann-Straße 12, 67574 Osthofen

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.30 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr • ALLE KRANKENKASSEN

Infrarotheizung rein, Nachtspeicheröfen raus!



Bis zu
60%
Kosten
senken!

Tauschen Sie jetzt Ihre Nachtspeicheröfen mit
qualitativ hochwertigen Infrarotheizungen.



Star Solutions im Ein-Stein-Kompetenzzentrum
Web: www.kompetenz-zentrum-energie.de
oder Tel.: 0 62 49 / 80 67 520

KFZ-Meisterbetrieb Holz & Deimling



Wir haben Urlaub vom 21.12.2015 bis einschl. 09.01.2016

**Wintercheck
30 €**

Ihre Car Factory

• Rad- und Reifenservice

- Reparaturen und Service aller Art an KFZ und NFZ
- Klimaanlage-Service
- HU- und AU-Abnahme

Kunststoffscheinwerfer-
aufbereitung

- Fahrzeugaufbereitung
- Verkauf von Ersatzteilen zu attraktiven Konditionen
- An- und Verkauf von Gebrauchtfahrzeugen

Öffnungszeiten

Montag-Freitag 8 - 18 Uhr • Samstag 9 - 15 Uhr

Nach telef. Absprache sind wir auch außerhalb der Öffnungszeiten für Sie da!

67580 Hamm • Oberdorfstraße 95-97
Tel.: 06246/9074968 • Fax: 06246/9074973

Frohe Weihnachten

wünschen wir allen
Leserinnen und
Lesern, Kunden,
Geschäftspartnern
und Freunden
unseres Hauses.

2016 viel Glück & Gesundheit

Die Geschäftsführung,
das Außendienstteam und die Belegschaft

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Karl Kukla GmbH

Seit mehr

Bestattungsinstitut

als 40 Jahren

Ringstraße 28 * 67574 Osthofen * Tel.: 0 62 42 / 91 52 03

Ihr kompetenter Fachberater in allen Bestattungsfragen